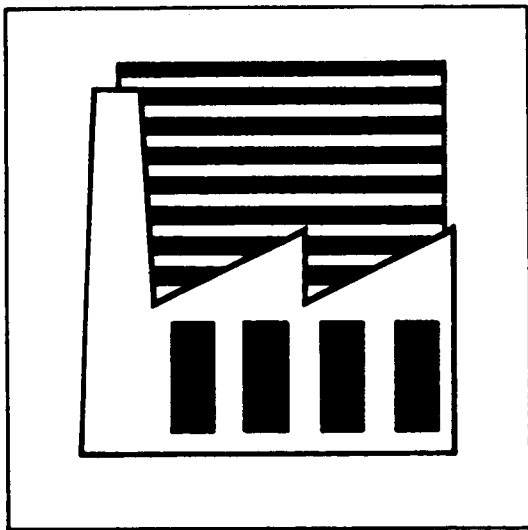


Statistisches Bundesamt

# Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie **2**

Reihe 3

Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs-  
und Verkehrsunternehmen

**1992**

09-14951

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

**Postanschrift:**

Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**

Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**

Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen  
Telefon: 0 70 71/93 53 50  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 0 70 71/3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im November 1995

Preis: DM 12,70

Bestellnummer: 2020300 - 92700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

Seite

## Textteil

Vorbemerkung .....	5
Grundlagen der Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen .....	6
Methodische Hinweise .....	7

## Tabellenteil

<b>1 Zusammenfassende Übersichten</b>	
1.1 Auszug aus den Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1992 von 1 966 öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	10
1.2 Entwicklung der Sachanlagen 1992 von 1 966 öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	10
1.3 Erfaßte Unternehmen 1992 nach Betriebsarten und Betriebszweigen .....	11
1.4 Erfaßte Unternehmen und ihre Bilanzsummen 1992 .....	11
1.5 Veränderungsdaten der Bilanzsummen .....	12
1.6 Vermögens- und Kapitalaufbau von 1 318 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	12
1.7 Entwicklung der Sachanlagen von 1 318 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	13
1.8 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 1 318 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	13
1.9 Veränderung der Umsatzerlöse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen sowie der Preise für Energie und Wasser gegenüber dem Vorjahr .....	14
1.10 Jahresüberschüsse/ -fehlbeträge und Jahresgewinne/ -verluste öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	14
1.11 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1992 von 1 318 Unternehmen nach Betriebsarten und nach Organisationsformen .....	15
1.12 Vermögens- und Kapitalaufbau von 258 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung .....	16
1.13 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 258 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung .....	16
1.14 Vermögens- und Kapitalaufbau von 198 Unternehmen der Betriebsart Entsorgung .....	17
1.15 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 198 Unternehmen der Betriebsart Entsorgung .....	17
1.16 Vermögens- und Kapitalaufbau von 192 Unternehmen der Betriebsart kombinierte Versorgung, Entsorgung und Verkehr .....	18
1.17 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 192 Unternehmen der Betriebsart kombinierte Versorgung, Entsorgung und Verkehr .....	18
<b>2 Bilanzen</b>	
Erläuterung der in der Tabellengruppe "Bilanzen" verwendeten Kurzbezeichnungen .....	19
2.1 Bilanzen 1991 von 1 318 Unternehmen nach Betriebsarten .....	20
2.2 Bilanzen 1992 von 1 318 Unternehmen nach Betriebsarten .....	21
2.3 Bilanzen 1991 von 707 Eigenbetrieben nach Betriebsarten .....	22
2.4 Bilanzen 1992 von 707 Eigenbetrieben nach Betriebsarten .....	23
2.5 Bilanzen 1991 von 611 Gesellschaften nach Betriebsarten .....	24
2.6 Bilanzen 1992 von 611 Gesellschaften nach Betriebsarten .....	25
<b>3 Entwicklung der Sachanlagen</b>	
3.1 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 1 318 Unternehmen nach Betriebsarten .....	26
3.2 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 707 Eigenbetrieben nach Betriebsarten .....	29
3.3 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 611 Gesellschaften nach Betriebsarten .....	32
<b>4 Erfolgsrechnungen</b>	
Erläuterungen der in der Tabellengruppe "Erfolgsrechnungen" verwendeten Kurzbezeichnungen .....	35
4.1 Erfolgsrechnungen 1992 und 1991 von 1 318 Unternehmen nach Betriebsarten .....	36
4.2 Erfolgsrechnungen 1992 und 1991 von 707 Eigenbetrieben nach Betriebsarten .....	37
4.3 Erfolgsrechnungen 1992 und 1991 von 611 Gesellschaften nach Betriebsarten .....	38
<b>5 Ergebnisse von 258 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung</b>	
5.1 Bilanzen .....	39
5.2 Entwicklung der Sachanlagen .....	40
5.3 Erfolgsrechnungen .....	40

<b>6</b>	<b>Ergebnisse von 198 Unternehmen der Betriebsart Entsorgung</b>	
6.1	Bilanzen .....	41
6.2	Entwicklung der Sachanlagen .....	42
6.3	Erfolgsrechnungen .....	42
<b>7</b>	<b>Ergebnisse von 192 Unternehmen der Betriebsart kombinierte Versorgung, Entsorgung und Verkehr</b>	
7.1	Bilanzen .....	43
7.2	Entwicklung der Sachanlagen .....	44
7.3	Erfolgsrechnungen .....	44
<b>8</b>	<b>Auszug aus dem Jahresabschluß der Deutschen Bundesbahn</b>	
8.1	Bilanz .....	45
8.2	Entwicklung des Anlagevermögens .....	46
8.3	Erfolgsrechnung .....	47
<b>9</b>	<b>Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1975 - 1992 (Berichtsjahr)</b>	
9.1	Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsunternehmen (Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften) .....	48
9.2	Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetriebe .....	49
9.3	Öffentliche Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften .....	50
<b>A n h a n g</b>		
	Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen .....	51
	Erhebungsvordruck mit Ausfüllungsrichtlinien .....	52

## Gebietsstand

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten Stelle, jedoch mehr als nichts

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

AG = Aktiengesellschaft

AktG = Aktiengesetz

BGBl. = Bundesgesetzblatt

GmbH = Gesellschaft mit beschränkter Haftung

## Maßeinheiten

Mill. = Million

Mrd. = Milliarde

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Vorbemerkung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen für das Jahr 1992. Sie ist nach den gleichen Grundsätzen aufgebaut wie die Veröffentlichungen für die vorangegangenen Jahre. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind jeweils die Zahlen derselben Unternehmen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Mit dieser Veröffentlichung werden erstmalig die Ergebnisse für Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. Oktober 1990 vorgelegt.

Die Veröffentlichung enthält eine tabellarische Darstellung mit den Posten des Jahresabschlusses der erfaßten Unternehmen (einschließlich der Deutschen Bundesbahn und der Zweckverbände der Wasserversorgung). Der Tabellenteil enthält außerdem eine Tabellengruppe, aus der ersichtlich ist, wie sich die Struktur der Jahresabschlüsse über einen längeren Zeitraum hinweg entwickelt hat.

Im Anhang sind ein Abdruck des Erhebungsvordrucks und der Ausfüllrichtlinien beigegeben.

# 1 Grundlagen der Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen

**Rechtsgrundlage** für die Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen ist das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837). Die Statistik wird aufgrund § 2 Abs. 1 Nr. 10, § 2 Abs. 3, § 3 Abs. 3, § 3 Abs. 7 durchgeführt. Sie erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbstständiger Form betrieben werden. Die Bilanzen sowie die Gewinn- und Verlustrechnungen dieser Einrichtungen und Unternehmen sind jährlich zu erfassen.

Ab dem Wirtschaftsjahr 1993 gilt das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119).

Die **Eigenbetriebe** sind eine Unternehmensform für kommunale Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Organisation und Tätigkeit dieser Unternehmen werden in den Eigenbetriebsgesetzen bzw. -verordnungen der Länder geregelt.

Als öffentliche Unternehmen in privater Rechtsform (Aktiengesellschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) gelten Unternehmen, an denen der Bund, die Länder, die Gemeinden oder die Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind. Sie werden im folgenden kurz als **Gesellschaften** bezeichnet.

Eine weitere Rechtsform für öffentliche Wirtschaftsunternehmen ist der **Zweckverband**, der von - in der Regel kommunalen - Gebietskörperschaften getragen wird. Solche Zweckverbände dienen zumeist der Wasserversorgung. Vereinzelt werden auch die Elektrizitätsversorgung und der Personennahverkehr als Zweckverband betrieben. Viele Zweckverbände haben entsprechend den für die Gebietskörperschaften geltenden Vorschriften eine kameralistische Rechnungslegung. Für eine im Rahmen der vorliegenden Statistik vergleichbare Darstellung kommen jedoch nur Zweckverbände mit kaufmännischer Rechnungslegung in Frage. Kameralistisch buchende Wasserzweckverbände werden in der Gemeindefinanzstatistik nachgewiesen.

Bei den in diese Statistik einbezogenen Zweckverbänden wird nicht danach unterschieden, ob der Zweckverband das Unternehmen selbst ist oder ob der Zweckverband das Unternehmen betreibt.

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Wirtschaftsunternehmen erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Handelsbilanzen) öffentlicher **Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen** mit einer Bilanzsumme von mindestens 5 Mill. DM (bei Wasserwerken und Unternehmen der Abwasserbeseitigung 2 Mill. DM). Zusätzlich werden bei der Veröffentlichung Angaben aus den Jahresabschlüssen der Deutschen Bundesbahn nachgewiesen. Sofern zum Berichtskreis Unternehmen gehören, die in einen Konzern eingeordnet sind, werden die Jahresabschlüsse der einzelnen Unternehmen und nicht der Konzernabschluß erfaßt.

Als Grundlage für das Frageprogramm dienen die Formblätter über die Jahresbilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung (Jahreserfolgsrechnung), die aufgrund der Eigenbetriebsbestimmungen von den Aufsichtsbehörden herausgegeben werden. Die in diesen Formblättern enthaltenen Angaben werden im **Erhebungsvordruck** "Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen" erfragt. Er ist zusammen mit den

Ausfüllungsrichtlinien im Anhang dieses Heftes abgedruckt. Der Erhebungsvordruck ist wie folgt gegliedert:

- A. Angaben zur statistischen Zuordnung des Unternehmens,
- B. Gewinn- und Verlustrechnung,
- C. Bilanz,
- D. Anlagennachweis (Entwicklung des Sachanlagevermögens vom Ende des Vorjahres bis zum Ende des Berichtsjahres).

Die Gliederung des Jahresabschlusses im Erhebungsvordruck stimmt weitgehend mit den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches überein. Das gilt auch für den Anlagennachweis, der auf die Bedürfnisse der Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen zugeschnitten ist.

Durch das **Bilanzrichtlinien-Gesetz** (BiRiLiG) vom 19. Dezember 1985 (BGBl. I S. 2355) wurden die Vorschriften über die Rechnungslegung von Unternehmen geändert. Sie ergeben sich künftig fast ausschließlich aus dem Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs. In Spezialgesetzen, wie z.B. dem Aktiengesetz und dem Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung, sind daneben rechtsformbezogene Besonderheiten der Rechnungslegung geregelt. Die neuen Vorschriften sind gemäß Artikel 11 Nr. 3 BiRiLiG von **Gesellschaften** für Geschäftsjahre, die nach dem 31. Dezember 1986 beginnen, anzuwenden.

Aus den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches ergibt sich für Gesellschaften u.a. folgendes:

1. Der Jahresabschluß besteht aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Anhang.
2. Bei der Darstellung der Entwicklung des Anlagevermögens im Jahresabschluß werden die gesamten Anschaffungs- und Herstellungskosten und die gesamten Abschreibungen zugrundegelegt. Grundstücke und Gebäude werden nicht mehr unterteilt, sondern werden in einem einzigen Posten ausgewiesen.
3. Für die Unterteilung der Forderungen und Verbindlichkeiten nach der Fristigkeit ist einheitlich die Restlaufzeit maßgebend.  
U. a. ist zu jedem Posten der in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten anzugeben, welcher Betrag eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren hat.
4. Die Gewinn- und Verlustrechnung kann nach dem Gesamtkostenverfahren oder nach dem Umsatzkostenverfahren aufgestellt werden.

Für einen Teil der **Eigenbetriebe und Zweckverbände** mit wirtschaftlichen Aufgaben gelten die Vorschriften über die Rechnungslegung gemäß dem geänderten Eigenbetriebsrecht erst vom Wirtschaftsjahr 1989 an. Im Erhebungsvordruck für das Wirtschaftsjahr 1992 wurde die vor dem Wirksamwerden des Bilanzrichtlinien-Gesetzes verwendete Gliederung des Jahresabschlusses einschließlich der Postenbezeichnungen und der sich darauf beziehenden Ausfüllungsrichtlinien für alle Unternehmen beibehalten.

Die Vorschriften über die Gliederung des Jahresabschlusses gemäß dem Bilanzrichtlinien-Gesetz und gemäß dem geänderten Eigenbetriebsrecht sind lediglich als zusätzliche Hin-

weise für Unternehmen, die ihren Jahresabschluß bereits nach neuem Recht aufgestellt haben, eingearbeitet. Die Neufassung des Erhebungsvordrucks erfolgt für das Wirtschaftsjahr 1993 auf der Grundlage der Gliederungsvorschriften für den Jahresabschluß gemäß dem Bilanzrichtlinien-Gesetz.

Unternehmen, die ihren Jahresabschluß für das Wirtschaftsjahr 1992 aufgrund des Bilanzrichtlinien-Gesetzes oder aufgrund des geänderten Eigenbetriebsrechts aufgestellt haben, wurden gebeten, beim Ausfüllen des Erhebungsvordrucks die bei einzelnen Posten zusätzlich gegebenen Hinweise zu beachten.

Posten des Erhebungsvordrucks, die bei Anwendung des neuen Rechts nicht auszufüllen sind, wurden mit dem Hinweis "nicht nach BiRiLiG" kenntlich gemacht. Bei Posten, die eine andere Bezeichnung oder einen anderen Inhalt als nach altem Recht haben, wurde die neue Bezeichnung bzw. der neue Inhalt mit dem vorangestellten Hinweis "nach BiRiLiG:" angegeben.

Jahresabschlüsse mit einer Gewinn- und Verlustrechnung nach dem *Umsatzkostenverfahren* (§ 275 Abs. 3 des Handelsgesetzbuches) sind im Berichtsjahr 1992 nicht aufgetreten.

## 2 Methodische Hinweise

Der *Versand* und der *Einzug der Erhebungsunterlagen* erfolgen durch die Statistischen Landesämter. Die *Aufbereitung* der Statistik wird im Einvernehmen mit den Statistischen Landesämtern zentral im Statistischen Bundesamt vorgenommen. Um die *Vergleichbarkeit* der Daten mit dem Vorjahr zu gewährleisten, werden nur die Jahresabschlüsse von Unternehmen gegenübergestellt, für die ein vergleichbarer Abschluß sowohl für das Berichtsjahr als auch für das Vorjahr vorliegt. Unternehmen, von denen keine vergleichbaren Abschlüsse zur Verfügung stehen, werden nicht in die Bilanzstatistik einbezogen.

In der *Darstellung* werden die Ergebnisse nach Unternehmensformen (Eigenbetriebe, Gesellschaften) und Betriebsarten (Arten der wirtschaftlichen Tätigkeit) gegliedert. Nachgewiesen werden ausführliche Ergebnisse aus der *Bilanz*, der *Gewinn- und Verlustrechnung* sowie der *Entwicklung der Sachanlagen*.

Die Ergebnisse werden ergänzt um eine *Finanzierungsrechnung*. Aus dieser Rechnung ist ersichtlich, wie hoch die im Berichtsjahr verfügbaren langfristigen Mittel sind (Mittelherkunft) und in welchem Umfang mit ihnen langfristige Vorhaben finanziert werden (Mittelverwendung). Der größte Teil der dargestellten Aufgaben wird je Unternehmen als positive oder negative Veränderung von Bestandsgrößen am Ende des Berichtsjahres gegenüber dem Ende des Vorjahres (Posten der Bilanz) ermittelt. Die übrigen Angaben werden den Jahresabschlüssen unmittelbar als Stromgrößen entnommen.

Als *Mittelherkunft* gelten dabei im wesentlichen

- Minderung bei Aktivposten:  
Abgang von Anlagegütern und Vorräten,  
Rückgang der Forderungen, Verminderung der flüssigen Mittel.
- Zunahme bei Passivposten:  
Erhöhung des Nominalkapitals,  
Erhöhung der Rücklagen und der übrigen Posten des Eigenkapitals,  
Einforderung von sogenannten verlorenen Zuschüssen,  
Aufnahme langfristigen Fremdkapitals,  
Erhöhung der langfristigen Rückstellungen,  
Erhöhung der kurzfristigen Rückstellungen und der kurzfristigen Verbindlichkeiten.

Als *Mittelverwendung* sind anzusehen

- Zunahme bei Aktivposten:  
Investierung in Sachanlagen und Finanzanlagen,  
Gewährung langfristiger Kredite,  
Erhöhung der Vorräte,  
Einräumung kurzfristiger Kredite,  
Anreicherung der flüssigen Mittel.
- Minderung bei Passivposten:  
Herabsetzung des Nominalkapitals,

Entnahmen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil,  
Entnahmen und Auflösungen von Rückstellungen,  
Tilgung von Verbindlichkeiten.

Die hier verwendete Finanzierungsrechnung erstreckt sich nur auf den Bereich der *langfristigen* Bilanzposten. Eine Unterscheidung der Bilanzposten nach ihrer Fristigkeit ist nicht immer mit Sicherheit möglich. Die Zuordnung der Positionen wurde deshalb danach vorgenommen, inwieweit sie als langfristige *erkennbar* sind. Jahresgewinn und Jahresverlust bleiben als indifferente Posten unberücksichtigt.

Für die Darstellung der *Finanzierungsquellen* werden die langfristigen Passivposten (abweichend von der herkömmlichen Einteilung in Eigen- und Fremdkapital) danach umgruppiert, ob sie aus eigenen Mitteln des Unternehmens oder aus unternehmensfremden Quellen stammen. Der Unterschied zwischen beiden Einteilungen liegt darin, daß die Einteilung in Eigen- und Fremdkapital die rechtliche Verfügungsmacht zum Kriterium hat, während die Finanzierungsrechnung darauf abstellt, ob die Posten aus der eigenen Ertragskraft des Unternehmens selbst gewonnen, also "eigengebildet" sind, oder ob sie "von außen beschafft" sind. Danach sind das Nominalkapital, die langfristigen Verbindlichkeiten und die sogenannten verlorenen Zuschüsse, zu denen die Ertragszuschüsse gehören, dem von außen beschafften Kapital zuzurechnen. Finanzierungsmittel dieser Art werden im allgemeinen über den Kapitalmarkt oder über den Kundenkreis beschafft, bei Eigenbetrieben auch durch Hereinnahme von Gemeindemitteln.

Die Einbeziehung des Nominalkapitals in die von außen beschafften Mittel ist bei öffentlichen Unternehmen strittig, weil hier das Unternehmen und sein Träger häufig als organisatorische Einheit gesehen werden. Außerdem gibt es noch vielfach Eigenbetriebe, die ihr Eigenkapital nicht in Nominalkapital einerseits und Rücklagen andererseits aufspalten und die dem Unternehmen verbleibenden selbst erwirtschafteten Gewinne dieser Einheitsposition "Eigenkapital" zuführen.

Zu den der Ertragskraft der Unternehmen entstammenden, d.h. eigengebildeten Kapitalteilen gehören die Rücklagen und die Rückstellungen. Die Rücklagen werden dem Eigenkapital zugerechnet, während es sich bei den Rückstellungen um Fremdkapital handelt, obwohl die Rückstellungen den Unternehmen nicht von außen zugeflossen sind. Die Rückstellungen haben seit Jahren eine zunehmende Bedeutung für die Finanzierung gewonnen. Sie bestehen zu einem großen Teil aus steuerbegünstigten Pensionsrückstellungen. Da die Fälligkeit der Pensionsrückstellungen meist in weiter Zukunft liegt, haben diese Beträge insoweit den Charakter einer die Eigenmittel verstärkenden Rücklage.

Die Darstellung ist zu erweitern um die im Wirtschaftsjahr vorgenommenen Abschreibungen (Abschreibungsgegenwerte). Sie gehören, wenn sie direkt vorgenommen werden, zur Gruppe "Minderung bei Aktivposten", in der indirekten Form dagegen

zur Gruppe "Zunahme bei Passivposten". Sie werden hier als Finanzierungsquelle besonderer Art behandelt, und zwar zusammen mit den ihnen in der Finanzierungsrechnung ähnlichen Anlagenabgängen.

Gegenüber den genannten Posten der Eigenfinanzierung treten die Möglichkeiten, durch Sonderwertberichtigungen und Sonderrücklagen zur Deckung der Investitionen beizutragen, an Bedeutung zurück.

Als weitere Finanzierungsquelle sei noch die Verminderung der Finanzanlagen erwähnt. Es handelt sich hierbei streng genommen nicht um neue Finanzierungsmittel, da diese Beträge bereits in den Vorjahren bei langfristigen Bilanzpositionen als Investitionen ausgewiesen wurden. Die Mittel sind nur von einer Anlageposition auf eine andere umgelenkt worden. Die freigesetzten und umgelenkten Kapitalbeträge wirken aber wie eine zusätzliche Finanzierungsquelle. Ihre Bedeutung ist allerdings relativ gering.

Im folgenden werden einige Erläuterungen zu den im Tabellenteil enthaltenen *Zusammenfassenden Übersichten* gegeben.

Die *Übersichten 1.1 und 1.2* enthalten alle in dieser Veröffentlichung nachgewiesenen Unternehmen in Form einer *Gesamtdarstellung*. Darin einbezogen ist auch die Deutsche Bundesbahn. Weil sie wegen ihres - im Vergleich zu den anderen Unternehmen - unverhältnismäßig großen Bilanz- und Umsatzvolumens die Gesamtergebnisse überdurchschnittlich stark beeinflussen würde, wird sie im Tabellenteil in einer eigenen Tabelle nachgewiesen.

In den folgenden Übersichten wird über die Versorgungs- und Verkehrsunternehmen berichtet.

Auf die in dieser Veröffentlichung nachgewiesenen Zweckverbände der Wasserversorgung, die Entsorgungsunternehmen, die kombinierten Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen sowie die Deutsche Bundesbahn wird hier nicht eingegangen.

Die Unterteilung der in die Statistik einbezogenen Unternehmen nach Betriebsarten und Unternehmensformen wird in der *Übersicht 1.3* gezeigt. Aus den Angaben der befragten Unternehmen im Teil A des Erhebungsvordrucks wird ermittelt, wieviele Betriebszweige (fachliche Unternehmensteile) die erfaßten Unternehmen zusammen aufweisen. Bei dieser Zählung werden Unternehmen, die in *nur einem* Versorgungs- und Verkehrsreich tätig sind, als ein Betriebszweig gezählt.

Die *Übersicht 1.4* zeigt die Zahl und die bereinigte Bilanzsumme der in die Statistik einbezogenen Unternehmen in der Gliederung nach Betriebsarten und Unternehmensformen.

Die Veränderungsdaten der Bilanzsumme sind für eine Reihe von Jahren der *Übersicht 1.5* zu entnehmen.

In der *Übersicht 1.6* gehören zu den Forderungen die geleisteten Anzahlungen, die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die Forderungen an verbundene Unternehmen, die sonstigen Vermögensgegenstände, soweit sie nicht zu den flüssigen Mitteln zählen, und - als Besonderheit öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen - die Forderungen an Gebietskörperschaften.

Als Eigenkapital werden das Nominalkapital, die Rücklagen sowie die Gewinn- und Verlustvorträge angesehen. Die Einbeziehung der Gewinn- und Verlustvorträge ist insofern begründet, als die öffentlichen Anteilseigner die ihnen zustehenden Gewinne sehr oft nicht entnehmen, sondern zur Verstärkung der Kapitalbasis im Unternehmen stehen lassen. Das geschieht oft auch ohne eine Umbuchung auf Rücklagen. Umgekehrt werden Verluste oft über mehrere Jahre hinweg vorgetragen und nicht ausgeglichen, weil diese Unternehmen wegen der besonderen Verpflichtung der öffentlichen Anteilseigner, die Versorgung der Bürger mit Energie, Wasser und Verkehrsleistungen zu gewährleisten, praktisch kein Konkursrisiko haben können.

Die Sonderposten mit Rücklageanteil müßten zwar zu einem Teil ebenfalls zum Eigenkapital gerechnet werden. Aufgrund der verfügbaren Informationen aus den Jahresabschlüssen ist es aber nicht möglich, den darin enthaltenen Eigenkapitalanteil zu ermitteln. Bei den Sonderposten mit Rücklageanteil handelt es sich um Posten, die aufgrund steuerlicher Vorschriften erst bei ihrer Auflösung zu versteuern sind, wie z.B. steuerbegünstigte Rücklagen verschiedener Art und Sonderwertberichtigungen, die keiner speziellen Risikolage Rechnung tragen sollen, sondern eine Steuerstundung bezwecken.

Besondere Bedeutung haben bei den Versorgungs- und Verkehrsunternehmen die zu den Sonderposten mit Rücklageanteil zählenden empfangenen Ertragszuschüsse, die der Finanzierung des Ausbaus der Rohr-, Leitungs- und Kabelnetze dienen. Diese Zuschüsse werden von den Unternehmen bei den Grundstückseigentümern erhoben. Die Unternehmen bilden für diese Beträge einen Passivposten, der in den folgenden 20 Jahren in gleichmäßigen Raten über die Umsatzerlöse aufgelöst wird, damit eine gleichmäßige Ertragsentwicklung ausgewiesen werden kann.

In *Übersicht 1.7* enthalten die Zugänge auch die Umbuchungen. Die Umbuchungen zeigen im wesentlichen den Übergang fertiggestellter Anlagen von dem Posten "Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen" auf Posten mit betriebsbereiten Anlagen. Außerdem sind aus aufbereitungstechnischen Gründen im Zugang auch die Berichtigungen verrechnet worden, die den Wertansatz betreffen und zumeist bei steuerlichen Betriebsprüfungen anfallen. In der hier vorliegenden Veröffentlichung werden die buchmäßigen Zugänge nachgewiesen, unabhängig davon, ob es sich dabei um Neuanlagen handelt oder um Anlagen, die von anderen Unternehmen übernommen wurden. Auch geben die Zahlen keinen Aufschluß darüber, ob es sich um Erweiterungsinvestitionen oder um Ersatzinvestitionen handelt.

In der *Übersicht 1.8* sind im Gegensatz zu den ausführlichen Tabellen der Tabellengruppe 4 des Tabellenteils, deren Gliederung dem aktienrechtlichen Gliederungsschema für die Erfolgsrechnung entspricht, Verlustübernahmen sowie Veränderungen der Sonderposten mit Rücklageanteil aus der Aufwand-Ertragsstaffel ausgegliedert. Sie bilden in dieser Übersicht zusammen mit den Veränderungen der Rücklagen einen besonderen Teil der Staffelform und zwar zwischen dem Posten "Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)" und dem Posten "Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)".

Nach Verrechnung der Aufwendungen mit den Erträgen verbleibt den Unternehmen als Jahresergebnis des wirtschaftlichen Aufgabenbereichs und vor Verrechnung des Außenergebnisses an Gewinnabführungen und Verlustübernahmen sowie der Rücklagenveränderungen ein bereinigtes Jahresergebnis (Saldo aus bereinigten Jahresüberschüssen und Jahresfehlbeträgen).

Im saldierten Jahresgewinn sind Mehrerträge aus Gewinnabführungen und Verlustübernahmen verrechnet, außerdem die Verstärkung und die Auflösung von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

Bei der Bewertung der Veränderungsrate des Umsatzes eines Jahres ist zu beachten, daß sich im gleichen Zeitabschnitt der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser verändert. Angaben über die Veränderungsdaten der Umsatzerlöse und des genannten Preisindex sind für eine Reihe von Jahren in der *Übersicht 1.9* zu finden.

Eine Aufgliederung der Überschuß- und Gewinnergebnisse auf die einzelnen Betriebsarten enthält die *Übersicht 1.10*.



**Übersicht 1.11** zeigt die Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel.

Die **Übersichten 1.12 und 1.13** sind in gleicher Weise aufgebaut wie die Übersichten 1.6 bzw. 1.8. Sie beziehen sich auf die kaufmännisch buchenden Zweckverbände der Wasserversorgung.

Bei den in den **Übersichten 1.14 und 1.15** nachgewiesenen Unternehmen der Entsorgung handelt es sich entweder um Unternehmen, die ausschließlich im Bereich der Abwasserbeseitigung oder der Abfallbeseitigung auftreten oder um Unternehmen, die in beiden Bereichen tätig sind. Diese beiden Übersichten sind in gleicher Weise aufgebaut, wie die Übersichten 1.6 bzw. 1.8.

Auch die **Übersichten 1.16 und 1.17** sind in gleicher Weise aufgebaut, wie die Übersichten 1.6 bzw. 1.8. Neben den Unternehmen, die ausschließlich auf einem Gebiet der Entsorgung (Abwasserbeseitigung oder Abfallbeseitigung) tätig sind, gibt es Unternehmen, die Aufgaben der Entsorgung zusammen mit Aufgaben der Versorgung und/oder des Verkehrs wahrnehmen. Über diese kombinierten Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen wird hier berichtet.

Die im Tabellenteil enthaltenen **ausführlichen Darstellungen** entsprechen den bis zum Jahr 1986 geltenden Gliederungsvorschriften des Aktiengesetzes für den Jahresabschluß und sind gegenüber den Veröffentlichungen für die früheren Jahre unverändert geblieben. Die in den Tabellengruppen "Bilanzen" und "Erfolgsrechnungen" verwendeten Kurzbezeichnungen sind jeweils am Beginn der Tabellengruppe erläutert.

**1 Zusammenfassende Übersichten**  
 1.1 Auszug aus den Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1992 von 1 966 öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen  
 Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Versorgungsunternehmen 1)			Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	Verkehrsunternehmen 2)	Entsorgungsunternehmen	Kombinierte Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen	Unternehmen		Nachrichtlich: Deutsche Bundesbahn 4)
	zusammen	darunter						insgesamt	darunter Eigenbetriebe 3)	
		Elektrizitätsversorgung	kombinierte Versorgung							
Anzahl der erfaßten Abschlüsse	1 278	93	473	122	176	198	192	1 966	1 315	1
<b>Aktiva</b>										
Anlagevermögen (Restbuchwerte)	116 438	31 431	66 608	25 311	30 597	10 051	23 110	205 506	66 559	64 168
Sachanlagen	92 859	18 276	56 731	22 602	29 462	9 857	22 963	177 743	63 705	59 326
Finanzanlagen	23 578	13 155	9 877	2 709	1 135	194	147	27 763	2 854	4 842
Umlaufvermögen	56 332	20 181	32 301	8 494	5 596	2 056	17 234	89 713	11 682	3 410
Vorräte	6 558	2 432	3 775	824	478	63	137	8 061	895	1 324
Forderungen	30 498	11 341	16 780	6 343	3 662	1 054	16 224	57 781	8 380	1 594
Flüssige Mittel	19 276	6 407	11 746	1 328	1 456	938	873	23 871	2 407	492
Sonstige Aktiva	2 443	455	1 897	78	73	35	170	2 803	104	1 326
Jahresverluste	608	11	306	508	2 152	149	269	3 686	2 354	8 648
<b>Passiva</b>										
Eigenkapital	45 602	10 144	26 699	10 360	15 573	3 538	13 850	88 922	34 216	11 563
Grund- bzw. Stammkapital	24 840	5 983	13 582	5 753	10 062	1 889	7 180	49 723	20 981	11 563
Rücklagen 5)	20 762	4 161	13 116	4 607	5 511	1 649	6 670	39 197	13 235	X
Sonderposten mit Rücklageanteil	20 656	3 930	14 047	3 082	1 299	1 746	2 410	29 194	8 638	9 824
Empfangene Ertragszuschüsse	15 827	3 629	9 639	2 924	1 883	1 675	2 280	22 889	8 135	9 824 <sup>a)</sup>
Steuerbegünstigte Rücklagen	4 829	301	4 408	158	1 115	71	130	6 305	503	-
Fremdkapital	106 655	36 409	59 247	20 728	20 960	6 903	24 483	179 730	37 530	55 915
Langfristige Rückstellungen 6)	23 509	5 781	17 252	2 420	1 978	10	54	27 972	1 680	-
Andere Rückstellungen	31 978	20 579	10 603	1 996	1 838	1 643	12 077	49 532	3 095	2 566
Langfristige Verbindlichkeiten	15 336	1 350	8 978	6 993	9 365	3 590	5 703	40 988	18 459	45 631
Andere Verbindlichkeiten	35 832	8 699	22 414	9 319	7 779	1 660	6 649	61 239	14 296	7 718
Sonstige Passiva	774	452	298	132	450	3	15	1 375	120	250
Jahresgewinne	2 133	1 142	822	90	137	100	25	2 486	195	-
<b>Nettobilanzsumme</b>	<b>175 821</b>	<b>52 078</b>	<b>101 112</b>	<b>34 391</b>	<b>38 418</b>	<b>12 291</b>	<b>40 783</b>	<b>301 708</b>	<b>80 699</b>	<b>77 552</b>
<b>Posten aus Erfolgsrechnung</b>										
Umsatzerlöse	117 290	29 083	75 836	21 349	12 555	4 191	4 579	159 964	25 400	26 129
Gesamtleistung	118 382	29 368	76 509	21 572	12 712	4 209	4 697	161 571	25 771	27 244
Materialverbrauch usw. 7)	74 414	19 392	46 230	11 793	5 010	1 682	1 957	94 856	13 127	8 126
Roherttrag	43 968	9 976	30 279	9 779	7 702	2 527	2 740	66 715	12 644	19 118
Ausweisungspflichtige Erträge	8 562	2 554	5 408	1 976	4 115	371	812	15 836	2 318	4 254
Löhne und Gehälter	12 411	2 467	8 905	4 062	7 001	845	1 062	25 380	5 518	-
Soziale Abgaben	2 072	395	1 491	756	1 278	159	185	4 450	1 025	23 323
Aufwendungen für Altersversorgung usw.	2 913	725	2 065	506	647	46	50	4 161	599	-
Abschreibungen auf Sachanlagen	12 952	3 102	8 452	3 108	2 340	676	1 258	20 334	4 988	3 311
Steuern vom Einkommen usw. 8)	2 491	861	1 391	168	97	41	32	2 830	154	25
Zinsen u. ähnl. Aufwendungen (unsaldiert)	2 183	373	1 307	613	667	269	381	4 113	1 295	3 546
Überschüsse (+), Fehlbeträge (-) 9)	+2 990	+ 952	+2 166	-437	-4 298	-50	-311	-2 106	-2 099	-8 648

**1.2. Entwicklung der Sachanlagen 1992 von 1 966 öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen**  
 Mill. DM

Anlagengruppe	Nettobestand (Restbuchwert) Anfang 1992	Zugang	Abgang	Saldo der Umbuchungen und Berichtigungen	Abschreibungen	Nettobestand (Restbuchwert) Ende 1992		Nachrichtlich: Deutsche Bundesbahn 4)
						zusammen	darunter in Eigenbetrieben 3)	
						im Wirtschaftsjahr 1992		
Grundstücke und Gebäude	33 553	3 089	807	+5 327	2 111	39 052	12 229	29 411
Grundstücke mit Betriebsbauten 10)	30 216	2 695	798	+5 226	1 963	35 377	9 112	3 147
Grundstücke mit Bahnkörpern usw. 11)	3 328	394	9	+ 101	147	3 668	3 109	23 748
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-	2 516
Bauten auf fremden Grundstücken	8	0	-	0	0	8	8	-
Betriebseinrichtungen	111 836	16 145	1 280	+7 661	17 143	117 220	42 743	25 977
Erzeugungsanlagen 12)	19 597	1 619	71	+1 760	4 003	18 902	3 727	-
Verteilungsanlagen	65 502	9 313	378	+3 008	8 879	68 566	21 861	-
Gleisanlagen usw. 13)	3 122	553	150	+268	382	3 411	1 253	10 879
Fahrzeuge 14)	4 591	1 375	133	+429	887	5 376	1 908	11 325
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	15 438	1 404	428	+1 894	1 384	16 924	12 954	3 718
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 585	1 879	120	+302	1 607	4 039	1 040	55
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	19 343	13 584	849	-12 710	748	18 620	7 347	3 401
Anlageähnliche Rechte 15)	2 680	409	19	+ 73	329	2 814	1 346	537
<b>Insgesamt</b>	<b>167 412</b>	<b>33 227</b>	<b>2 955</b>	<b>+ 352</b>	<b>20 333</b>	<b>177 701</b>	<b>63 666</b>	<b>59 326</b>
<b>Nachrichtlich:</b>								
Deutsche Bundesbahn	58 194	4 689	246	-	3 311	59 326	X	X

- 1) Versorgungsunternehmen für Elektrizität, Gas, Wasser, Fernwärme und kombinierte Versorgung.
- 2) Schienenbahnen, Straßenverkehrs-, Schifffahrts-, Hafen- und Flughafenunternehmen.
- 3) Rechtlich unselbständige Betriebe der Gemeinden und Gemeindeverbände gemäß dem Eigenbetriebsrecht der Bundesländer sowie Zweckverbände mit versorgungs- und verkehrswirtschaftlichen Aufgaben.
- 4) Lt. Geschäftsbericht.
- 5) Einschl. Gewinnvorräte minus Verlustvorräte.
- 6) Überwiegend Pensionsrückstellungen.
- 7) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren.
- 8) Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen.
- 9) Bereinigte Jahresüberschüsse (Saldo).

- 10) Einschl. Geschäfts- und andere Bauten.
- 11) Einschl. Kaianlagen, Rollbahnen u. ä.
- 12) Einschl. Gewinnungs- und Bezugsanlagen.
- 13) Einschl. Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen.
- 14) Für Personen- und Güterverkehr.
- 15) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen, Aufwendungen für die Inangabe und Erweiterung des Geschäftsbetriebes.
  - a) Baukostenzuschüsse.
  - b) Einlagen des Bundes zur Abdeckung von Verlustvorräten.

**1 Zusammenfassende Übersichten**  
**1.3 Erfafte Unternehmen\*) 1992 nach Betriebsarten und Betriebszweigen**

Betriebsart ----- Betriebszweige	Unternehmen und Betriebszweige insgesamt	Gesellschaften				Eigen- betriebe
		zusammen	100 % kommunale	staatliche	übrige	
<b>Versorgungsunternehmen</b>						
Elektrizität	93	84	50	13	21	9
Gas	46	39	26	4	9	7
Wasser	408	48	42	-	6	360
Kombinierte Versorgung	473	236	201	2	33	237
Zusammen	1 020	407	319	19	69	613
<b>Schienenbahnen, Straßenverkehr</b>						
Schiffahrt, Häfen	124	114	93	15	6	10
Flughäfen	35	24	15	7	2	11
Flughäfen	17	17	8	7	2	-
Komb. Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	122	49	46	1	2	73
Insgesamt	1 318	611	481	49	81	707
<b>Betriebszweige der Unternehmen</b>						
<b>Versorgungszweige</b>						
Elektrizität	532	279	210	15	54	253
Gas	460	268	226	4	38	192
Wasser	1 118	281	258	-	23	837
Fernwärme	268	159	141	3	15	109
<b>Verkehrszweige</b>						
Straßenbahn	45	36	31	-	5	9
Schnell-, Hoch-, U-Bahn	21	14	12	-	2	7
Omnibus, Obus, Kraftverkehr	200	132	113	12	7	68
Bahnen verschiedener Art	58	40	29	8	3	18
Schiffahrt	20	12	10	1	1	8
Hafen	81	47	37	8	2	34
Flughafen	18	18	9	7	2	-
<b>Übrige Zweige</b>						
Reisebüro	11	11	7	4	-	-
Bäder	181	64	63	-	1	117
Sonstige	113	54	35	10	9	59
Insgesamt	3 126	1 415	1 181	72	162	1 711

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Entsorgungsunternehmen, Zweckverbände der Wasserversorgung.

**1.4 Erfafte Unternehmen\*) und ihre Bilanzsummen 1992\*\*)**

Betriebsart	Unternehmen			Bilanzsummen					
	insgesamt	Eigenbetriebe	Gesellschaften	Unternehmen insgesamt	Eigenbetriebe	Gesellschaften	Unternehmen insgesamt	Eigenbetriebe	Gesellschaften
	Anzahl			Mill. DM			%		
<b>Versorgungsunternehmen</b>									
Elektrizität	93	9	84	52 077	320	51 757	21,6	0,7	26,3
Gas	46	7	39	8 561	127	8 434	3,6	0,3	4,3
Wasser	408	360	48	6 516	4 099	2 417	2,7	9,2	1,2
Kombinierte Versorgung	473	237	236	101 112	8 475	92 637	41,9	19,0	47,1
Zusammen	1 020	613	407	168 267	13 022	155 245	69,9	29,2	79,0
<b>Schienenbahnen, Straßenverkehr</b>									
Schiffahrt, Häfen	124	10	114	21 364	10 359	11 005	8,9	23,3	5,6
Schiffahrt, Häfen	35	11	24	4 557	822	3 735	1,9	1,8	1,9
Flughäfen	17	-	17	12 498	-	12 498	5,2	-	6,4
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunt.	122	73	49	34 392	20 325	14 067	14,3	45,6	7,2
Insgesamt	1 318	707	611	241 080	44 529	196 551	100	100	100

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Entsorgungsunternehmen, Zweckverbände der Wasserversorgung.

\*\*) Bereinigte Bilanzsumme.

**1 Zusammenfassende Übersichten**  
**1.5 Veränderungsraten der Bilanzsumme\*)**  
 Prozent \*\*)

Jahr	Unternehmen insgesamt <sup>1)</sup>	Eigenbetriebe	Gesellschaften
1975.....	10,4	9,9	10,6
1976.....	5,6	6,0	5,5
1977.....	4,7	5,6	4,5
1978.....	6,9	5,8	7,1
1979.....	5,6	6,3	5,4
1980.....	7,6	8,2	7,4
1981.....	7,5	8,2	7,4
1982.....	6,2	6,1	6,2
1983.....	5,6	4,1	6,0
1984.....	5,5	5,0	5,6
1985.....	4,1	4,0	4,2
1986.....	1,9	3,9	1,4
1987 <sup>2)</sup> .....	2,5	4,7	2,0
1988.....	5,0	4,7	5,1
1989.....	5,0	5,4	4,9
1990.....	6,6	8,5	5,8
1991.....	6,4	7,3	6,2
1992.....	7,0	7,9	6,8

\*) Bereinigte Bilanzsumme.

\*\*) Bezogen auf den jeweiligen Vorjahresbetrag.

1) Ohne Deutsche Bundesbahn, Entsorgungsunternehmen, Zweckverbände der Wasserversorgung.

2) Wegen geänderter Gliederung des Jahresabschlusses sind die Angaben für das Berichtsjahr mit den hier nachgewiesenen Angaben für das Vorjahr nur bedingt vergleichbar.

**1.6 Vermögens- und Kapitalaufbau von 1 318 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen \*)**

Bilanzposten	1991		1992		Veränderung
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	1992 gegenüber 1991
<b>Aktiva</b>					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte <sup>1)</sup>	131 362	58,3	138 084	57,2	5,1
Finanzanlagen <sup>1)</sup>	26 236	11,6	27 299	11,3	4,1
Anlagevermögen zusammen	157 598	70,0	165 383	68,6	4,9
Vorräte	6 789	3,0	7 816	3,2	15,1
Forderungen <sup>2)</sup>	39 470	17,5	40 213	16,7	1,9
Flüssige Mittel	16 152	7,2	21 838	9,1	35,2
Umlaufvermögen zusammen	62 411	27,7	69 866	29,0	11,9
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	5 255	2,3	5 830	2,4	10,9
Bereinigte Bilanzsumme <sup>3)</sup>	225 264	100	241 080	100	7,0
<b>Passiva</b>					
Grund- bzw. Stammkapital <sup>4)</sup>	37 361	16,6	38 602	16,0	3,3
Rücklagen <sup>5)</sup>	28 611	12,7	29 579	12,3	3,4
Eigenkapital zusammen	65 972	29,3	68 181	28,3	3,3
Posten mit Rücklageanteil <sup>6)</sup>	22 178	9,8	23 925	9,9	7,9
Eigenkapital u. Posten mit Rücklageanteil	88 150	39,1	92 105	38,2	4,5
Langfristige Rückstellungen <sup>7)</sup>	25 173	11,2	27 870	11,6	10,7
Langfristige Verbindlichkeiten	27 911	12,4	29 322	12,2	5,1
Langfristiges Fremdkapital zusammen	53 084	23,6	57 192	23,7	7,7
Summe langfristige Passiva	141 234	62,7	149 297	61,9	5,7
Kurzfristige Rückstellungen	32 530	14,4	35 762	14,8	9,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	49 016	21,8	52 312	21,7	6,7
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	81 546	36,2	88 073	36,5	8,0
Summe Fremdkapital	134 630	59,8	145 265	60,3	7,9
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	2 484	1,1	3 709	1,5	49,3

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

Wegen geänderter Gliederung des Jahresabschlusses sind die Angaben für das Berichtsjahr mit den hier nachgewiesenen Angaben für das Vorjahr nur bedingt vergleichbar.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigung auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen und des Verlustvortrages.

4) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Anteile.

5) Einschließlich Gewinnvortrag ./ Verlustvortrag.

6) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

**1 Zusammenfassende Übersichten**  
**1.7 Entwicklung der Sachanlagen von 1318 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen \*)**  
 Mill. DM

Betriebsart	Netto- bestand Anfang 1991 <sup>1)</sup>	Zu- gänge <sup>2)</sup>	Abgänge	Abschrei- bungen	Netto- bestand Anfang 1992 <sup>1)</sup>	Zu- gänge <sup>2)</sup>	Abgänge	Abschrei- bungen	Netto- bestand Ende 1992 <sup>1)</sup>	Anschaffungs- werte			
										im Wirtschaftsjahr 1991	im Wirtschaftsjahr 1992	Anfang 1992	Ende 1992
										<b>Versorgungsunternehmen für</b>			
Elektrizität	18 477	2 244	120	2 987	17 614	3 937	173	3 102	18 276	62 101	65 566		
Gas	5 047	790	12	581	5 244	924	30	618	5 520	9 946	10 688		
Wasser	6 299	504	68	1 488	5 247	628	19	363	5 493	10 295	11 354		
Kombinierte Versorgung	56 024	8 378	244	8 280	55 878	9 622	317	8 452	56 731	159 913	167 097		
<b>Zusammen</b>	<b>85 847</b>	<b>11 916</b>	<b>444</b>	<b>13 336</b>	<b>83 984</b>	<b>15 111</b>	<b>539</b>	<b>12 535</b>	<b>86 020</b>	<b>242 255</b>	<b>254 705</b>		
<b>Schienebahnen, Straßenverkehr</b>													
Schiffahrt, Häfen	11 971	1 804	130	1 101	12 544	4 267	245	1 289	15 277	23 364	26 755		
Flughäfen	3 347	374	233	343	3 145	750	633	390	2 872	5 074	5 216		
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	7 990	2 506	123	638	9 735	2 649	411	660	11 313	16 177	19 382		
<b>Unternehmen insgesamt</b>	<b>131 247</b>	<b>19 186</b>	<b>1 161</b>	<b>17 910</b>	<b>131 362</b>	<b>26 727</b>	<b>2 023</b>	<b>17 982</b>	<b>138 084</b>	<b>344 554</b>	<b>365 207</b>		
davon:													
Eigenbetriebe	28 621	3 099	225	2 490	29 005	6 466	183	3 307	31 981	61 131	65 471		
Gesellschaften	102 626	16 088	936	15 421	102 357	20 263	1 842	14 675	106 103	283 415	299 737		

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigung.  
 2) Einschl. Umbuchungen und Berichtigungen.

**1.8 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 1 318 öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen\*)**

Erfolgsposten <sup>1)</sup>	1991		1992		Veränderung 1992 gegenüber 1991
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	%
Umsatzerlöse <sup>2)</sup>	149 190	99,1	149 900	99,0	0,5
Vorratsveränderungen (Saldo)	26	0,0	29	0,0	11,5
Aktiviert Eigenleistungen	1 303	0,9	1 416	0,9	8,7
<b>Gesamtleistung</b>	<b>150 520</b>	<b>100</b>	<b>151 345</b>	<b>100</b>	<b>0,5</b>
Materialverbrauch usw.	92 319	61,3	90 775	60,0	-1,7
Rohortrag	58 201	38,7	60 570	40,0	4,1
Übrige ausweispflichtige Erträge <sup>3)</sup>	9 975	6,6	11 488	7,6	15,2
Rohortrag und ausweispflichtige Erträge	68 176	45,3	72 058	47,6	5,7
Löhne und Gehälter	21 349	14,2	23 262	15,4	9,0
Soziale Abgaben	3 725	2,5	4 067	2,7	9,2
Übrige soziale Aufwendungen <sup>4)</sup>	3 647	2,4	4 052	2,7	11,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	17 912	11,9	17 983	11,9	0,4
Zinsaufwand	2 887	1,9	3 287	2,2	13,9
Steuern vom Einkommen usw. <sup>5)</sup>	2 680	1,8	2 751	1,8	2,7
Übrige Aufwendungen <sup>6)</sup>	17 129	11,4	18 371	12,1	7,3
<b>Aufwendungen zusammen</b>	<b>69 327</b>	<b>46,1</b>	<b>73 773</b>	<b>48,7</b>	<b>6,4</b>
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	-1 151	-0,8	-1 715	-1,1	49,0
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo)	830	0,6	953	0,6	14,8
Saldo Rücklagenveränderungen <sup>7)</sup>	-367	-0,2	-123	-0,1	-66,4
<b>Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)</b>	<b>-687</b>	<b>-0,5</b>	<b>-884</b>	<b>-0,6</b>	<b>28,7</b>

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung. - Wegen geänderter Gliederung des Jahresabschlusses sind die Angaben für das Berichtsjahr mit den hier nachgewiesenen Angaben für das Vorjahr nur bedingt vergleichbar.

1) Gekürzte Staffeln.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen.

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.9 Veränderung der Umsatzerlöse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen und der Preise für Energie und Wasser gegenüber dem Vorjahr

Prozent

Jahr	Umsatzerlöse			Erzeugerpreisindex für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser
	Unternehmen zusammen	Eigenbetriebe	Gesellschaften	
1976.....	+ 12,2	+ 12,0	+ 6,7	+ 6,7
1977.....	+ 5,5	+ 5,6	+ 2,3	+ 2,3
1978.....	+ 9,4	+ 9,6	+ 3,5	+ 3,5
1979.....	+ 8,2	+ 8,5	+ 1,9	+ 1,9
1980.....	+ 12,5	+ 12,9	+ 10,5	+ 10,5
1981.....	+ 17,6	+ 17,9	+ 19,5	+ 19,5
1982.....	+ 11,3	+ 11,3	+ 12,7	+ 12,7
1983.....	+ 4,4	+ 4,4	+ 1,3	+ 1,3
1984.....	+ 9,4	+ 9,9	+ 3,3	+ 3,3
1985.....	+ 6,5	+ 6,5	+ 3,6	+ 3,6
1986.....	-0,9	-0,8	-3,6	-3,6
1987 <sup>2)</sup> .....	-4,6	-4,9	-13,6	-13,6
1988.....	+ 0,2	+ 1,1	-0,6	-0,6
1989.....	+ 3,8	+ 3,7	+ 1,9	+ 1,9
1990.....	+ 5,7	+ 5,8	+ 3,4	+ 3,4
1991.....	+ 10,5	+ 10,7	+ 4,5	+ 4,5
1992.....	+ 0,5	+ 2,3	+ 0,2	-0,1

1) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

2) Wegen geänderter Gliederung des Jahresabschlusses sind die Angaben für das Berichtsjahr mit den hier nachgewiesenen Angaben für das Vorjahr nur bedingt vergleichbar.

## 1.10 Jahresüberschüsse/ -fehlbeträge und Jahresgewinne/ -verluste öffentlicher Versorgungs- und Verkehrsunternehmen \*)

Mill. DM

Betriebsart	Jahresüberschüsse/-fehlbeträge <sup>1)</sup>		Jahresgewinne/-verluste <sup>2)</sup>	
	1991	1992	1991	1992
<b>Versorgungsunternehmen</b>				
Elektrizität	679	952	400	1 132
Gas	- 104	- 78	- 131	- 86
Wasser	- 4	- 20	- 2	- 15
Kombinierte Versorgung	2 025	2 166	732	516
<b>Zusammen</b>	<b>2 596</b>	<b>3 020</b>	<b>999</b>	<b>1 547</b>
<b>Schienebahnen, Straßenverkehr</b>				
Schiffahrt, Häfen	-3 103	-3 993	-1 171	-1 720
Flughäfen	-243	-246	-207	-215
Flughäfen	-49	-58	22	-79
Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	-352	-437	-331	-418
<b>Insgesamt</b>	<b>-1 151</b>	<b>-1 715</b>	<b>-687</b>	<b>-884</b>
<b>davon:</b>				
Eigenbetriebe	-1 265	-1 952	-1 291	-1 978
Gesellschaften	114	237	603	1 093

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Vor Verrechnung der Gewinnabführungen, Verlustübernahmen, Veränderungen der Sonderposten mit Rücklageanteil.

2) Ohne Gewinn-/Verlustvorträge.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.11 Herkunft und Verwendung langfristiger Finanzierungsmittel 1992 von 1 318 Unternehmen \*)  
nach Betriebsarten und nach Organisationsformen

Bilanzposten	Betriebsarten					1318 Unter- nehmen insgesamt	Organisationsformen	
	1020 Versorgungs- unter- nehmen	124 Bahn- und Straßen- verkehrs- unter- nehmen	35 Schiff- fahrts- unter- nehmen	17 Flug- hafen- unter- nehmen	122 Kombinierte Versorgungs- und Verkehrs- unter- nehmen		707 Eigenbe- triebe	611 Gesell- schaften
1 000 DM								
<b>Mittelherkunft</b>								
Zugang bei								
Rücklagen <sup>1)</sup>	1 760	1 570	78	22	420	3 850	1 992	1 859
Sonderposten mit Rücklageanteil <sup>2)</sup>	753	224	72	31	18	1 098	174	924
Langfristigen Rückstellungen	2 639	106	36	17	107	2 906	61	2 845
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	5 152	1 900	186	70	545	7 834	2 227	5 628
Abschreibungen und Anlagenabgang <sup>3)</sup>	15 288	1 563	1 033	1 072	3 336	22 292	3 540	18 752
Summe Innenfinanzierung	20 440	3 463	1 219	1 142	3 881	30 146	5 767	24 380
Zugang bei								
Grund- und Stammkapital	846	544	60	23	187	1 661	713	948
Empfangenen Ertragszuschüssen	841	131	0		129	1 101	199	902
Langfristigen Verbindlichkeiten	1 509	583	311	1 595	892	4 890	1 337	3 553
Summe Außenfinanzierung	3 196	1 258	371	1 618	1 208	7 652	2 249	5 403
Finanzierung insgesamt	23 636	4 721	1 590	2 760	5 089	37 798	8 016	29 783
<b>Mittelverwendung</b>								
Zugang <sup>4)</sup> bei								
Sachanlagen	15 111	4 267	749	2 649	3 950	26 726	6 467	20 259
Finanzanlagen	4 269	28	58	15	241	4 611	170	4 441
Summe Zugang	19 380	4 295	807	2 664	4 191	31 337	6 637	24 700
Entnahmen bzw. Tilgung bei								
Grund- bzw. Stammkapital	407	12	2	-	-	421	12	409
Rücklagen	1 279	791	414	44	353	2 882	1 000	1 882
Sonderposten mit Rücklageanteil <sup>5)</sup>	338	76	6	6	26	453	75	378
Langfristigen Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	1 736	96	11	635	1 001	3 479	921	2 558
Entnahmen und Tilgung zusammen	3 760	975	433	685	1 380	7 235	2 008	5 227
Langfristige Mittelverwendung	23 140	5 270	1 240	3 349	5 571	38 572	8 645	29 927
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	+ 496	- 549	+ 350	- 589	- 482	- 774	- 629	- 144
<b>% der Mittelverwendung</b>								
<b>Mittelherkunft</b>								
Zugang bei								
Rücklagen <sup>1)</sup>	7,6	29,8	6,3	0,7	7,5	10,0	23,0	6,2
Sonderposten mit Rücklageanteil <sup>2)</sup>	3,3	4,3	5,8	0,9	0,3	2,8	2,0	3,1
Langfristigen Rückstellungen	11,4	2,0	2,9	0,5	1,9	7,5	0,7	9,5
Im Unternehmen gebildetes Kapital zusammen	22,3	36,1	15,0	2,1	9,8	20,4	25,8	18,8
Abschreibungen und Anlagenabgang <sup>3)</sup>	66,1	29,7	83,3	32,0	59,9	57,8	40,9	62,7
Summe Innenfinanzierung	88,3	65,7	98,3	34,1	69,7	78,2	66,7	81,5
Zugang bei								
Grund- und Stammkapital	3,7	10,3	4,8	0,7	3,4	4,3	8,2	3,2
Empfangenen Ertragszuschüssen	3,6	2,5	0,0	0,0	2,3	2,9	2,3	3,0
Langfristigen Verbindlichkeiten	6,5	11,1	25,1	47,6	16,0	12,7	15,5	11,9
Summe Außenfinanzierung	13,8	23,9	29,9	48,3	21,7	19,8	26,0	18,1
Finanzierung insgesamt	102,1	89,6	128,2	82,4	91,3	98,0	92,7	99,5
<b>Mittelverwendung</b>								
Zugang <sup>4)</sup> bei								
Sachanlagen	65,3	81,0	60,4	79,1	70,9	69,3	74,8	67,7
Finanzanlagen	18,4	0,5	4,7	0,4	4,3	12,0	2,0	14,8
Summe Zugang	83,8	81,5	65,1	79,5	75,2	81,2	76,8	82,5
Entnahmen bzw. Tilgung bei								
Grund- bzw. Stammkapital	1,8	0,1	0,0	0,0	0,0	1,1	0,1	1,4
Rücklagen	5,5	15,0	33,4	1,3	6,3	7,5	11,6	6,3
Sonderposten mit Rücklageanteil <sup>5)</sup>	1,5	1,4	0,5	0,2	0,5	1,2	0,9	1,3
Langfristigen Verbindlichkeiten <sup>6)</sup>	7,5	1,8	0,9	19,0	18,0	9,0	10,7	8,5
Entnahmen und Tilgung zusammen	16,2	18,5	34,9	20,5	24,8	18,8	23,2	17,5
Langfristige Mittelverwendung	100	100	100	100	100	100	100	100
Über- (+) bzw. Unterdeckung (-)	2,1	-10,4	28,2	-17,6	-8,7	-2,0	-7,3	-0,5

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Einschl. Gewinnvortrag, Verlustvortrag

2) Steuerbegünstigte Rücklagen, Sonderwertberichtigungen.

3) Sachanlagen und Finanzanlagen.

4) Einschl. Saldo aus Umbuchungen und Berichtigungen.

5) Steuerbegünstigte Rücklagen, empfangene Ertragszuschüsse, Sonderwertberichtigungen.

6) Einschl. langfristiger Rückstellungen.

## 1 Zusammenfassende Übersichten

### 1.12 Vermögens- und Kapitalaufbau von 258 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

Bilanzposten	1991		1992		Veränderung
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	1992 gegenüber 1991
<b>Aktiva</b>					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte <sup>1)</sup>	6 644	90,9	6 834	90,5	2,9
Finanzanlagen <sup>1)</sup>	124	1,7	128	1,7	7,5
Anlagevermögen zusammen	6 769	92,6	6 962	92,2	2,9
Vorräte	49	0,7	45	0,6	-8,8
Forderungen <sup>2)</sup>	259	3,5	290	3,8	12,0
Flüssige Mittel	197	2,7	222	2,9	12,8
Umlaufvermögen zusammen	505	6,9	557	7,4	10,3
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	35	0,5	35	0,5	1,2
Bereinigte Bilanzsumme <sup>3)</sup>	7 309	100	7 554	100	3,4
<b>Passiva</b>					
Grund- bzw. Stammkapital	2 116	29,0	2 054	27,2	-2,9
Rücklagen <sup>4)</sup>	1 155	15,8	1 300	17,2	12,5
Eigenkapital zusammen	3 271	44,8	3 354	44,4	2,5
Posten mit Rücklageanteil <sup>5)</sup>	1 078	14,7	1 113	14,7	3,2
Eigenkapital u. Posten mit Rücklageanteil	4 349	59,5	4 467	59,1	2,7
Langfristige Rückstellungen <sup>6)</sup>	36	0,5	38	0,5	5,2
Langfristige Verbindlichkeiten	2 197	30,1	2 373	31,4	8,0
Langfristiges Fremdkapital zusammen	2 233	30,6	2 410	31,9	7,9
Summe langfristige Passiva	6 583	90,1	6 877	91,0	4,5
Kurzfristige Rückstellungen	50	0,7	50	0,7	0,8
Kurzfristige Verbindlichkeiten	667	9,1	618	8,2	-7,3
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	716	9,8	668	8,8	-6,8
Summe Fremdkapital	2 950	40,4	3 078	40,7	4,4
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	9	0,1	9	0,1	7,1

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen und des Verlustvortrages.

4) Einschl. Gewinnvortrag ./ Verlustvortrag.

5) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

6) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

### 1.13 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 258 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

Erfolgsposten <sup>1)</sup>	1991		1992		Veränderung
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	1992 gegenüber 1991
Umsatzerlöse <sup>2)</sup>	1 206	97,8	1 294	98,0	7,3
Vorratsveränderungen (Saldo)	3	0,2	-3	-0,2	X
Aktivierete Eigenleistungen	24	1,9	28	2,2	16,7
Gesamtleistung	1 233	100	1 320	100	7,0
Materialverbrauch usw.	417	33,8	442	33,5	6,0
Rohertrag	817	66,3	879	66,6	7,6
Übrige ausweispflichtige Erträge <sup>3)</sup>	92	7,5	72	5,4	-22,1
Rohertrag und ausweispflichtige Erträge	909	73,7	950	72,0	4,6
Löhne und Gehälter	197	16,0	211	16,0	7,3
Soziale Abgaben	36	2,9	39	2,9	8,7
Übrige soziale Aufwendungen <sup>4)</sup>	13	1,1	13	1,0	3,0
Abschreibungen auf Sachanlagen	422	34,2	417	31,6	-1,3
Zinsaufwand	164	13,3	176	13,3	7,4
Steuern vom Einkommen usw. <sup>5)</sup>	6	0,5	6	0,4	-6,5
Übrige Aufwendungen <sup>6)</sup>	106	8,6	118	8,9	11,4
Aufwendungen zusammen	944	76,6	980	74,2	3,8
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	-35	-2,8	-30	-2,2	-14,7
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo)	1	0,1	3	0,2	X
Saldo Rücklagenveränderungen <sup>7)</sup>	11	0,9	4	0,3	-65,9
Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)	-23	-1,9	-23	-1,7	-1,4

1) Gekürzte Staffel.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen.

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahme und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.



# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.14 Vermögens- und Kapitalaufbau von 198 Unternehmen der Betriebsart Entsorgung \*)

Bilanzposten	1991		1992		Veränderung 1992 gegenüber 1991
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	%
<b>Aktiva</b>					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte <sup>1)</sup>	8 519	79,4	9 857	80,2	15,7
Finanzanlagen <sup>1)</sup>	188	1,8	194	1,6	61,3
Anlagevermögen zusammen	8 707	81,2	10 051	81,8	15,4
Vorräte	50	0,5	63	0,5	25,8
Forderungen <sup>2)</sup>	952	8,9	1 054	8,6	10,7
Flüssige Mittel	839	7,8	938	7,6	11,8
Umlaufvermögen zusammen	1 841	17,2	2 056	16,7	11,6
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	179	1,7	185	1,5	3,2
Bereinigte Bilanzsumme <sup>3)</sup>	10 727	100	12 290	100	14,6
<b>Passiva</b>					
Grund- bzw. Stammkapital <sup>4)</sup>	1 624	15,1	1 889	15,4	16,3
Rücklagen <sup>5)</sup>	1 619	15,1	1 649	13,4	1,8
Eigenkapital zusammen	3 243	30,2	3 538	28,8	9,1
Posten mit Rücklageanteil <sup>6)</sup>	1 621	15,1	1 746	14,2	7,8
Eigenkapital u. Posten mit Rücklageanteil	4 864	45,3	5 284	43,0	8,6
Langfristige Rückstellungen <sup>7)</sup>	31	0,3	10	0,1	-67,6
Langfristige Verbindlichkeiten	3 175	29,6	3 590	29,2	13,1
Langfristiges Fremdkapital zusammen	3 206	29,9	3 600	29,3	12,3
Summe langfristige Passiva	8 070	75,2	8 885	72,3	10,1
Kurzfristige Rückstellungen	1 205	11,2	1 643	13,4	36,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	1 313	12,2	1 660	13,5	26,4
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	2 518	23,5	3 303	26,9	31,2
Summe Fremdkapital	5 724	53,4	6 903	56,2	20,6
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	138	1,3	103	0,8	-25,4

\*) Ohne Zweckverbände.

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen und des Verlustvortrages.

4) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Anteile.

5) Einschl. Gewinnvortrag ./ Verlustvortrag.

6) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

## 1.15 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 198 Unternehmen der Betriebsart Entsorgung \*)

Erfolgsposten <sup>1)</sup>	1991		1992		Veränderung 1992 gegenüber 1991
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	%
Umsatzerlöse <sup>2)</sup>	3 436	99,6	4 191	99,6	22,0
Vorratsveränderungen (Saldo)	1	0,0	2	0,0	127,5
Aktivierete Eigenleistungen	14	0,4	16	0,4	17,1
Gesamtleistung	3 451	100	4 209	100	22,0
Materialverbrauch usw.	1 409	40,8	1 682	40,0	19,4
Rohertrag	2 041	59,1	2 527	60,0	23,8
Übrige ausweispflichtige Erträge <sup>3)</sup>	273	7,9	323	7,7	18,6
Rohertrag und ausweispflichtige Erträge	2 314	67,1	2 851	67,7	23,2
Löhne und Gehälter	657	19,0	845	20,1	28,6
Soziale Abgaben	121	3,5	159	3,8	31,4
Übrige soziale Aufwendungen <sup>4)</sup>	44	1,3	46	1,1	3,2
Abschreibungen auf Sachanlagen	559	16,2	676	16,1	20,9
Zinsaufwand	219	6,3	269	6,4	23,0
Steuern vom Einkommen usw. <sup>5)</sup>	63	1,8	41	1,0	-35,5
Übrige Aufwendungen <sup>6)</sup>	696	20,2	866	20,6	24,4
Aufwendungen zusammen	2 360	68,4	2 901	68,9	22,9
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	- 45	-1,3	- 50	-1,2	10,6
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo)	24	0,7	- 11	-0,3	-147,4
Saldo Rücklagenveränderungen <sup>7)</sup>	7	0,2	13	0,3	86,5
Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)	- 14	-0,4	- 48	-1,1	157,3

\*) Ohne Zweckverbände.

1) Gekürzte Staffeln.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen.

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahme und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.16 Vermögens- und Kapitalaufbau von 192 Unternehmen der Betriebsart kombinierte Versorgung, Entsorgung und Verkehr

Bilanzposten	1991		1992		Veränderung
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	1992 gegenüber 1991
					%
<b>Aktiva</b>					
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte <sup>1)</sup>	17 616	51,5	22 963	56,3	30,4
Finanzanlagen <sup>1)</sup>	60	0,2	147	0,4	144,2
Anlagevermögen zusammen	17 676	51,7	23 110	56,7	30,7
Vorräte	111	0,3	137	0,3	23,4
Forderungen <sup>2)</sup>	15 210	44,5	16 224	39,8	6,7
Flüssige Mittel	627	1,8	873	2,1	39,2
Umlaufvermögen zusammen	15 949	46,6	17 234	42,3	8,1
Sonstige Aktiva und Jahresverluste	582	1,7	439	1,1	-24,6
Bereinigte Bilanzsumme <sup>3)</sup>	34 207	100	40 783	100	19,2
<b>Passiva</b>					
Grund- bzw. Stammkapital <sup>4)</sup>	4 355	12,7	7 180	17,6	64,9
Rücklagen <sup>5)</sup>	5 795	16,9	6 670	16,4	15,1
Eigenkapital zusammen	10 150	29,7	13 850	34,0	36,5
Posten mit Rücklageanteil <sup>6)</sup>	2 332	6,8	2 411	5,9	3,4
Eigenkapital u. Posten mit Rücklageanteil	12 482	36,5	16 260	39,9	30,3
Langfristige Rückstellungen <sup>7)</sup>	104	0,3	54	0,1	-48,4
Langfristige Verbindlichkeiten	5 406	15,8	5 703	14,0	5,5
Langfristiges Fremdkapital zusammen	5 510	16,1	5 757	14,1	4,5
Summe langfristige Passiva	17 991	52,6	22 017	54,0	22,4
Kurzfristige Rückstellungen	12 382	36,2	12 077	29,6	-2,5
Kurzfristige Verbindlichkeiten	3 695	10,8	6 649	16,3	79,9
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	16 077	47,0	18 726	45,9	16,5
Summe Fremdkapital	21 587	63,1	24 483	60,0	13,4
Sonstige Passiva und Jahresgewinne	139	0,4	40	0,1	-71,2

1) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

2) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

3) Nach Saldierung der Wertberichtigungen und des Verlustvortrages.

4) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Anteile.

5) Einschl. Gewinnvortrag ./ Verlustvortrag.

6) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

1.17 Aufbau der Erfolgsrechnungen von 192 Unternehmen der Betriebsart kombinierte Versorgung, Entsorgung und Verkehr

Erfolgsposten <sup>1)</sup>	1991		1992		Veränderung
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	1992 gegenüber 1991
					%
Umsatzerlöse <sup>2)</sup>	4 044	97,7	4 579	97,5	13,2
Vorratsveränderungen (Saldo)	0	0,0	5	0,1	X
Aktiviert Eigenleistungen	95	2,3	113	2,4	18,9
Gesamtleistung	4 139	100	4 697	100	13,5
Materialverbrauch usw.	1 633	39,5	1 957	41,7	19,8
Rohrertrag	2 506	60,5	2 740	58,3	9,3
Übrige ausweispflichtige Erträge <sup>3)</sup>	310	7,5	772	16,4	149,0
Rohrertrag und ausweispflichtige Erträge	2 816	68,0	3 511	74,7	24,7
Löhne und Gehälter	852	20,6	1 062	22,6	24,6
Soziale Abgaben	154	3,7	185	3,9	20,5
Übrige soziale Aufwendungen <sup>4)</sup>	53	1,3	50	1,1	-4,7
Abschreibungen auf Sachanlagen	1 089	26,3	1 256	26,7	15,3
Zinsaufwand	264	6,4	381	8,1	44,1
Steuern vom Einkommen usw. <sup>5)</sup>	32	0,8	32	0,7	2,5
Übrige Aufwendungen <sup>6)</sup>	599	14,5	857	18,2	43,1
Aufwendungen zusammen	3 043	73,5	3 824	81,4	25,7
Bereinigter Jahresüberschuß (Saldo)	-226	-5,5	-313	-6,7	37,8
Gewinnabführungen/Verlustübernahmen (Saldo)	3	0,1	4	0,1	42,0
Saldo Rücklagenveränderungen <sup>7)</sup>	4	0,1	63	1,3	X
Jahresgewinn/Jahresverlust (Saldo)	-219	-5,3	-244	-5,2	11,4

1) Gekürzte Staffel.

2) Ohne Umsatzsteuer.

3) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

4) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

5) Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen.

6) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahme und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

7) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

## Erläuterung der in der Tabellengruppe "Bilanzen" verwendeten Kurzbezeichnungen

### Kurzbezeichnung

#### AKTIVSEITE

AUSSTEHENDE EINLAGEN - SALDIERT - <sup>1)</sup> .....	
ANLAGEVERMÖGEN (NETTO).....	
SACHANLAGEN UND IMMAT. ANLAGEWERTE.....	
FINANZANLAGEN.....	
BETEILIGUNGEN.....	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMÖGENS.....	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN.....	
UMLAUFVERMÖGEN.....	
VORRÄTE.....	
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE.....	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN.....	
ANDERE UMLAUFGEGENSTÄNDE.....	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN.....	
LIEFER- UND LEISTUNGSFORDERUNGEN.....	
WECHSEL, SCHECKS.....	
KASSE, BUNDESBANK, POSTSCHECK.....	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN.....	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMÖGENS.....	
EIGENE ANTEILE - SALDIERT - <sup>1)</sup> .....	
ANTEILE AN HERRSCH. KAPITALGES. - SALD. - <sup>1)</sup> .....	
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN).....	
FORD. AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN).....	
SONST. VERMÖGENSGEGENSTÄNDE.....	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN.....	
BILANZVERLUSTE.....	
DAVON: VERLUSTVORRÄTE.....	
JAHRESVERLUSTE.....	
BILANZSUMME.....	

#### PASSIVSEITE

GRUND- BZW. STAMMKAPITAL.....	
OFFENE RÜCKLAGEN.....	
EIGENKAPITAL.....	
POSTEN MIT RÜCKLAGEANTEIL.....	
STEUERBEGÜNSTIGTE RÜCKLAGEN ).....	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE).....	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN ).....	
EIGENKAP. UND SOPO. MIT RÜCKLAGEANT. ....	
WERTBERICHTIGUNGEN - SALDIERT - <sup>2)</sup> .....	
RÜCKSTELLUNGEN.....	
PENSIONS-RÜCKSTELLUNGEN.....	
HEIMFALLSTOCK.....	
ÜBRIGE RÜCKSTELLUNGEN.....	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN.....	
ANLEIHEN.....	
VERBINDLICHKEITEN BEI KREDITINSTITUTEN.....	
VERBINDLICHK. BEI GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN.....	
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN.....	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN.....	
LIEFER- UND LEISTUNGSVERBINDLICHKEITEN.....	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN.....	
VERBINDLICHKEITEN BEI KREDITINSTITUTEN.....	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN.....	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN.....	
VERBINDL. BEI GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN.....	
ÜBRIGE VERBINDLICHKEITEN.....	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN.....	
BILANZGEWINNE.....	
DAVON: GEWINNVORTRÄGE.....	
JAHRESGEWINNE.....	
FLÜSSIGE MITTEL.....	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN.....	
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL.....	
LANGFRISTIGE PASSIVA.....	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL.....	

1) Mit Passiva I (Grund- bzw. Stammkapital) saldiert.

### Genau Bezeichnung lt. § 151 Aktiengesetz

#### Aktivseite

I Ausstehende Einlagen auf das Grundkapital
II Anlagevermögen
A Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
B Finanzanlagen
1 Beteiligungen
2 Wertpapiere des Anlagevermögens, die nicht zu Nummer 1 gehören
3 Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren
III Umlaufvermögen
A Vorräte
1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe
2 unfertige Erzeugnisse
B Andere Gegenstände des Umlaufvermögens
1 Geleistete Anzahlungen, soweit sie nicht zu II A Nr.7 gehören
2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
3 Wechsel
4 Schecks
5 Kassenbestand Bundesbank- und Postscheckguthaben
6 Guthaben bei Kreditinstituten
7 Wertpapiere, die nicht zu Nr.3, 4, 8 oder 9 oder zu II B gehören
8 eigene Anteile unter Angabe ihres Nennbetrages
9 Anteile an einer herrschenden oder an der Gesellschaft mit Mehrheit beteiligten Kapitalgesellschaft oder bergrechtlicher Gewerkschaft unter Angabe ihres Nennbetrags, bei Kuxen ihrer Zahl
10 Forderungen an verbundene Unternehmen
11 Forderungen an leitende Personen
12 Sonstige Vermögensgegenstände
IV Rechnungsabgrenzungsposten
V Bilanzverlust
Bilanzsumme

#### Passivseite

I Grundkapital
II OFFENE RÜCKLAGEN 1. gesetzliche Rücklage
2. andere Rücklagen (freie Rücklagen)
(Addition von Grundkapital und offenen Rücklagen)
II A Sonderposten mit Rücklageanteil
(Addition von Grundkapital, offenen Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil)
III Wertberichtigungen
IV Rückstellungen
1 Pensionsrückstellungen
2 andere Rückstellungen
V Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren
1 Anleihen
2 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
3 sonstige Verbindlichkeiten
VI Andere Verbindlichkeiten
1 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
2 Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel
3 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, soweit sie nicht zu V gehören
4 erhaltene Anzahlungen
5 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
6 sonstige Verbindlichkeiten
VII Rechnungsabgrenzungsposten
VIII Bilanzgewinn
(Aktiva III B. 3 bis 7)
(Aktiva III B. 1, 2, 8 bis 12)
(Passiva IV 1, T. a. 2, V)
(Passiva I bis III + IV 1, T. a. 2, V)
(Passiva IV T. a. 2 + VI)

2) Wertberichtigungen zum Anlagevermögen mit Aktiva II (A Sachanlagen; B Finanzanlagen) saldiert.

2 BILANZEN  
2.1 BILANZEN 1991 VON 1318 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN  
(SUMME VON 707 EIGENBETRIEBEN UND 611 GESELLSCHAFTEN)  
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMBINI- ERTE VERSORG.	BAHN- UND	SCHIFF- FAHRTS- UND	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- UND
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAKT	GAS	WASSER	STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN		HAFFEN- UNTER- NEHMEN	UNTER- NEHMEN	VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	
ANZAHL DER BILANZEN .....	1318	1020	93	46	408	473	124	35	17	122	
A K T I V S E I T E											
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	157597794	105727877	29457465	5305365	5561114	65403933	13195842	3454982	9784906	25434187	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	132690998	84334067	17613570	5239060	5258596	56222841	12543671	3145328	9735164	22932768	
FINANZANLAGEN .....	24906796	21393810	11843895	66305	302518	9181092	652171	309654	49742	2501419	
BETEILIGUNGEN .....	15880662	13550236	7318875	57975	209794	5963532	353360	156004	11738	1809324	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	3283377	2657482	2063575	41	76682	518184	194865	136818	200	294012	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	5742757	5186092	2461445	8289	17042	2699316	103946	16832	37804	398083	
UMLAUFVERMOEGEN .....	62410728	48904657	16837583	2386618	626532	29053924	3102548	1134196	1004947	8264380	
VORRAETE .....	6788825	5643518	2211873	224401	53419	3153825	286942	42424	57981	757960	
ROH-, HILF- UND BETRIEBSSTOFFE	6374814	5340756	2173876	155777	51149	2959954	258322	25530	38308	711898	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	414011	302762	37997	68624	2270	193871	28620	16894	19673	46062	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	55621903	43261139	14625710	2162217	573113	25900099	2815606	1091772	946966	7506420	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	241725	233893	194678	1126	388	37701	2767	6	-	5059	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	19726863	14487775	2585679	1144876	301795	10455425	477440	317665	312562	4131421	
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSCHECK	4534	4534	-	-	-	4534	-	-	-	-	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN .	10625631	8645329	1872735	575333	103783	6093478	763570	185069	229907	801756	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	5522197	5090147	3004395	35774	207	2049771	10890	1107	137	419916	
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-											
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.-											
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	4231278	3226162	1969609	125199	25685	1105669	654624	129246	37681	183565	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1658802	297734	5826	11529	78600	201779	176941	77623	1173	1103331	
SONSTIGE VERMOEGENSgegenSTAENDE .	13612873	11275565	4992788	268380	62655	5951742	729374	381056	365506	861372	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	2981586	2839818	457849	125586	16044	2240339	16312	2432	42496	80528	
BILANZVERLUSTE .....	2944275	546182	47193	292332	92740	113917	1339556	437721	123832	496984	
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	670588	208148	22573	60180	57263	68132	90163	216099	81870	74308	
JAHRESVERLUSTE .....	2273687	338034	24620	232152	35477	45785	1249393	221622	41962	422676	
B I L A N Z S U M M E ...	225934390	158018541	46800090	8109901	6296437	96812113	17654258	5029331	10956181	34276079	
P A S S I V S E I T E											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	37361204	22347258	5682043	1586068	1578474	13500673	6631832	1130447	1685684	5565983	
OFFENE RUECKLAGEN .....	29093781	19105276	4057342	1582228	762008	12703698	3133529	1672088	640465	4542423	
EIGENKAPITAL .....	66454985	41452534	9739385	3168296	2340482	26204371	9765361	2802535	2326149	10108406	
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ....	22177933	18288661	3688088	597250	845315	13158008	564231	53577	310447	2961017	
STEUERBEGUEENSTIGTE RUECKLAGEN ....	5191362	4179232	276826	69986	22365	3810055	509286	44148	304399	154297	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE .....	18986571	14109429	3411262	527264	822950	9347953	54945	9429	6048	2806720	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....											
EIGENKAP. + SOPO.M. RUECKL. ANTEIL	88632918	59741195	13427473	3765546	3185797	39362379	10329592	2856112	2636596	13069423	
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-											
RUECKSTELLUNGEN .....	57703160	50157685	23154294	822732	414645	25766014	2105046	514771	921591	4004067	
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN .....	16752298	12614495	4398346	84820	321515	7809814	1458952	245039	117710	2316692	
HEIMFALLSTOCK .....	8420468	8416478	709431	-	-	7707047	2129	-	1861	-	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	32530404	29126712	18046517	737912	93130	10249153	644565	269732	802020	1687375	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	27911154	13190916	1521625	807253	1714991	9147047	1414381	575483	5627790	7102584	
ANLEIHEN .....	98004	32814	581	-	21139	11094	6612	2305	-	56273	
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	21572443	11145057	893930	700658	1447906	8102563	837756	543002	2757484	6289144	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	3685451	368249	21459	-	143058	203732	178717	23537	2739082	375866	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	2555256	1644796	605655	106595	102888	829658	391296	6639	131224	381301	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	49016001	33103950	8073883	2602638	936115	21491314	3641834	1045495	1394532	9830190	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	11245520	7904121	1310828	1114655	110310	5368328	714955	199559	711430	1715455	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	22656	13562	12000	694	272	596	3594	-	-	5500	
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	11111516	7828563	2068365	994697	319413	4446088	674804	74581	541333	1992235	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	5019629	2449208	298172	69234	41526	2040276	68907	1672	34590	2465252	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	6231276	4974250	895988	110307	73340	3894615	429353	116926	276	710471	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	3317127	1170432	23901	77586	256911	812034	889903	10647	34217	1211928	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	12068277	8763914	3464629	235465	134343	4923977	860318	642110	72686	1729349	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	897169	404260	178596	3799	2343	219522	73038	14705	298487	106679	
BILANZGEWINNE .....	1773988	1420535	444219	107933	42546	825837	90367	22765	77185	163136	
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	187569	82596	19158	6320	8693	48425	11999	7647	13722	71605	
JAHRESGEWINNE .....	1586419	1337939	425061	101613	33853	777412	78368	15118	63463	91531	
FLUESSIGE MITTEL .....	16152362	13740010	4877130	611107	103990	8147783	774460	186176	230044	1221672	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	39469541	29521129	9748580	1551110	469123	17752316	2041146	905596	716922	6284748	
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	53083910	34221889	6629402	892073	2036506	24663908	2874862	820522	5747361	9419276	
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	141716828	93963084	20056875	4657619	5222303	64026287	13204454	3676634	8383957	22488699	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	81546405	62230662	26120400	3340550	1029245	31740467	4286399	1315227	2196552	11517565	

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

2 BILANZEN  
2.2 BILANZEN 1992 VON 1318 UNTERNEHMEN NACH BETRIEBSARTEN  
(SUMME VON 707 EIGENBETRIEBEN UND 611 GESELLSCHAFTEN)  
1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMBII- NIERTE VERSORG.	BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER						
ANZAHL DER BILANZEN .....	1318	1020	93	46	408	473	124	35	17	122	
A K T I V S E I T E											
AUSSTEHENDE EINLAGEN         -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	165383343	109475426	31431305	5624703	5811628	66607790	15988499	3231457	11377016	25310945	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	138089345	86025550	18276454	5520333	5498162	56730601	15276748	2872303	11312457	22602287	
FINANZANLAGEN .....	27293998	23449876	13154851	104370	313466	9877189	711751	359154	64559	2708658	
BETEILIGUNGEN .....	15877743	13458124	6510235	71780	209627	6666482	368067	207091	12520	1931941	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	3986990	3263371	2336660	41	85032	844638	230271	135579	-	357769	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	7329265	6728381	4310956	32549	18807	2366069	113413	16484	52039	418948	
UMLAUFVERMOEGEN .....	69866149	55775673	20180576	2651084	642105	32301908	3556604	1097027	942515	8494330	
VORRAETE .....	7815706	6513277	2431767	251327	54945	3775238	325932	96078	56457	823962	
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	7208075	6072914	2314096	181937	49244	3527637	297878	27096	42119	768068	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	607631	440363	117671	69390	5701	247601	28054	68982	14338	55894	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	62050443	49262396	17748809	2399757	587160	28526670	3230672	1000949	886058	7670368	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	644538	628088	606505	777	823	19983	2784	10	6504	7152	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	18321076	13178199	2536236	1094315	311212	9236436	471524	264912	356058	4050393	
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSHECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	12001991	9694196	2066561	769449	102397	6755789	1070610	169046	178709	889430	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	9835754	9360146	4340896	28394	207	4990649	27007	10121	137	438343	
EIGENE AKTIEN             -SALDIERT-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES.     -SALD-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	5411241	4250249	2658150	99012	26444	1466643	770673	144025	55950	190344	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1851835	319213	4673	2866	81583	230091	193847	97796	1631	1239408	
SONSTIGE VERMOEGENSGEGENSTAENDE .	13984008	11832305	5535788	404944	64494	5827079	694227	315099	287069	855308	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	2592191	2438103	455374	67925	18018	1836786	13933	7627	53815	78713	
BILANZVERLUSTE .....	5062506	984575	56836	427031	117831	382877	2408127	645141	238293	786370	
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	1824521	406720	46266	210251	73192	77011	602511	423816	113540	277934	
JAHRESVERLUSTE .....	3237985	577855	10570	216780	44639	305866	1805616	221325	124753	508436	
B I L A N Z S U M M E ...	242904189	168673777	52124091	8770743	6589582	101189361	21967163	4981252	12611639	34670358	
P A S S I V S E I T E											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	38601517	22786096	5983087	1621368	1599439	13582202	7164175	1188703	1709094	5753449	
OFFENE RUECKLAGEN .....	31245834	19776823	4181770	1655317	792184	13147552	4410375	1538347	652153	4868136	
EIGENKAPITAL .....	69847351	42562919	10164857	3276685	2391623	26729754	11574550	2727050	2361247	10621585	
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ....	23924570	19543632	3929901	688774	877694	14047263	843057	119944	335558	3082379	
STEUERBEUGENSTIGTE RUECKLAGEN .....	6011308	4737512	277783	30206	33351	4396172	667414	113276	334473	158633	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE .....	17878636	14771494	3629127	658568	844338	9639461	175643	6668	1085	2923746	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....	34626	34626	22991	-	5	11630	-	-	-	-	
EIGENKAP.+SOPO.M. RUECKL. ANTEIL	93771921	62106551	14094758	3965459	3269317	40777017	12417607	2846994	2696805	13703964	
WERTBERICHTIGUNGEN         -SALDIERT-											
RUECKSTELLUNGEN .....	63631912	55399640	26360024	756671	428575	27854370	2335879	552354	928075	4415964	
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN .....	18189373	13787690	5020334	94961	344745	8327650	1552979	278712	134484	2418114	
HEINFALLSTOCK .....	9701012	9683980	760471	-	-	8923509	8750	2367	1861	4054	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	35761527	31927970	20579219	661710	83830	10603211	774756	271275	791730	1995796	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	29321586	12963736	1350167	757651	1877805	8978113	1902182	874857	6587797	6993014	
ANLEIHEN .....	159982	95479	3120	-	28813	63546	6612	-	-	57891	
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	22591857	10933378	812121	683801	1593798	7843658	1205903	824593	3414928	6213055	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	3696841	471622	13033	41	178040	280508	212488	22793	2609099	380839	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	2872906	1463257	521893	73809	77154	790401	477179	27471	563770	341229	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	52311763	35214543	8698555	3134265	967850	22413873	5087323	671048	2020265	9318584	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	11319534	7741861	1388423	1152273	132562	5068603	878693	163752	785481	1749747	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	15443	8709	-	-	6	8703	1734	-	-	5000	
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	11621865	7851006	1740189	1114104	361265	4635448	666434	102370	938313	2063742	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	3705875	2052320	272568	79494	22765	1677493	41833	2172	18852	1590698	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	8137510	6586417	1326275	88122	67695	5104325	625825	113650	4450	807168	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	4195800	933782	21005	4061	220298	688418	1947099	24751	38356	1251812	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	13315736	10040448	3950095	696211	163259	5230883	925705	264353	234813	1850417	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	1355564	772379	452298	19402	2707	297972	113571	16234	321274	132106	
BILANZGEWINNE .....	2511441	2216926	1168289	137295	49328	868014	110601	19765	57423	106726	
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	157925	91648	25799	6217	13722	45910	24555	13576	11586	16560	
JAHRESGEWINNE .....	2353516	2125278	1142490	131078	29606	822104	86046	6189	45837	90166	
FLUESSIGE MITTEL .....	21897745	19054342	6407457	797843	102604	11746438	1097617	179167	178846	1327773	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	40212698	30208054	11341352	1601914	484556	16780232	2133055	821782	707212	6342595	
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	57191971	36435406	7130972	852612	2222550	26229272	3463305	1155936	6724142	9413182	
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	150963892	98541957	21225730	4818071	5491867	67006289	15880912	4002930	9420947	23117146	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	88073290	67142513	29277774	3795975	1051680	33017084	5862079	942323	2811995	11314380	

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

2 B I L A N Z E N  
2.3 BILANZEN 1991 VON 707 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS-UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		Zu- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	KOMB1- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN .....	707	613	9	7	360	237	10	11	-	73
A K T I V S E I T E										
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-										
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	32420789	10283875	185440	90193	3535546	6472696	6103343	626400	-	15407171
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	29993767	9526900	144241	90189	3277211	6015259	5946959	484688	-	14035220
FINANZANLAGEN .....	2427022	756975	41199	4	258335	457437	156384	141712	-	1371951
BETEILIGUNGEN .....	1687210	576727	41009	1	181357	354360	96387	9515	-	1004581
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	555252	146785	12	-	66623	80150	52072	131928	-	224467
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	184560	33463	178	3	10355	22927	7925	269	-	142903
UMLAUFVERMOEGEN .....	7357866	2012558	130439	31013	348679	1502427	514121	111570	-	4719617
VORRAETE .....	644765	146402	3466	842	35817	106277	48254	10631	-	439478
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	598190	139614	3428	803	33829	101554	47620	2821	-	408135
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	46575	6788	38	39	1988	4723	634	7810	-	31343
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	6713101	1866156	126973	30171	312862	1396150	465867	100939	-	4280139
GELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	3617	278	-	-	166	112	-	6	-	3333
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	3722972	1211487	69235	21988	167606	952658	110023	13812	-	2387650
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSCHECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	911578	287992	44869	2058	38872	202193	257971	44292	-	321323
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	6309	6309	6308	-	-	1	-	-	-	-
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	130567	39092	580	14	10152	28346	1694	53	-	89728
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1241226	156575	838	4886	62213	88638	29390	23525	-	1031736
SONSTIGE VERMOEGENSgegenSTAENDE .	696832	164423	5143	1225	33853	124202	66789	19251	-	446369
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	58884	14538	83	23	3648	10784	1229	337	-	42780
BILANZVERLUSTE .....	1542238	146770	180	-	87353	59237	947175	13102	-	435191
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	147635	78092	-	-	53460	24632	2738	3693	-	63112
JAHRESVERLUSTE .....	1394603	68678	180	-	33893	34605	944437	9409	-	372079
<b>B I L A N Z S U M M E ...</b>	<b>41379784</b>	<b>12457748</b>	<b>316142</b>	<b>121229</b>	<b>3975233</b>	<b>8045144</b>	<b>7565868</b>	<b>751409</b>	<b>-</b>	<b>20604759</b>
P A S S I V S E I T E										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	10067886	2753094	95501	21340	1059172	1577081	4528359	249802	-	2536631
OFFENE RUECKLAGEN .....	6644771	1722190	68495	6944	489878	1156873	1521159	270923	-	3130499
EIGENKAPITAL .....	16712657	4475284	163996	28284	1549050	2733954	6049518	520725	-	5667130
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ....	3435700	1806448	20856	21041	581823	1182728	14846	12070	-	1602336
STUEBERBEUGENSTIGTE RUECKLAGEN ....	165789	56181	4186	-	18377	33618	14140	5284	-	90184
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE .....	3269911	1750267	16670	21041	563446	1149110	706	6786	-	1512152
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAP.+SOPO.M.RUECKL.ANTEIL	20148357	6281732	184852	49325	2130873	3916682	6064364	532795	-	7269466
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-										
RUECKSTELLUNGEN .....	2959795	237309	12563	6918	34830	182998	260656	38078	-	2423752
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN .....	1569082	48948	784	-	4077	44087	166685	8235	-	1345214
HEIMFALLSTOCK .....	514	514	362	-	-	152	-	-	-	-
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	1390199	187847	11417	6918	30753	138759	93971	29843	-	1078538
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	8431756	3632213	19294	26534	1339945	2246440	95549	104019	-	4599975
ANLEIHEN .....	80948	22729	-	-	21139	1590	-	2305	-	55914
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	7382292	3291138	11128	26493	1147148	2106369	20992	77506	-	3992646
VERBINDL.B.GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	645825	220201	8091	-	129161	82949	66310	17731	-	341583
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	322701	98145	75	41	42497	55532	8247	6477	-	209832
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	9580956	2195785	94433	35830	443467	1622055	1114454	71990	-	6198727
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	1697260	612813	73119	13989	59770	465935	191762	20630	-	872055
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	868	868	-	-	272	596	-	-	-	-
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	1710434	419930	7788	3989	93945	314208	25530	26072	-	1238902
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	2115150	75869	583	18	9304	65964	90	1440	-	2037751
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	230447	115794	1127	1962	25870	86835	3	-	-	114650
VERBINDL.B.GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	2543005	563204	2078	3887	202169	355070	846584	9881	-	1123336
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	1283792	407307	9738	11985	52137	333447	50485	13967	-	812033
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	57157	1958	3	2	487	1466	30636	1276	-	23287
BILANZGEWINNE .....	201763	108751	4997	2620	25631	75503	209	3251	-	89552
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	97920	36910	538	-	8412	27960	140	-	-	60870
JAHRESGEWINNE .....	103843	71841	4459	2620	17219	47543	69	3251	-	28682
FLUESSIGE MITTEL .....	917887	294301	51177	2058	38872	202194	257971	44292	-	321323
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	5795214	1571855	75796	28113	273990	1193956	207896	56647	-	3958816
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	10001352	3681675	20440	26534	1344022	2290679	262234	112254	-	5945189
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	30149709	9963407	205292	75859	3474895	6207361	6326598	645049	-	13214655
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	10971155	2383632	105850	42748	474220	1760814	1208425	101833	-	7277265

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

2 BILANZEN  
2.4 BILANZEN 1992 VON 707 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMB- NIERTE VERSORGG.	BAHN- UND STRASSEN- VERKEHR- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHR- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER						
ANZAHL DER BILANZEN .....	707	613	9	7	360	237	10	11	-	73	
<b>A K T I V S E I T E</b>											
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	34533887	10896620	195187	96187	3686002	6919244	8055628	686281	-	14895358	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	31986210	10113539	154058	96183	3416446	6446852	7871880	542893	-	13457898	
FINANZANLAGEN .....	2547677	783081	41129	4	269556	472392	183748	143388	-	1437460	
BETEILIGUNGEN .....	1743523	588740	40959	1	181524	366256	122850	9795	-	1022138	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	597758	164243	12	-	75972	88259	52072	131928	-	249515	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	206396	30098	158	3	12060	17877	8826	1665	-	165807	
UMLAUFVERMOEGEN .....	7866469	2025356	124241	30710	371846	1498559	796188	125423	-	4919502	
VORRAETE .....	735268	152001	4537	766	36765	109933	62967	8710	-	511590	
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	686370	144543	4416	732	34522	104873	62231	3130	-	476466	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	48898	7458	121	34	2243	5060	736	5580	-	35124	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	7131201	1873355	119704	29944	335081	1388626	733221	116713	-	4407912	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	6039	2609	-	-	601	2008	-	10	-	3420	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	3554404	1059983	59041	13295	180520	807127	94332	13924	-	2386165	
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSCHECK									-		
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	1279449	400972	47623	10797	38440	304112	420184	60647	-	397646	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	19536	5300	5300	-	-	-	10000	4236	-	-	
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-									-		
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.-									-		
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	137805	50212	488	1579	9157	38988	2302	44	-	85247	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1437968	189281	680	2866	70898	114837	68180	20615	-	1159892	
SONSTIGE VERMOEGENSgegenstaende .	696000	164998	6572	1407	35465	121554	138223	17237	-	375542	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	55848	13725	766	31	5202	7726	586	357	-	41180	
BILANZVERLUSTE .....	2919171	186671	493	-	106047	80131	1998094	18479	-	715927	
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	846625	100313	-	-	69744	30569	491231	8538	-	246543	
JAHRESVERLUSTE .....	2072546	86358	493	-	36303	49562	1506863	9941	-	469384	
<b>B I L A N Z S U M M E ...</b>	<b>45375375</b>	<b>13122372</b>	<b>320687</b>	<b>126928</b>	<b>4169097</b>	<b>8505660</b>	<b>10850496</b>	<b>830540</b>	<b>-</b>	<b>20571967</b>	
<b>P A S S I V S E I T E</b>											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	10769355	2862025	95643	21340	1077880	1667162	5028359	272308	-	2606663	
OFFENE RUECKLAGEN .....	8380883	1859545	72171	8041	510128	1269205	2821119	296032	-	3404187	
EIGENKAPITAL .....	19150238	4721570	167814	29381	1588008	2936367	7849478	568340	-	6010850	
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ....	3733665	1894860	20425	21744	605443	1247248	140422	14154	-	1684229	
STEUERBEGUEENSTIGTE RUECKLAGEN .....	305286	62772	3059	883	22218	36612	139892	7486	-	95136	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE .....	3416744	1820453	17366	20861	583220	1199006	530	6668	-	1589093	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....	11635	11635	-	-	5	11630	-	-	-	-	
EIGENKAP. + SOPO. M. RUECKL. ANTEIL	22883903	6616430	188239	51125	2193451	4183615	7989900	582494	-	7695079	
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-											
RUECKSTELLUNGEN .....	3434718	237342	13737	7697	35527	180381	380883	40777	-	2775716	
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN .....	1624422	51633	821	-	4160	46652	179714	8467	-	1384608	
HEIMFALLSTOCK .....	2241	829	362	-	-	467	-	-	-	1412	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	1808055	184880	12554	7697	31367	133262	201169	32310	-	1389696	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	8847654	3865129	18742	28036	1431289	2387062	146979	118494	-	4717052	
ANLEIHEN .....	85674	29263	-	-	22729	6534	-	-	-	56311	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	7651774	3430823	10184	26908	1198595	2195136	35368	94113	-	4091470	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	794446	326252	8483	41	165425	152303	108822	17678	-	341694	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	315860	78791	75	1087	44540	33089	2789	6703	-	227577	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	9960839	2284870	91507	35761	482620	1674982	2270419	84338	-	5321212	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	1875362	594980	69986	13655	67798	443541	267080	21923	-	991379	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	8709	8709	-	-	6	8703	-	-	-	-	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	1631715	464020	8340	3190	110911	341579	11055	27821	-	1128819	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	1199645	90017	108	-	12020	77869	89	2129	-	1107410	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	212222	109546	1962	2911	23793	80880	-	-	-	102676	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	3648138	539871	809	3482	205562	330018	1919138	24058	-	1165071	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	1385048	477727	10302	12523	62530	392372	73057	8407	-	825867	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	101222	6454	2	1	483	5968	61980	1664	-	31124	
BILANZGEWINNE .....	147037	112145	8460	4308	25727	73650	335	2773	-	31784	
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	52079	44140	904	1053	13354	28829	69	1245	-	6625	
JAHRESGEWINNE .....	94958	68005	7556	3255	12373	44821	266	1528	-	25159	
FLUESSIGE MITTEL .....	1298985	406272	52923	10797	38440	304112	430184	64883	-	397646	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	5832216	1467083	66781	19147	296641	1084514	303037	51830	-	4010266	
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	10474317	3917591	19925	28036	1435449	2434181	326693	126961	-	6103072	
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	33358220	10534021	208164	79161	3628900	6617796	8316593	709455	-	13798151	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	11768894	2469750	104061	43458	513987	1808244	2471588	116648	-	6710908	

1) EINSCHL. WECHSEL, CHECKS.

2 BILANZEN  
2.5 BILANZEN 1991 VON 611 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMBINI- ERTE VERSORGG.	BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER						
ANZAHL DER BILANZEN .....	611	407	84	39	48	236	114	24	17	49	
A K T I V S E I T E											
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	125177005	95444002	29272025	5215172	2025568	58931237	7092499	2828582	9784906	10027016	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	102697231	74807167	17469329	5148871	1981385	50207582	6596712	2660640	9735164	8897548	
FINANZANLAGEN .....	22479774	20636835	11802696	66301	44183	8723655	495787	167942	49742	1129468	
BETEILIGUNGEN .....	14193452	12973509	7277866	57974	28437	5609232	256973	146489	11738	804743	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	2728125	2510697	2063563	41	9059	438034	142793	4890	200	69545	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	5558197	5152629	2461267	8286	6687	2676389	96021	16563	37804	255180	
UMLAUFVERMOEGEN .....	55052862	46892099	16707144	2355605	277853	27551497	2588427	1022626	1004947	3544763	
VORRAETE .....	6144060	5497116	2208407	223559	17602	3047548	238688	31793	57981	318482	
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE	5776624	5201142	2170448	154974	17320	2858400	210702	22709	38308	303763	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	367436	295974	37959	68585	282	189148	27986	9084	19673	14719	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	48908802	41394983	14498737	2132046	260251	24503949	2349739	990833	946966	3226281	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	238108	233615	194678	1126	222	37589	2767	-	-	1726	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	16003891	13276288	2516444	1122888	134189	9502767	367417	303853	312562	1743771	
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSCHECK	4534	4534	-	-	-	4534	-	-	-	-	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	9714053	8357337	1827866	573275	64911	5891285	505599	140777	229907	480433	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	5515888	5083838	2998087	35774	207	2049770	10890	1107	137	419916	
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-											
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.-											
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN	4100711	3187070	1969029	125185	15533	1077323	652930	129193	37681	93837	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	415576	141159	4988	6543	16387	113141	147551	54098	1173	71595	
SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	12916041	11111142	4987645	267155	28802	5827540	662585	361805	365506	415003	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	2922702	2825280	457766	125563	12396	2229555	15083	2095	42496	37748	
BILANZVERLUSTE .....	1402037	399412	47013	292332	5387	54680	392381	424619	123832	61793	
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	522953	130056	22573	60180	3803	43500	87425	212406	81870	11196	
JAHRESVERLUSTE .....	879084	269356	24440	232152	1584	11180	304956	212213	41962	50597	
B I L A N Z S U M M E ...	184554606	145560793	46483948	7988672	2321204	88766969	10088390	4277922	10956181	13671320	
P A S S I V S E I T E											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	27293318	19594164	5586542	1564728	519302	11923592	2103473	880645	1685684	3029352	
OFFENE RUECKLAGEN .....	22449010	17383086	3988847	1575284	272130	11546825	1612370	1401165	640465	1411924	
EIGENKAPITAL .....	49742328	36977250	9575389	3140012	791432	23470417	3715843	2281810	2326149	4441276	
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ...	18742233	16482213	3667232	576209	263492	11975280	549385	41507	310447	1358681	
STEUERBEGUENSTIGTE RUECKLAGEN .....	5025573	4123051	272640	69986	3988	3776437	495146	38864	304399	64113	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE	13716660	12359162	3394592	506223	259504	8198843	54239	2643	6048	1294568	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EIGENKAP. + SOPO. M. RUECKL. ANTEIL	68484561	53459463	13242621	3716221	1054924	35445697	4265228	2323317	2636596	5799957	
W E R T B E R I C H T I G U N G E N - S A L D I E R T -											
RUECKSTELLUNGEN .....	54743365	49920376	23141731	815814	379815	25583016	1844390	476693	921591	1580315	
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN .....	15183206	12565547	4397562	84820	317438	7765727	1291667	236804	117710	971478	
HEIMFALLSTOCK .....	8419954	8415964	709069	-	-	7706895	2129	-	1861	-	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	31140205	28938865	18035100	730994	62377	10110394	550594	239989	802020	608837	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	19479398	9558703	1502331	780719	375046	6900607	1318832	471464	5627790	2502609	
ANLEIHEN .....	17056	10085	581	-	-	9504	6612	-	-	359	
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	14190161	7853919	882802	674165	300758	5996194	816764	465496	2757484	2296498	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	3039626	148048	13368	-	13897	120783	112407	5806	2739082	34283	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	2232555	1546651	605580	106554	60391	774126	383049	162	131224	171469	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	39435045	30908165	7979450	2566808	492648	19869259	2527380	973505	1394532	3631463	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK.	9548260	7291308	1237709	1100666	50540	4902393	523193	178929	711430	843400	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	21788	12694	12000	694	-	-	3594	-	-	5500	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	9401082	7408633	2060577	990708	225468	4131880	649274	48509	541333	753333	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN	2904479	2373339	297589	69216	32222	1974312	68817	232	34590	427501	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	6000829	4858456	894861	108345	47470	3807780	429350	116926	276	595821	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	10784485	8356507	3454891	223480	82206	4595930	809833	628143	72686	917316	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	840012	402302	178593	3797	1856	218056	42402	13429	298487	83392	
BILANZGEWINNE .....	1572225	1311784	439222	105313	16915	750334	90158	19514	77185	73584	
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	89649	45686	18620	6320	281	20465	11859	7647	13722	10735	
JAHRESGEWINNE .....	1482576	1266098	420602	98993	16634	729869	78299	11867	63463	62849	
FLUESSIGE MITTEL .....	15234475	13445709	4825953	609049	65118	7945589	516489	141884	230044	900349	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	33674327	27949274	9672784	1522997	195133	16558360	1833250	848949	716922	2325932	
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	43082558	30540214	6608962	865539	692484	22373229	2612628	708268	5747361	3474087	
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	111567119	83999677	19851583	4581760	1747408	57818926	6877856	3031585	8383957	9274044	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	70575250	59847030	26014550	3297802	555025	29979653	3077974	1213394	2196552	4240300	

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.



2 BILANZEN  
2.4 BILANZEN 1992 VON 707 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					KOMBINI- VERSORG.	BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER						
ANZAHL DER BILANZEN .....	707	613	9	7	360	237	10	11	-	73	
<b>A K T I V S E I T E</b>											
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-											
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	34533887	10896620	195187	96187	3686002	6919244	8055628	686281	-	14895358	
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	31986210	10113539	154058	96183	3416446	6446852	7871880	542893	-	13457898	
FINANZANLAGEN .....	2547677	783081	41129	4	269556	472392	183748	143388	-	1437460	
BETEILIGUNGEN .....	1743523	588740	40959	1	181524	366256	122850	9795	-	1022138	
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	597758	164243	12	-	75972	88259	52072	131928	-	249515	
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	206396	30098	158	3	12060	17877	8826	1665	-	165807	
UMLAUFVERMOEGEN .....	7866469	2025356	124241	30710	371846	1498559	796188	125423	-	4919502	
VORRAETE .....	735268	152001	4537	766	36765	109933	62967	8710	-	511590	
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	686370	144543	4416	732	34522	104873	62231	3130	-	476466	
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	48898	7458	121	34	2243	5060	736	5580	-	35124	
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	7131201	1873355	119704	29944	335081	1388626	733221	116713	-	4407912	
GELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	6039	2609	-	-	601	2008	-	10	-	3420	
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	3554404	1059983	59041	13295	180520	807127	94332	13924	-	2386165	
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSCHECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	1279449	400972	47623	10797	38440	304112	420184	60647	-	397646	
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	19536	5300	5300	-	-	-	10000	4236	-	-	
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-											
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.-											
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	137805	50212	488	1579	9157	38988	2302	44	-	85247	
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	1437968	189281	680	2866	70898	114837	68180	20615	-	1159892	
SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE .	696000	164998	6572	1407	35465	121554	138223	17237	-	375542	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	55848	13725	766	31	5202	7726	586	357	-	41180	
BILANZVERLUSTE .....	2919171	186671	493	-	106047	80131	1998094	18479	-	715927	
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	846625	100313	-	-	69744	30569	491231	8538	-	246546	
JAHRESVERLUSTE .....	2072546	86358	493	-	36303	49562	1506863	9941	-	469384	
<b>B I L A N Z S U M M E ...</b>	<b>45375375</b>	<b>13122372</b>	<b>320687</b>	<b>126928</b>	<b>4169097</b>	<b>8505660</b>	<b>10850496</b>	<b>830540</b>	<b>-</b>	<b>20571967</b>	
<b>P A S S I V S E I T E</b>											
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	10769355	2862025	95643	21340	1077880	1667162	5028359	272308	-	2606663	
OFFENE RUECKLAGEN .....	8380883	1859545	72171	8041	510128	1269205	2821119	296032	-	3404187	
EIGENKAPITAL .....	19150238	4721570	167814	29381	1588008	2936367	7849478	568340	-	6010850	
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ....	3733665	1894860	20425	21744	605443	1247248	140422	14154	-	1684229	
STEUERBEGUEENSTIGTE RUECKLAGEN ....	305286	62772	3059	883	22218	36612	139892	7486	-	95136	
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE .....	3416744	1820453	17366	20861	583220	1199006	530	6668	-	1589093	
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....	11635	11635	-	-	5	11630	-	-	-	-	
EIGENKAP. + SOPD. M. RUECKL. ANTEIL	22883903	6616430	188239	51125	2193451	4183615	7989900	582494	-	7695079	
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-											
RUECKSTELLUNGEN .....	3434718	237342	13737	7697	35527	180381	380883	40777	-	2775716	
PENSIONSRUECKSTELLUNGEN .....	1624422	51633	821	-	4160	46652	179714	8467	-	1364608	
HEIMFALLSTOCK .....	2241	829	362	-	-	467	-	-	-	1412	
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	1808055	184880	12554	7697	31367	133262	201169	32310	-	1389696	
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	8847654	3865129	18742	28036	1431289	2387062	146979	118494	-	4717052	
ANLEIHEN .....	85574	29263	-	-	22729	6534	-	-	-	56311	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	7651774	3430823	10184	26908	1198595	2195136	35368	94113	-	4091470	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	794446	326252	8483	41	165425	152303	108822	17678	-	341694	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	315860	78791	75	1087	44540	33089	2789	6703	-	227577	
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	9960839	2284870	91507	35761	482620	1674982	2270419	84338	-	5321212	
LIEFER- U. LEISTUNGSVERB. INDLICHK. .	1875362	594980	69986	13655	67798	443541	267080	21923	-	991379	
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	8709	8709	-	-	6	8703	-	-	-	-	
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	1631715	464020	8340	3190	110911	341579	11055	27821	-	1128819	
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	1199645	90017	108	-	12020	77889	89	2129	-	1107410	
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	212222	109546	1962	2911	23793	80880	-	-	-	102676	
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	3648138	539871	809	3482	205562	330018	1919138	24058	-	1165071	
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	1385048	477727	10302	12523	62530	392372	73057	8407	-	825857	
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	101222	6454	2	1	483	5968	61980	1664	-	31124	
BILANZGEWINNE .....	147037	112145	8460	4308	25727	73650	395	2773	-	31784	
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	52079	44140	904	1053	13354	28829	69	1245	-	6625	
JAHRESGEWINNE .....	94958	68005	7556	3255	12373	44821	266	1528	-	25159	
FLUESSIGE MITTEL .....	1298985	406272	52923	10797	38440	304112	430184	64883	-	397646	
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	5832216	1467083	66781	19147	296641	1084514	303037	51830	-	4010266	
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	10474317	3917591	19925	28036	1435449	2434181	326693	126961	-	6103072	
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	33358220	10534021	208164	79161	3628900	6617796	8316593	709455	-	13798151	
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	11768894	2469750	104061	43458	513987	1808244	2471588	116648	-	6710908	

1) EINSCHL. WECHSEL, CHECKS.

2 BILANZEN  
2.5 BILANZEN 1991 VON 611 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	VERSORGUNGSUNTERNEHMEN					BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNGS- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN .....	611	407	84	39	48	236	114	24	17	49
<b>A K T I V S E I T E</b>										
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-										
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	125177005	95444002	29272025	5215172	2025568	58931237	7092499	2828582	9784906	10027016
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	102697231	74807167	17469329	5148871	1981385	50207582	6596712	2660640	9735164	8897548
FINANZANLAGEN .....	22479774	20636835	11802696	66301	44183	8723655	495787	167942	49742	1129468
BETEILIGUNGEN .....	14193452	12973509	7277866	57974	28437	5609232	256973	146489	11738	804743
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	2728125	2510697	2063563	41	9059	438034	142793	4890	200	69545
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	5558197	5152629	2461267	8286	6687	2676389	96021	16563	37804	255180
UMLAUFVERMOEGEN .....	55052862	46892099	16707144	2355605	277853	27551497	2588427	1022626	1004947	3544763
VORRAETE .....	6144060	5497116	2208407	223559	17602	3047548	238688	31793	57981	318482
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	5776624	5201142	2170448	154974	17320	2858400	210702	22709	38308	303763
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	367436	295974	37959	68565	282	189148	27986	9084	19673	14719
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	48908802	41394983	14498737	2132046	260251	24503949	2349739	990833	946966	3226291
GELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	238108	233615	194678	1126	222	37589	2767	-	-	1726
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN	16003891	13276288	2516444	1122888	134189	9502767	367417	303853	312562	1743771
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSHECK	4534	4534	-	-	-	4534	-	-	-	-
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN .	9714053	8357337	1827866	573275	64911	5891285	505599	140777	229907	480433
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	5515888	5083838	2998087	35774	207	2049770	10890	1107	137	419916
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-										
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.										
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	4100711	3187070	1969029	125185	15533	1077323	652930	129193	37681	93837
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	415576	141159	4988	6643	16387	113141	147551	54098	1173	71595
SONSTIGE VERMOEGENSgegenstaende .	12916041	11111142	4987645	267155	28802	5827540	662585	361805	365506	415003
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	2922702	2825280	457766	125563	12396	2229555	15083	2095	42496	37748
BILANZVERLUSTE .....	1402037	399412	47013	292332	5387	54680	392381	424619	123832	61793
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	522953	130056	22573	60180	3803	43500	87425	212406	81870	11196
JAHRESVERLUSTE .....	879084	269356	24440	232152	1584	11180	304956	212213	41962	50597
<b>B I L A N Z S U M M E ...</b>	<b>184554606</b>	<b>145660793</b>	<b>46483948</b>	<b>7988672</b>	<b>2321204</b>	<b>88766969</b>	<b>10088390</b>	<b>4277922</b>	<b>10956181</b>	<b>13671320</b>
<b>P A S S I V S E I T E</b>										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	27293318	19594164	5586542	1564728	519302	11923592	2103473	880645	1685684	3029352
OFFENE RUECKLAGEN .....	22449010	17383086	3988847	1575284	272130	11546825	1612370	1401165	640465	1411924
EIGENKAPITAL .....	49742328	36977250	9675389	3140012	791432	23470417	3715843	2281810	2326149	4441276
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ....	18742233	16482213	3667232	576209	263492	11975280	549385	41507	310447	1358681
STEUERBEGUENSTIGTE RUECKLAGEN .....	5025573	4123051	272640	69986	3988	3776437	495146	38864	304399	64113
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE .....	13716660	12359162	3394592	506223	259504	8198843	54239	2643	6048	1294568
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAP. + SOPO. M. RUECKL. ANTEIL	68484561	53459463	13242621	3716221	1054924	35445697	4265228	2323317	2636596	5799957
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-										
RUECKSTELLUNGEN .....	54743365	49920376	23141731	815814	379815	25583016	1844390	476693	921591	1580315
PENSIONS RUECKSTELLUNGEN .....	15183206	12565547	4997562	84820	317438	7765727	1291667	236804	117710	971478
HEIMFALLSTOCK .....	8419954	8415964	709069	-	-	7706895	2129	-	1861	-
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	31140205	28938865	18035100	730994	62377	10110394	550594	239889	802020	608837
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	19479398	9558703	1502331	780719	375046	6900607	1318832	471464	5627790	2502609
ANLEIHEN .....	17056	10085	581	-	-	9504	6612	-	-	359
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	14190161	7853919	882802	674165	300758	5996194	816764	465496	2757484	2296498
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	3039626	148048	13368	-	13897	120783	112407	5806	2739082	34283
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	2232555	1546651	605580	106554	60391	774126	383049	162	131224	171469
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	39435045	30908165	7979450	2566808	492648	19869259	2527380	973505	1394532	3631463
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	9548260	7291308	1237709	1100666	50540	4902399	523193	178929	711430	843400
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	21788	12694	12000	694	-	-	3594	-	-	5500
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	9401082	7408633	2060577	990708	225468	4131880	649274	48509	541333	753333
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	2904479	2373339	297589	69216	32222	1974312	68817	232	34590	427501
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	6000829	4858456	894861	108345	47470	3807780	429350	116926	276	595821
VERBINDL. B. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	774122	607228	21823	73699	54742	465664	43319	766	34217	88592
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	10784485	8356507	3454891	223480	82206	4595930	809833	628143	72686	917316
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	840012	402302	178593	3797	1856	218056	42402	13429	298487	83392
BILANZGEWINNE .....	1572225	1311784	439222	105313	16915	750334	90158	19514	77185	79584
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	89649	45686	18620	6320	281	20465	11859	7542	13722	10735
JAHRESGEWINNE .....	1482576	1266098	420602	98993	16634	729869	76299	11867	63463	62849
FLUESSIGE MITTEL .....	15234475	13445709	4825953	609049	65118	7945589	516489	141884	230044	900949
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	33674327	27949274	9672784	1522997	195133	16558360	1833250	848949	716922	2325932
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	43082558	30540214	6608962	865539	692484	22373229	2612628	708268	5747361	3474087
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	111567119	83999677	19851583	4581760	1747408	57818926	6877856	3031585	8383957	9274044
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	70575250	59847030	26014550	3297802	555025	29979653	3077974	1213394	2196552	4240300

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

2 B I L A N Z E N  
2.6 BILANZEN 1992 VON 611 GESELLSCHAFTEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND STRASSEN- VERKEHRS- UNTER- NEHMEN	SCHIFF- FAHRTS- UND HAFFEN- UNTER- NEHMEN	FLUG- HAFFEN- UNTER- NEHMEN	KOMBIN. VERSOR- GUNG- UND VERKEHRS- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.				
ANZAHL DER BILANZEN .....	611	407	84	39	48	236	114	24	17	49
<b>A K T I V S E I T E</b>										
AUSSTEHENDE EINLAGEN -SALDIERT-										
ANLAGEVERMOEGEN (NETTO) .....	130849456	98578806	31236118	5528516	2125626	59688546	7932671	2545176	11377016	10415587
SACHANLAGEN U. IMMAT. ANLAGEWERTE .	106103135	75912011	18122396	5424150	2081716	50283749	7404868	2329410	11312467	9144389
FINANZANLAGEN .....	24746321	22666795	13113722	104366	43910	9404797	528003	215766	64559	1271198
BETEILIGUNGEN .....	14234220	12869384	6469276	71779	28103	6300226	245217	197296	12520	909803
WERTPAPIERE DES ANLAGEVERMOEGENS	3389232	3099128	2333648	41	9060	756379	178199	3651	-	108254
LANGFRISTIGE AUSLEIHUNGEN .....	7122869	6698283	4310798	32546	6747	2348192	104587	14819	52039	253141
UMLAUFVERMOEGEN .....	61999680	53750317	20056335	2620374	270259	30803349	2760416	971604	942515	3574828
VORRAETE .....	7080438	6361276	2427230	250561	18180	3665305	262965	87368	56457	312372
ROH-, HILFS- UND BETRIEBSSTOFFE .	6521705	5928371	2309680	181205	14722	3422764	235647	23966	42119	291602
UNFERT., FERTIGE ERZEUGN., WAREN	558733	432905	117550	69356	3458	242541	27318	63402	14338	20770
ANDERE UMLAUFGEGENSTAENDE .....	54919242	47389041	17629105	2369813	252079	27138044	2497451	884236	886058	3262456
BELEISTETE ANZAHLUNGEN .....	638499	625479	606505	777	222	17975	2784	-	6504	3732
LIEFER- U. LEISTUNGSFORDERUNGEN .	14766672	12118216	2477195	1081020	130692	8429309	377192	250988	356058	1664218
KASSE 1), BUNDESBANK, POSTSCHECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN ...	10722542	9293224	2018938	758652	63957	6451677	650426	108399	178709	491784
WERTPAPIERE DES UMLAUFVERMOEGENS	9816218	9354846	4335596	28394	207	4990649	17007	5885	137	438343
EIGENE AKTIEN -SALDIERT-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANT. AN HERRSCH. KAP. GES. -SALD.-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FORD. AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN .	5273436	4200037	2657662	97433	17287	1427655	768371	143981	55950	105097
FORD. AN GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	413867	129932	3993	-	10685	115254	125667	77121	1631	79516
SONSTIGE VERMOEGENS- GEGENSTAENDE	13288008	11667307	5529216	403537	23029	5705525	556004	297862	287069	479766
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	2536343	2424378	454608	67894	12816	1889060	13347	7270	53815	37533
BILANZVERLUSTE .....	2143335	797904	56343	427031	11784	302746	410033	626662	238293	70443
DAVON: VERLUSTVORTRAEGE .....	977896	306407	46266	210251	3448	46442	111280	415278	113540	31391
JAHRESVERLUSTE .....	1165439	491487	10077	216780	8336	256304	298753	211384	124753	39052
<b>B I L A N Z S U M M E ...</b>	<b>197528814</b>	<b>155551405</b>	<b>51803404</b>	<b>8643815</b>	<b>2420485</b>	<b>92683701</b>	<b>11116667</b>	<b>4150712</b>	<b>12611639</b>	<b>14098391</b>
<b>P A S S I V S E I T E</b>										
GRUND- BZW. STAMMKAPITAL .....	27832162	19924071	5887444	1600028	521559	11915040	2135816	916395	1709094	3146786
OFFENE RUECKLAGEN .....	22864951	17917278	4109599	1647276	282056	11878347	1589256	1242315	652153	1463949
EIGENKAPITAL .....	50697113	37841349	9997043	3247304	803615	23793387	3725072	2158710	2361247	4610735
SONDERPOSTEN MIT RUECKLAGEANTEIL ....	20190905	17648772	3909476	667030	272251	12800015	702635	105790	335558	1398150
STEUERBEQUELTIGTE RUECKLAGEN .....	5706022	4674740	274724	29323	11133	4369560	527522	105790	334473	63497
EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHUESSE .....	14461892	12951041	3611761	637707	261118	8440455	175113	-	1085	1334653
SONDERWERTBERICHTIGUNGEN .....	22991	22991	22991	-	-	-	-	-	-	-
EIGENKAP. +SOPD.M. RUECKL. ANTEIL	70888018	55490121	13906519	3914334	1075866	36593402	4427707	2264500	2696805	6008885
WERTBERICHTIGUNGEN -SALDIERT-										
RUECKSTELLUNGEN .....	60197194	55162298	26346287	748974	393048	27673989	1954996	511577	928075	1640248
PENSIONSRUECKSTELLUNGEN .....	16544951	13736057	5019513	94961	340585	8280998	1372659	270245	134484	1031506
HEIMFALLSTOCK .....	9698771	9683151	760109	-	-	8923042	8750	2367	1861	2642
UEBRIGE RUECKSTELLUNGEN .....	33953472	31743050	20566685	654013	52463	10469949	573587	238965	791730	606100
LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN .....	20473932	9098607	1331425	729615	446516	6591051	1755203	756363	6587797	2275962
ANLEIHEN .....	74408	66216	3120	-	6084	57012	6612	-	-	1580
VERBINDLICH. BEI KREDITINSTITUTEN	14940083	7502555	801937	656893	395203	5648522	1170535	730480	3414928	2121585
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	2902395	145370	4550	-	12615	128205	103666	5115	2609099	39145
VERB. BEI GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	2557046	1384466	521818	72722	32614	757312	474390	20768	563770	113652
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....										
ANDERE VERBINDLICHKEITEN .....	42350924	32929673	8607048	3098504	485230	20738891	2816904	586710	2020265	3997372
LIEFER- U. LEISTUNGSVERBINDLICHK. .	9444172	7146881	1318437	1138618	64764	4625062	611613	141829	785481	758368
WECHSELVERBINDLICHKEITEN .....	6734	-	-	-	-	-	1734	-	-	5000
VERBINDLICHK. BEI KREDITINSTITUTEN	9990150	7386986	1731849	1110914	250354	4293869	655379	74549	938313	934923
ERHALTENE ANZAHLUNGEN .....	2506230	1962303	272460	79494	10745	1599604	41744	43	18852	483288
VERB. BEI VERBUNDENEN UNTERNEHMEN .	7925288	6476871	1324313	85211	43902	5023445	625825	113650	4450	704492
VERB. BEI GEBIETSKOERPERSCHAFTEN .	547662	393911	20196	579	14736	358400	27961	693	39356	86741
UEBRIGE VERBINDLICHKEITEN .....	11930688	9562721	3939793	683688	100729	4838511	852648	255946	234813	1024560
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN .....	1254342	765925	452296	19401	2224	292004	51591	14570	321274	100982
BILANZGEWINNE .....	2364404	2104781	1159829	132987	17601	794364	110266	16992	57423	74942
DAVON: GEWINNVORTRAEGE .....	105846	47508	24895	5164	368	17081	24486	12331	11586	9935
JAHRESGEWINNE .....	2258558	2057273	1134934	127823	17233	777289	85780	4661	45837	65007
FLUESSIGE MITTEL .....	20598760	18648070	6354534	787046	64164	11442326	667433	114284	178846	930127
KURZFRISTIGE FORDERUNGEN .....	34380482	28740971	11274571	1582767	187915	15695718	1830018	769952	707212	2332329
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	46717654	32517815	7111047	824576	787101	23795091	3136612	1028975	6724142	3310110
LANGFRISTIGE PASSIVA .....	117605672	88007936	21017566	4738910	1862967	60388493	7564319	3293475	9420947	9318995
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL ....	76304396	64672763	29173713	3752517	537693	31208840	3390491	825675	2811995	4603472

1) EINSCHL. WECHSEL, SCHECKS.

**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.1 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 1 318 Unternehmen nach Betriebsarten**  
(Summe von 707 Eigenbetrieben und 611 Gesellschaften)  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>1318 Versorgungs- und Verkehrsunternehmen insgesamt</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	25 126 756	2 148 556	732 538	4 620 369	1 642 125	29 521 018	50 756 942
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	3 327 210	394 480	9 006	101 354	146 782	3 667 256	5 361 279
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	28 453 966	2 543 036	741 544	4 721 723	1 788 907	33 188 274	56 118 221
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	17 964 351	1 514 053	58 737	1 748 337	3 835 703	17 332 301	75 476 927
Verteilungsanlagen	55 308 276	8 146 693	339 841	2 377 758	8 204 994	57 287 892	173 174 281
Gleisanlagen, Streckenauerüstung, Sicherungsanlagen	2 568 800	553 220	149 705	227 818	333 507	2 866 626	7 360 992
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	4 580 161	1 365 539	132 541	428 475	882 838	5 358 976	12 715 133
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	2 795 283	667 784	192 109	1 025 854	626 842	3 669 970	9 642 268
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2 970 365	1 529 627	95 961	216 333	1 357 373	3 262 991	13 074 081
Betriebs- und Geschäftsausstattung zusammen	86 187 236	13 776 916	968 894	6 024 575	15 241 257	89 778 576	291 443 682
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	15 032 871	9 999 872	297 209	-10 669 426	713 319	13 352 789	13 863 944
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	1 688 933	294 420	14 747	34 741	239 201	1 764 146	3 781 946
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>131 363 006</b>	<b>26 614 244</b>	<b>2 024 904</b>	<b>111 613</b>	<b>17 982 684</b>	<b>138 083 785</b>	<b>365 207 793</b>
<b>1020 Versorgungsunternehmen zusammen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	13 974 476	916 348	65 016	1 043 094	921 439	14 947 463	26 492 805
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	13 974 476	916 348	65 016	1 043 094	921 439	14 947 463	26 492 805
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	15 408 434	1 262 574	53 173	1 595 526	3 344 674	14 868 687	66 735 261
Verteilungsanlagen	44 131 876	6 631 083	289 631	1 811 063	6 816 197	45 468 194	140 545 197
Gleisanlagen, Streckenauerüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	37	-	-	-1	18	18	85
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	898 622	223 621	7 663	78 580	176 188	1 016 972	2 927 324
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 842 986	978 278	56 637	108 974	889 611	1 983 990	8 403 763
Betriebs- und Geschäftsausstattung zusammen	62 281 955	9 095 556	407 104	3 594 144	11 226 688	63 337 861	218 611 630
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	6 376 875	4 731 314	59 266	-4 512 308	205 725	6 330 890	6 618 947
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	1 350 418	228 111	8 133	14 656	181 276	1 403 776	2 981 605
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>83 983 724</b>	<b>14 971 329</b>	<b>539 519</b>	<b>139 586</b>	<b>12 535 128</b>	<b>86 019 990</b>	<b>254 704 987</b>
<b>93 Versorgungsunternehmen für Elektrizität</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2 987 886	243 277	11 016	320 272	234 964	3 305 455	6 645 593
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	2 987 886	243 277	11 016	320 272	234 964	3 305 455	6 645 593
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	5 580 452	418 475	18 757	467 971	1 070 344	5 377 797	25 847 114
Verteilungsanlagen	6 232 594	1 436 415	118 175	654 089	1 433 257	6 771 666	27 772 679
Gleisanlagen, Streckenauerüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	37	-	-	-1	18	18	85
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	27 457	19 984	402	16 554	17 934	45 659	255 160
Betriebs- und Geschäftsausstattung	396 202	224 969	15 654	24 219	205 637	424 099	2 219 160
Betriebs- und Geschäftsausstattung zusammen	12 236 742	2 099 843	152 988	1 162 832	2 727 190	12 619 239	56 094 198
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	2 182 740	1 526 443	6 337	-1 442 280	98 165	2 162 401	2 301 731
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	207 000	25 612	3 117	1 238	41 374	189 359	524 286
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>17 614 368</b>	<b>3 895 175</b>	<b>173 458</b>	<b>42 062</b>	<b>3 101 693</b>	<b>18 276 454</b>	<b>65 565 808</b>
<b>46 Versorgungsunternehmen für Gas</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	317 417	19 092	13 568	31 028	15 696	338 273	483 995
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	317 417	19 092	13 568	31 028	15 696	338 273	483 995
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	396 749	66 071	448	61 476	64 293	459 555	1 152 818
Verteilungsanlagen	3 389 997	655 520	10 744	-37 103	463 897	3 533 773	7 439 789
Gleisanlagen, Streckenauerüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	49 905	3 668	1 386	16 757	5 364	63 580	111 792
Betriebs- und Geschäftsausstattung	82 502	63 934	2 516	6 715	40 255	110 380	345 598
Betriebs- und Geschäftsausstattung zusammen	3 919 153	789 193	15 094	47 845	573 809	4 167 288	9 049 997
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	763 018	323 084	7	-298 911	8 802	778 382	786 817
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	244 607	13 325	1 421	114	20 235	236 390	367 401
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>5 244 195</b>	<b>1 144 694</b>	<b>30 090</b>	<b>-219 924</b>	<b>618 542</b>	<b>5 520 333</b>	<b>10 688 210</b>

1) Saldiert.

**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.1 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 1318 Unternehmen nach Betriebsarten**  
(Summe von 707 Eigenbetrieben und 611 Gesellschaften)  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abschreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>408 Versorgungsunternehmen für Wasser</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	608 782	68 630	2 525	64 267	35 954	703 200	1 311 719
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	608 782	68 630	2 525	64 267	35 954	703 200	1 311 719
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	465 864	36 434	2 014	39 604	44 037	495 851	1 198 065
Verteilungsanlagen	3 712 597	297 490	8 004	69 201	239 514	3 831 770	7 885 305
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	87 076	13 027	244	2 378	13 920	88 317	345 295
Betriebe- und Geschäftsausstattung	56 492	35 990	1 213	6 386	23 244	74 411	253 058
Betriebeeinrichtungen zusammen	4 322 029	382 941	11 475	117 569	320 715	4 490 349	9 681 723
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	235 510	153 583	4 763	- 170 789	78	213 463	215 248
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	80 531	11 629	12	- 80	6 478	85 590	145 384
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	5 246 852	616 783	18 775	10 967	363 225	5 492 602	11 354 074
<b>473 kombinierte Versorgungsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	10 060 391	585 349	37 907	627 527	634 825	10 600 535	18 051 598
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	10 060 391	585 349	37 907	627 527	634 825	10 600 535	18 051 598
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	8 965 369	741 594	31 954	1 026 475	2 166 000	8 535 484	38 537 264
Verteilungsanlagen	30 796 688	4 241 658	152 708	1 124 876	4 679 529	31 330 985	97 447 424
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	734 184	186 942	5 631	42 891	138 970	819 416	2 215 077
Betriebe- und Geschäftsausstattung	1 307 790	653 385	37 254	71 654	620 475	1 375 100	5 585 947
Betriebeeinrichtungen zusammen	41 804 031	5 823 579	227 547	2 265 896	7 604 974	42 060 985	143 785 712
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	3 195 607	2 728 204	48 159	- 2 600 328	98 680	3 176 644	3 315 151
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	818 280	177 545	3 583	13 384	113 189	892 437	1 944 534
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	55 878 309	9 314 677	317 196	306 479	8 451 668	56 730 601	167 096 995
<b>124 Bahn- und Straßenverkehrsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 808 524	467 124	61 753	52 968	118 638	2 148 225	3 803 032
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	2 865 009	291 227	2 793	60 398	76 127	3 137 714	3 890 962
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	4 673 533	758 351	64 546	113 366	194 765	5 285 939	7 693 994
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	1 963 936	397 997	102 926	117 204	241 290	2 134 921	4 952 730
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	3 303 342	1 098 031	55 907	281 153	619 893	4 006 726	8 813 561
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	232 519	71 963	1 234	26 166	38 795	290 619	643 502
Betriebe- und Geschäftsausstattung	369 550	166 750	17 684	25 422	125 984	418 054	1 249 952
Betriebeeinrichtungen zusammen	5 869 347	1 734 741	177 751	449 945	1 025 962	6 850 320	15 659 745
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	1 935 327	1 970 308	2 810	- 776 740	55 331	3 070 754	3 252 277
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	65 762	17 286	173	- 22	13 118	69 735	149 416
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	12 543 969	4 480 686	245 280	- 213 451	1 289 176	15 276 748	26 755 432
<b>35 Schifffahrts- und Hafenunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 293 617	115 590	358 996	- 2 369	86 210	961 632	1 610 798
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	119 678	41 843	6 192	33 106	34 297	154 138	403 413
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 413 295	157 433	365 188	30 737	120 507	1 115 770	2 014 211
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	116 638	73 479	40 907	33 187	19 467	162 930	456 950
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	216 278	60 688	56 873	83 287	44 947	258 433	448 370
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	863 880	52 054	74 898	300 758	165 048	976 746	1 664 680
Betriebe- und Geschäftsausstattung	67 137	30 311	4 943	4 614	32 938	64 181	293 601
Betriebeeinrichtungen zusammen	1 263 933	216 532	177 621	421 846	262 400	1 462 290	2 863 601
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	457 553	428 725	88 519	- 508 798	4 114	284 847	295 748
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	10 366	1 428	109	968	3 257	9 396	42 808
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	3 145 147	804 118	633 947	- 55 247	390 278	2 872 303	5 216 368

1) Saldiert.

**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.1 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 1318 Unternehmen nach Betriebsarten**  
(Summe von 707 Eigenbetrieben und 611 Gesellschaften)  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>b)</sup>	Abschreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>17 Flughafenunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4 515 196	262 473	226 512	3 171 469	246 471	7 476 155	11 392 533
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	227 215	52 341	7	3 378	31 162	251 765	857 941
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	4 742 411	314 814	226 519	3 174 847	277 633	7 727 920	12 250 474
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	28 243	14 033	8	25 321	14 881	52 708	370 653
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	19 634	30 828	7 812	37 469	22 836	57 283	118 700
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	631 236	234 080	97 111	593 549	207 040	1 154 714	3 587 088
Betriebs- und Geschäftsausstattung	234 790	151 740	6 496	42 832	131 094	291 772	985 888
Betriebseinrichtungen zusammen	913 903	430 681	111 427	699 171	375 851	1 556 477	5 062 329
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	4 060 800	1 672 681	73 151	-3 650 115	523	2 009 692	2 023 845
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	18 048	6 051	268	919	6 382	18 368	45 617
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>9 735 162</b>	<b>2 424 227</b>	<b>411 365</b>	<b>224 822</b>	<b>660 389</b>	<b>11 312 457</b>	<b>19 382 265</b>
<b>122 kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	3 535 024	387 021	20 261	355 126	269 367	3 987 543	7 457 674
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	115 227	9 069	14	4 553	5 196	123 639	208 963
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	3 650 251	396 090	20 275	359 679	274 563	4 111 182	7 666 637
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	2 555 917	251 479	5 564	152 811	491 029	2 463 614	8 741 666
Verteilungsanlagen	11 176 400	1 515 610	50 210	566 695	1 388 797	11 819 698	32 629 084
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	459 983	67 711	5 864	52 106	57 869	516 067	1 580 659
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	1 040 870	175 992	11 949	26 567	195 144	1 036 336	3 334 417
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	169 026	86 066	11 203	26 801	39 771	230 919	819 674
Betriebs- und Geschäftsausstattung	455 902	202 548	10 201	34 491	177 746	504 994	2 140 877
Betriebseinrichtungen zusammen	15 858 098	2 299 406	94 991	859 471	2 350 356	16 571 628	49 246 377
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	2 202 316	1 196 844	73 463	-1 221 465	447 626	1 656 606	1 673 127
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	244 339	41 544	6 064	18 220	35 168	262 871	562 500
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>21 955 004</b>	<b>3 933 884</b>	<b>194 793</b>	<b>15 905</b>	<b>3 107 713</b>	<b>22 602 287</b>	<b>59 148 641</b>

1) Saldiert.

**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.2 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 707 Eigenbetrieben nach Betriebsarten**  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abschreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>707 Versorgungs- und Verkehrsunternehmen insgesamt</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4 081 277	872 921	18 852	373 448	279 500	5 029 294	8 072 839
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	2 830 357	279 161	586	93 952	94 184	3 108 700	3 951 879
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	6 911 634	1 152 082	19 438	467 400	373 684	8 137 994	12 024 718
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	2 472 983	236 780	10 257	133 757	433 314	2 399 949	6 840 052
Verteilungsanlagen	12 571 702	1 670 113	50 392	609 477	1 390 033	13 410 867	32 665 036
Gleisanlagen, Streckenausstattung, Sicherungsanlagen	1 006 106	280 860	6 933	90 950	120 404	1 250 579	2 435 833
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	1 552 589	453 759	5 057	161 509	267 010	1 895 790	4 200 919
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	342 489	142 160	1 254	50 583	65 458	468 520	1 133 020
Betriebs- und Geschäftsausstattung	495 861	209 042	9 707	26 824	177 189	544 831	1 937 256
Betriebs Einrichtungen zusammen	18 441 730	2 992 714	83 600	1 073 100	2 453 408	19 970 536	49 212 116
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	3 371 259	2 253 862	79 062	-1 544 241	446 690	3 555 128	3 590 112
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	280 542	49 025	1 249	22 601	33 927	316 992	643 769
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>29 005 165</b>	<b>6 447 683</b>	<b>183 349</b>	<b>18 860</b>	<b>3 307 709</b>	<b>31 980 650</b>	<b>65 470 715</b>
<b>613 Versorgungsunternehmen zusammen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 308 262	221 100	2 908	61 469	70 289	1 517 634	2 294 173
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 308 262	221 100	2 908	61 469	70 289	1 517 634	2 294 173
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	631 107	87 895	5 541	85 513	85 517	713 457	1 828 856
Verteilungsanlagen	6 748 234	774 691	37 760	160 640	626 808	7 018 997	15 412 287
Gleisanlagen, Streckenausstattung, Sicherungsanlagen	37	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	127 382	43 190	591	19 420	23 636	165 765	349 715
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	164 631	68 183	4 958	7 580	55 036	180 400	629 819
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7 671 391	973 959	48 850	273 152	791 015	8 078 637	18 220 762
Betriebs Einrichtungen zusammen	377 606	277 154	9 052	-301 196	4 290	340 222	349 966
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	158 984	21 023	267	6 348	14 602	171 486	328 876
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>9 516 243</b>	<b>1 493 236</b>	<b>61 077</b>	<b>39 773</b>	<b>880 196</b>	<b>10 107 979</b>	<b>21 193 777</b>
<b>9 Versorgungsunternehmen für Elektrizität</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	42 417	2 684	51	- 633	2 665	41 752	69 284
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	42 417	2 684	51	- 633	2 665	41 752	69 284
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	15 925	3 994	2	2 693	3 895	18 715	50 360
Verteilungsanlagen	72 028	20 527	96	4 054	16 305	80 208	206 037
Gleisanlagen, Streckenausstattung, Sicherungsanlagen	37	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	3 045	4 228	-	1 457	4 778	4 052	10 219
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	3 539	1 675	28	- 349	1 298	3 539	12 355
Betriebs- und Geschäftsausstattung	94 574	30 424	126	7 854	26 194	106 532	279 056
Betriebs Einrichtungen zusammen	5 513	3 381	58	- 3 939	853	4 044	4 897
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	1 737	161	1	1	168	1 730	6 176
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>144 241</b>	<b>36 650</b>	<b>236</b>	<b>3 283</b>	<b>29 880</b>	<b>154 058</b>	<b>359 413</b>
<b>7 Versorgungsunternehmen für Gas</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4 199	75	-	- 1	253	4 020	6 421
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	4 199	75	-	- 1	253	4 020	6 421
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	4 573	296	2	- 1	529	4 337	13 125
Verteilungsanlagen	78 447	14 942	137	1 200	8 773	85 679	178 522
Gleisanlagen, Streckenausstattung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	52	-	-	- 1	5	46	85
Betriebs- und Geschäftsausstattung	643	133	1	15	279	511	4 205
Betriebs Einrichtungen zusammen	83 715	15 371	140	1 213	9 586	90 573	195 937
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	1 242	377	-	- 990	-	629	629
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	1 033	-	-	-	72	961	1 738
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>90 189</b>	<b>15 823</b>	<b>140</b>	<b>222</b>	<b>9 911</b>	<b>96 183</b>	<b>204 725</b>

1) Saldiert.

3. Entwicklung der Sachanlagen  
3.2 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 707 Eigenbetrieben nach Betriebsarten  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Realtbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abschreibungen	zum Realtbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>360 Versorgungsunternehmen für Wasser</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderer Bauten	251 179	26 028	519	13 229	8 909	281 008	423 336
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaimanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	- 81	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	160
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	251 179	26 028	519	13 148	8 909	281 008	423 496
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	237 779	18 444	882	18 000	20 400	252 941	602 634
Verteilungsanlagen	2 539 850	186 747	5 105	57 819	146 681	2 632 630	5 065 548
Gleisanlagen, Strecken-ausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	19 031	4 648	45	335	1 888	22 081	36 899
Betriebe- und Geschäftsausstattung	30 443	13 090	845	957	9 617	34 028	118 052
Betriebseinrichtungen zusammen	2 827 103	222 929	6 877	77 111	178 586	2 941 680	5 823 133
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	114 169	83 137	4 707	- 82 457	70	110 072	111 849
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	73 016	9 354	5	- 173	4 066	78 126	119 381
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	3 265 467	341 448	12 108	7 629	191 631	3 410 886	6 477 859
<b>237 kombinierte Versorgungsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 000 467	192 313	2 338	48 874	58 462	1 190 854	1 794 972
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaimanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 000 467	192 313	2 338	48 874	58 462	1 190 854	1 794 972
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	372 830	65 161	4 655	64 821	60 693	437 464	1 162 737
Verteilungsanlagen	4 057 909	552 475	32 422	97 567	455 049	4 220 480	9 962 180
Gleisanlagen, Strecken-ausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	105 254	34 314	546	17 629	17 065	139 586	302 512
Betriebe- und Geschäftsausstattung	130 006	53 285	4 084	6 957	43 842	142 322	495 207
Betriebseinrichtungen zusammen	4 665 999	705 235	41 707	186 974	576 649	4 939 852	11 922 636
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	256 682	190 259	4 287	- 213 810	3 367	225 477	232 591
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	83 198	11 508	261	6 520	10 296	90 669	201 581
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	6 006 346	1 099 315	48 593	28 558	648 774	6 446 852	14 151 780
<b>10 Bahn- und Straßenverkehrsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	441 381	353 236	8 670	1 087	22 765	764 269	992 164
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaimanlagen, Rollbahnen usw.	2 610 109	260 451	586	56 388	58 559	2 868 003	3 427 077
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	3 051 490	613 687	9 256	57 675	81 324	3 632 272	4 419 241
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Strecken-ausrüstung, Sicherungsanlagen	582 923	213 229	6 028	36 510	68 533	758 101	1 162 132
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	865 815	366 326	2 764	137 150	158 460	1 208 067	2 134 599
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	95 284	41 790	45	16 436	15 071	138 394	221 106
Betriebe- und Geschäftsausstattung	116 960	43 509	1 572	9 327	39 386	128 838	273 815
Betriebseinrichtungen zusammen	1 660 982	664 854	10 409	199 423	281 450	2 233 400	3 791 652
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	1 208 419	1 052 171	16	- 277 892	-	1 982 682	1 995 530
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	26 068	1 268	-	- 1 010	2 800	23 526	39 566
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	5 946 959	2 331 980	19 681	- 21 804	365 574	7 871 880	10 245 989
<b>11 Schifffahrts- und Hafenunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	224 080	36 410	807	15 926	10 957	264 652	394 113
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaimanlagen, Rollbahnen usw.	112 905	10 612	-	32 997	31 287	125 227	341 041
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	336 985	47 022	807	48 923	42 244	389 879	735 154
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Strecken-ausrüstung, Sicherungsanlagen	40 234	9 421	217	3 392	4 059	48 771	122 655
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	7 351	3 384	21	77	1 463	9 328	27 075
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	50 137	11 182	167	4 610	6 285	59 477	179 996
Betriebe- und Geschäftsausstattung	5 647	4 219	93	92	2 147	7 718	26 688
Betriebseinrichtungen zusammen	103 369	28 206	498	8 171	13 954	125 294	356 414
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	43 935	39 212	-	- 55 621	29	27 497	32 943
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	218	70	2	1	64	223	495
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	484 507	114 510	1 307	1 474	56 291	542 893	1 125 006

1) Saldiert.



**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.2 Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 707 Eigenbetrieben nach Betriebsarten**  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>- Flughafenunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	-	-	-	-	-	-	-
Betriebs- und Geschäftsausstattung	-	-	-	-	-	-	-
Betriebsrichtungen zusammen	-	-	-	-	-	-	-
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	-	-	-	-	-	-	-
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	-	-	-	-	-	-	-
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	-	-	-	-	-	-	-
<b>73 kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2 107 635	262 175	6 467	294 885	175 489	2 482 739	4 392 389
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	107 262	8 098	-	4 448	4 338	115 470	183 761
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	2 214 897	270 273	6 467	299 333	179 827	2 598 209	4 576 150
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	1 841 876	148 885	4 716	48 244	347 797	1 686 492	5 011 196
Verteilungsanlagen	5 823 468	895 422	12 632	448 837	763 225	6 391 870	17 252 749
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	382 949	58 210	688	51 048	47 812	443 707	1 151 046
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	679 386	84 049	2 272	24 283	107 069	678 377	2 039 160
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	69 686	45 998	451	10 117	20 466	104 884	382 203
Betriebs- und Geschäftsausstattung	208 623	93 131	3 084	9 825	80 620	227 875	1 006 934
Betriebsrichtungen zusammen	9 005 988	1 325 695	23 843	592 354	1 366 989	9 533 205	26 843 288
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	1 741 299	885 325	69 994	- 909 532	442 371	1 204 727	1 211 673
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	95 272	26 664	980	17 262	16 461	121 757	274 832
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	13 057 456	2 507 957	101 284	- 583	2 005 648	13 457 898	32 905 943

1) Saldiert.

**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.3. Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 611 Gesellschaften nach Betriebsarten**  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abrechnungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>611 Versorgungs- und Verkehrsunternehmen insgesamt</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	21 045 479	1 275 635	713 686	4 246 921	1 362 625	24 491 724	42 684 103
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	496 853	115 319	8 420	7 402	52 598	558 556	1 409 400
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	21 542 332	1 390 954	722 106	4 254 323	1 415 223	25 050 280	44 093 503
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	15 491 368	1 277 273	48 480	1 614 580	3 402 389	14 932 352	68 636 875
Verteilungsanlagen	42 736 574	6 476 580	289 449	1 768 281	6 814 961	43 877 025	140 509 245
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	1 562 694	272 360	142 772	136 868	213 103	1 616 047	4 925 159
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	3 027 572	911 780	127 484	266 966	615 828	3 463 006	8 514 214
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	2 452 794	525 624	190 855	975 271	561 384	3 201 430	8 509 248
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2 474 504	1 320 585	86 254	189 509	1 180 184	2 718 160	11 136 825
Betriebsrichtungen zusammen	67 745 506	10 784 202	885 294	4 951 475	12 787 849	69 808 040	242 231 566
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	11 661 612	7 746 010	218 147	-9 125 185	266 629	9 797 661	10 273 832
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	1 408 391	245 395	13 498	12 140	205 274	1 447 134	3 138 177
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>102 357 841</b>	<b>20 166 561</b>	<b>1 841 555</b>	<b>92 753</b>	<b>14 674 975</b>	<b>106 103 135</b>	<b>299 737 078</b>
<b>407 Versorgungsunternehmen zusammen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	12 666 214	695 248	62 108	981 625	851 150	13 429 829	24 198 732
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	12 666 214	695 248	62 108	981 625	851 150	13 429 829	24 198 732
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	14 777 327	1 174 679	47 632	1 510 013	3 259 157	14 155 230	64 906 405
Verteilungsanlagen	37 383 642	5 856 392	251 871	1 650 423	6 189 389	38 449 197	125 132 910
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	771 240	180 431	7 072	59 160	152 552	851 207	2 577 609
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 478 355	910 095	51 679	101 394	834 575	1 803 590	7 773 944
Betriebsrichtungen zusammen	54 610 564	8 121 597	358 254	3 320 990	10 435 673	55 259 224	200 390 868
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	5 999 269	4 454 160	50 214	-4 211 112	201 435	5 990 668	6 268 981
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	1 191 434	207 088	7 866	8 308	166 674	1 232 290	2 652 729
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>74 467 481</b>	<b>13 478 093</b>	<b>478 442</b>	<b>99 811</b>	<b>11 654 932</b>	<b>75 912 011</b>	<b>233 511 310</b>
<b>84 Versorgungsunternehmen für Elektrizität</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2 945 469	240 593	10 965	320 905	232 299	3 263 703	6 576 309
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	2 945 469	240 593	10 965	320 905	232 299	3 263 703	6 576 309
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	5 564 527	414 481	18 755	465 278	1 066 449	5 359 082	25 796 754
Verteilungsanlagen	6 160 566	1 415 888	118 079	650 035	1 416 952	6 691 458	27 566 642
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	24 412	15 756	402	15 097	13 256	41 607	244 941
Betriebs- und Geschäftsausstattung	392 663	223 294	15 626	24 568	204 339	420 560	2 206 805
Betriebsrichtungen zusammen	12 142 168	2 069 419	152 862	1 154 978	2 700 996	12 512 707	55 815 142
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	2 177 227	1 523 062	6 279	-1 438 341	97 312	2 158 357	2 296 834
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	205 263	25 451	3 116	1 237	41 206	187 629	518 110
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>17 470 127</b>	<b>3 858 525</b>	<b>173 222</b>	<b>38 779</b>	<b>3 071 813</b>	<b>18 122 396</b>	<b>65 206 395</b>
<b>39 Versorgungsunternehmen für Gas</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	313 218	19 017	13 568	31 029	15 443	334 253	477 574
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kisanlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	313 218	19 017	13 568	31 029	15 443	334 253	477 574
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	392 176	65 775	446	61 477	63 764	455 218	1 139 693
Verteilungsanlagen	3 311 550	640 578	10 607	-38 303	455 124	3 448 094	7 261 267
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	49 853	3 668	1 386	16 758	5 359	63 534	111 707
Betriebs- und Geschäftsausstattung	81 859	63 801	2 515	6 700	39 976	109 869	341 393
Betriebsrichtungen zusammen	3 835 438	773 822	14 954	46 632	564 223	4 076 715	8 854 060
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	761 776	322 707	7	-297 921	8 802	777 753	786 188
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	243 574	13 325	1 421	114	20 163	235 429	365 663
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>5 154 006</b>	<b>1 128 871</b>	<b>29 950</b>	<b>-220 146</b>	<b>608 631</b>	<b>5 424 150</b>	<b>10 483 485</b>

1) Saldiert.

**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.3. Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 611 Gesellschaften nach Betriebsarten**  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>48 Versorgungsunternehmen für Wasser</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	357 603	42 602	2 006	51 038	27 045	422 192	888 223
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	357 603	42 602	2 006	51 038	27 045	422 192	888 223
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	228 085	17 990	1 132	21 604	23 637	242 910	595 431
Verteilungsanlagen	1 172 747	110 743	2 899	11 382	92 833	1 199 140	2 819 757
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	68 045	8 379	199	2 043	12 032	66 236	308 396
Betriebs- und Geschäftsausstattung	26 049	22 900	368	5 429	13 627	40 383	135 006
Betriebsseinrichtungen zusammen	1 494 926	160 012	4 598	40 458	142 129	1 548 669	3 858 590
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	121 341	70 446	56	- 88 332	8	103 391	103 399
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	7 515	2 275	7	93	2 412	7 464	26 003
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>1 981 385</b>	<b>275 335</b>	<b>6 667</b>	<b>3 257</b>	<b>171 594</b>	<b>2 081 716</b>	<b>4 876 215</b>
<b>236 kombinierte Versorgungsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	9 049 924	393 036	35 569	578 653	576 363	9 409 681	16 256 626
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	9 049 924	393 036	35 569	578 653	576 363	9 409 681	16 256 626
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	8 592 539	676 433	27 299	961 654	2 105 307	8 098 020	37 374 527
Verteilungsanlagen	26 738 779	3 689 183	120 286	1 027 309	4 224 480	27 110 505	87 485 244
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	-	-	-	-	-	-	-
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	628 930	152 628	5 085	25 262	121 905	679 830	1 912 565
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 177 784	600 100	33 170	64 697	576 633	1 232 778	5 090 740
Betriebsseinrichtungen zusammen	37 138 032	5 118 344	185 840	2 078 922	7 028 325	37 121 133	131 863 076
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	2 938 925	2 537 945	43 872	-2 386 518	95 315	2 951 167	3 082 560
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	735 082	166 037	3 322	6 864	102 893	801 768	1 742 953
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>49 861 963</b>	<b>8 215 362</b>	<b>268 603</b>	<b>277 921</b>	<b>7 802 894</b>	<b>50 283 749</b>	<b>152 945 215</b>
<b>114 Bahn- und Straßenverkehrsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 367 143	113 888	53 083	51 881	95 873	1 383 956	2 810 868
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	254 900	30 776	2 207	3 810	17 568	269 711	463 885
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 622 043	144 664	55 290	55 691	113 441	1 653 667	3 274 753
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	1 381 013	184 768	96 898	80 694	172 757	1 376 820	3 790 598
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	2 437 527	731 705	53 143	144 003	461 433	2 798 659	6 678 962
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	137 235	30 173	1 189	9 730	23 724	152 225	422 396
Betriebs- und Geschäftsausstattung	252 590	123 241	16 112	16 095	86 598	289 216	976 137
Betriebsseinrichtungen zusammen	4 208 365	1 069 887	167 342	250 522	744 512	4 616 920	11 868 093
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	726 908	918 137	2 794	- 498 848	55 331	1 088 072	1 256 747
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	39 694	16 018	173	988	10 318	46 209	109 850
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>6 597 010</b>	<b>2 148 706</b>	<b>225 599</b>	<b>- 191 647</b>	<b>923 602</b>	<b>7 404 868</b>	<b>16 509 443</b>
<b>24 Schifffahrts- und Hafenunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 069 537	79 180	358 189	- 18 295	75 253	696 980	1 216 685
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	6 773	31 231	6 192	109	3 010	28 911	62 372
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 076 310	110 411	364 381	- 18 186	78 263	725 891	1 279 057
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	76 404	64 058	40 690	29 795	15 408	114 159	334 295
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	208 927	57 304	56 852	83 210	43 484	249 105	421 295
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	813 743	40 872	74 731	296 148	158 763	917 269	1 484 684
Betriebs- und Geschäftsausstattung	61 490	26 092	4 850	4 522	30 791	56 463	266 913
Betriebsseinrichtungen zusammen	1 160 564	188 326	177 123	413 675	248 446	1 336 996	2 507 187
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	413 618	389 513	88 519	- 453 177	4 085	257 350	262 805
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	10 148	1 358	107	967	3 193	9 173	42 313
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>2 660 640</b>	<b>689 608</b>	<b>630 130</b>	<b>- 56 721</b>	<b>333 987</b>	<b>2 329 410</b>	<b>4 091 362</b>

1) Saldiert.

**3. Entwicklung der Sachanlagen**  
**3.3. Ausgewählte Einzelposten der Sachanlagen von 611 Gesellschaften nach Betriebsarten**  
1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand 1992 zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr 1992				Endstand 1992	
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen, Berichtigungen <sup>1)</sup>	Abschreibungen	zum Restbuchwert	zum Anschaf- fungswert
<b>17 Flughafenunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4 515 196	262 473	226 512	3 171 469	246 471	7 476 155	11 392 533
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	227 215	52 341	7	3 378	31 162	251 765	857 941
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	4 742 411	314 814	226 519	3 174 847	277 633	7 727 920	12 250 474
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Verteilungsanlagen	-	-	-	-	-	-	-
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	28 243	14 033	8	25 321	14 881	52 708	370 653
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	19 634	30 828	7 812	37 469	22 836	57 283	118 700
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	631 236	234 080	97 111	593 549	207 040	1 154 714	3 587 088
Betriebs- und Geschäftsausstattung	234 790	151 740	6 496	42 832	131 094	291 772	985 888
Betriebseinrichtungen zusammen	913 903	430 681	111 427	699 171	375 851	1 556 477	5 062 329
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	4 060 800	1 672 681	73 151	-3 650 115	523	2 009 692	2 023 845
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	18 048	6 051	268	919	6 382	18 368	45 617
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>9 735 162</b>	<b>2 424 227</b>	<b>411 365</b>	<b>224 822</b>	<b>660 389</b>	<b>11 312 457</b>	<b>19 382 265</b>
<b>49 kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 427 389	124 846	13 794	60 241	93 878	1 504 804	3 065 285
Grundstücke mit Bahnkörpern, Kaianlagen, Rollbahnen usw.	7 965	971	14	105	858	8 169	25 202
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 435 354	125 817	13 808	60 346	94 736	1 512 973	3 090 487
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	714 041	102 594	848	104 567	143 232	777 122	3 730 470
Verteilungsanlagen	5 352 932	620 188	37 578	117 858	625 572	5 427 828	15 376 335
Gleisanlagen, Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	77 034	9 501	5 176	1 058	10 057	72 360	429 613
Fahrzeuge für Personen- und Güterverkehr	361 484	91 943	9 677	2 284	88 075	357 959	1 295 257
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	99 340	40 068	10 752	16 684	19 305	126 035	437 471
Betriebs- und Geschäftsausstattung	247 279	109 417	7 117	24 666	97 126	277 119	1 133 943
Betriebseinrichtungen zusammen	6 852 110	973 711	71 148	267 117	983 367	7 038 423	22 403 089
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	461 017	311 519	3 469	-311 933	5 255	451 879	461 454
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	149 067	14 880	5 084	958	18 707	141 114	287 668
<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt</b>	<b>8 897 548</b>	<b>1 425 927</b>	<b>93 509</b>	<b>16 488</b>	<b>1 102 065</b>	<b>9 144 389</b>	<b>26 242 698</b>

1) Saldiert.

## Erläuterung der in der Tabellengruppe "Erfolgsrechnungen" verwendeten Kurzbezeichnungen

Kurzbezeichnung	Genau Bezeichnung lt. § 157 Aktiengesetz
UMSATZERLÖSE NETTO.....	1 Umsatzerlöse
VORRATSVERÄNDERUNGEN (SALDO).....	2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN.....	3 Andere aktivierte Eigenleistungen
GESAMTLEISTUNG.....	4 Gesamtleistung
MATERIALVERBRAUCH USW. ....	5 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren
ROHERTRAG/ ROHAUFWAND.....	6 Rohertrag/Rohaufwand
ERTRÄGE AUS GEWINNABFÜHRUNGEN USW. ....	7 Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen
ERTRÄGE AUS BETEILIGUNGEN.....	8 Erträge aus Beteiligungen
ERTRÄGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN.....	9 Erträge aus anderen Finanzanlagen
SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE.....	10 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
ERTRÄGE AUS ANLAGENABGANG USW. ....	11 Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens
ERTR. AUS HERABS. WERTBER. ZU FORDERUNGEN.....	12 Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
ERTR. AUS AUFLÖSUNG VON RÜCKSTELLUNGEN.....	13 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
ERTRÄGE AUS AUFLÖSUNG VON SOPO. MIT RÜCKLAGEANTEIL.....	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil
SONSTIGE ERTRÄGE.....	14 Sonstige Erträge
ERTRÄGE AUS VERLUSTÜBERNAHMEN.....	15 Erträge aus Verlustübernahme
ERTRÄGE ZUSAMMEN.....	(Erträge 7. bis 15. zusammen)
ROHERTRAG UND ERTRÄGE ZUSAMMEN.....	(Rohertrag/Rohaufwand und Erträge 7. bis 15. zusammen)
LÖHNE UND GEHÄLTER.....	16 Löhne und Gehälter
SOZIALE ABGABEN.....	17 Soziale Abgaben
AUFWENDUNGEN FÜR ALTERSVERSORGUNG USW. ....	18 Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN.....	19 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN.....	20 Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (mit Ausnahme des Betrages, der in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen eingestellt ist)
VERLUSTE AUS ABGANG VON UMLAUFVERMÖGEN.....	21 Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten) und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
VERLUSTE AUS ABGANG VON ANLAGEVERMÖGEN.....	22 Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN.....	23 Zinsen und ähnliche Aufwendungen
STEUERN VON EINKOMMEN, ERTRAG, VERMÖGEN.....	24 Steuern a) vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen
SONSTIGE STEUERN.....	b) Sonstiges
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTÜBERNAHMEN.....	25 Aufwendungen aus Verlustübernahme
EINSTELLUNGEN IN SOPO. MIT RÜCKL. ANTEIL.....	Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil
SONSTIGE AUFWENDUNGEN.....	26 Sonstige Aufwendungen
ABGEFÜHRTE GEWINNE.....	27 Auf Grund einer Gewinngemeinschaft eines Gewinnabführungs- und eines Teilgewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN.....	(Aufwendungen 16. bis 27. zusammen)
JAHRESÜBERSCHUSS/- FEHLBETRAG.....	28 Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag
GEWINNVORTRAG/ VERLUSTVORTRAG.....	29 Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr
ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN.....	30 Entnahmen aus offenen Rücklagen
	a) aus der gesetzlichen Rücklage
	b) aus freien Rücklagen
EINSTELLUNGEN IN RÜCKLAGEN.....	31 Einstellungen aus dem Jahresüberschuß in offene Rücklagen
	a) in die gesetzliche Rücklage
	b) in freie Rücklagen
VERTEILB. GEWINN/ ZU DECK. VERLUST.....	32 Bilanzgewinn/Bilanzverlust



4 ERFOLGSRECHNUNGEN  
4.2 ERFOLGSRECHNUNGEN 1992 UND 1991 VON 707 EIGENBETRIEBEN NACH BETRIEBSARTEN

1 000 DM

ABSCHLUSSPOSTEN	INS- GESAMT	V E R S O R G U N G S U N T E R N E H M E N					BAHN- UND	SCHIFF- FAHRTS- UND	FLUG- HAFEN- UND	KOMBIN. VERSOR- UNGS- UND KOMBIN- UNTER- NEHMEN
		ZU- SAMMEN	ELEK- TRIZI- TAET	GAS	WASSER	KOMBI- NIERTE VERSORGG.	STRASSEN- UNTER- NEHMEN	HAFEN- UNTER- NEHMEN	UNTER- NEHMEN	
ANZAHL DER ERFOLGSRECHNUNGEN ..	707	613	9	7	360	237	10	11	-	73
B E R I C H T S J A H R										
UMSATZERLOESE NETTO .....	18360232	6454526	670674	156265	782157	4845430	973556	179684	-	10752466
VORRATSVERAENDERUNGEN (SALDO) .....	4573	485	47	-5	40	403	-36	1	-	4123
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN .....	246724	92498	2170	891	18073	71364	27368	297	-	126561
GESAMTLEISTUNG .....	18611529	6547509	672891	157151	800270	4917197	1000888	179982	-	10883150
MATERIALVERBRAUCH USW. ....	10387951	3930589	559978	126666	281507	2962438	560291	76571	-	5820500
ROHERTRAG/ROHAUFWAND .....	8223578	2616920	112913	30485	518763	1954759	440597	103411	-	5062850
ERTRAEGE AUS GEWINNABFUEHRUNGEN USW. ....	5464	4194	-	-	697	3497	-	-	-	1270
ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN .....	107000	21739	4638	-	4389	12712	11027	968	-	73266
ERTRAEGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN .....	57372	8791	208	-	3105	5478	3654	6689	-	38238
SONSTIGE ZINSEN U. AEHNLICHE ERTRAEGE	231701	36599	2715	418	7809	25657	82730	5688	-	106684
ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG USW. ....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERTR. A. AUFLÖSUNG V. RUECKSTELLUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ERTR. A. AUFLÖSUNG V. SOPO. M. RUECKL. ANT.	25104	7105	169	-	1773	5163	1152	2044	-	14803
SONSTIGE ERTRAEGE .....	1276970	130864	2396	2495	23813	102160	206738	32583	-	906785
ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHMEN .....	54030	6951	332	-	1579	5040	29593	-	-	17486
ERTRAEGE ZUSAMMEN .....	1757641	216243	10458	2913	43165	159707	334894	47972	-	1158532
ROHERTRAG UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	9981219	2833163	123371	33398	561928	2114466	775491	151383	-	6221182
LOEHNE UND GEHAELTER .....	4098908	619624	19308	4862	121132	474322	1327362	52690	-	2099232
SOZIALE ABGABEN .....	761882	116008	3497	909	22155	89447	247373	10683	-	387818
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSÖRGUNG USW.	506372	36835	560	255	7113	27907	184235	6967	-	279335
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN .....	3307998	880485	29880	9911	191920	648774	365574	56291	-	2005648
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	11121	3980	1	-	30	3949	1	-	-	7140
VERLUSTE A. ABGANG V. UMLAUFVERMOEGEN	8529	799	-	-	372	427	4929	83	-	2718
VERLUSTE A. ABGANG V. ANLAGEVERMOEGEN	526	445	-	-	-	445	-	-	-	81
ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	659932	327022	2252	2818	116498	205454	9292	8656	-	314962
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMOEGEN	141310	98532	7290	4258	10164	76820	1623	833	-	40322
SONSTIGE STEUERN .....	135077	46416	947	457	6512	38500	625	1958	-	86078
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHMEN	42410	22183	-	-	2494	19689	625	7658	-	12569
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RUECKL. ANT.	35138	8434	-	-	2620	5814	9858	8	-	16838
SONSTIGE AUFWENDUNGEN .....	2217097	681394	49185	6673	98301	527235	131223	14270	-	1390210
ABGEGUEHRTE GEWINNE .....	33063	11101	3388	-	6673	1040	-	-	-	21962
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN .....	11959363	2852258	116308	30143	585984	2119823	2282095	160097	-	6864913
JAHRESUEBERSCHUSS/-FEHLBETRAG ...	-1978144	-19095	7063	3255	-24056	-5357	-1506604	-8714	-	-443731
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG .....	-794546	-56173	904	1053	-56390	-1740	-491162	-7293	-	-239918
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	1295	742	-	-	126	616	7	301	-	245
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RUECKLAGEN	739	-	-	-	-	-	-	-	-	739
VERTEILBAR. GEWINN/ZU DECK. VERLUST	-2772629	-75021	7967	4308	-80320	-6976	-1997759	-15706	-	-684143
V O R J A H R										
UMSATZERLOESE NETTO .....	17951524	6307340	659236	149681	739352	4759071	974457	178352	-	10491375
VORRATSVERAENDERUNGEN (SALDO) .....	-2070	193	-	14	234	-65	-10840	15	-	8562
ANDERE AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN .....	219899	86962	1198	831	17779	67154	15559	232	-	117146
GESAMTLEISTUNG .....	18169353	6394495	660434	150526	757365	4826170	979176	178599	-	10617083
MATERIALVERBRAUCH USW. ....	10103361	3973363	577779	122887	271242	3001455	378665	86317	-	5665016
ROHERTRAG/ROHAUFWAND .....	8065992	2421132	82655	27639	486123	1824715	600511	92282	-	4952067
ERTRAEGE AUS GEWINNABFUEHRUNGEN USW.	3187	2588	-	-	79	2509	-	-	-	599
ERTRAEGE AUS BETEILIGUNGEN .....	90470	19028	3363	-	4724	10941	6540	655	-	64247
ERTRAEGE AUS ANDEREN FINANZANLAGEN	53471	8696	13	-	3073	5610	3547	6123	-	35105
SONSTIGE ZINSEN U. AEHNLICHE ERTRAEGE	185293	30895	2118	350	6432	21995	47561	3368	-	103469
ERTRAEGE AUS ANLAGENABGANG USW. ....	651	651	-	-	-	651	-	-	-	-
ERTR. A. HERABS. WERTBER. Z. FORDERUNGEN	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
ERTR. A. AUFLÖSUNG V. RUECKSTELLUNGEN	15	15	-	-	-	15	-	-	-	-
ERTR. A. AUFLÖSUNG V. SOPO. M. RUECKL. ANT.	40646	7809	-	-	3430	4373	625	19	-	32199
SONSTIGE ERTRAEGE .....	639606	132353	2724	2135	36490	91004	131097	27196	-	348960
ERTRAEGE AUS VERLUSTUEBERNAHMEN	30721	5511	332	-	1489	3690	9277	-	-	15933
ERTRAEGE ZUSAMMEN .....	1044061	207541	8550	2485	55717	140789	198647	37361	-	600512
ROHERTRAG UND ERTRAEGE ZUSAMMEN	9110053	2628673	91205	30124	541840	1965504	799158	129643	-	5552579
LOEHNE UND GEHAELTER .....	3558012	574547	17196	4485	112762	440164	971026	47780	-	1964659
SOZIALE ABGABEN .....	672927	105136	2935	834	20200	81167	194755	9526	-	363510
AUFWENDUNGEN F. ALTERSVERSÖRGUNG USW.	466846	35076	567	234	7045	27240	165794	6528	-	259448
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN .....	2490362	807737	19570	8658	191710	587799	238256	42946	-	1401423
ABSCHREIBUNGEN AUF FINANZANLAGEN	514	174	13	-	33	128	-	-	-	340
VERLUSTE A. ABGANG V. UMLAUFVERMOEGEN	16268	855	-	28	94	733	13618	360	-	1435
VERLUSTE A. ABGANG V. ANLAGEVERMOEGEN	1465	1215	-	-	1195	20	-	-	-	250
ZINSEN UND AEHNLICHE AUFWENDUNGEN	697588	293352	2367	1692	101924	187369	8301	7288	-	388647
STEUERN V. EINKOMMEN, ERTRAG, VERMOEGEN	154066	103227	5755	3077	14408	79987	854	686	-	49299
SONSTIGE STEUERN .....	133364	42955	897	1699	5970	34389	496	2024	-	87889
AUFWENDUNGEN AUS VERLUSTUEBERNAHMEN	39604	18117	-	-	2731	15386	11	6600	-	14876
EINSTELLUNGEN IN SOPO. M. RUECKL. ANT.	50563	12842	4017	215	1983	6627	14723	93	-	22905
SONSTIGE AUFWENDUNGEN .....	2109159	621048	30504	6582	97887	486075	136638	12621	-	1338852
ABGEGUEHRTE GEWINNE .....	8695	8695	3175	-	537	4983	-	-	-	-
AUFWENDUNGEN ZUSAMMEN .....	10399433	2624976	86926	27504	558479	1952067	1744472	136452	-	5893533
JAHRESUEBERSCHUSS/-FEHLBETRAG ...	-1289380	3697	4279	2620	-16639	13437	-945314	-6809	-	-340954
GEWINNVORTRAG/VERLUSTVORTRAG .....	-49715	-41182	538	-	-45048	3328	-2598	-3693	-	-2242
ENTNAHMEN AUS OFFENEN RUECKLAGEN	1619	21	-	-	19	2	946	652	-	-
EINSTELLUNGEN IN OFFENE RUECKLAGEN	2999	555	-	-	54	501	-	1	-	2443
VERTEILBAR. GEWINN/ZU DECK. VERLUST	-1340475	-38019	4817	2620	-61722	16266	-946966	-9851	-	-345639





## 5 Ergebnisse von 258 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

## 5.1 Bilanzen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1991		1992	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
<b>Aktivseite</b>				
Anlagevermögen (Netto)	6 767 918	92,6	6 962 257	92,2
Sachanlagen	6 643 767	90,9	6 833 815	90,5
Finanzanlagen	124 151	1,7	128 442	1,7
Beteiligungen	69 367	0,5	71 507	0,9
Wertpapiere des Anlagevermögens	9 861	0,1	9 891	0,1
Langfristige Ausleihungen (Laufzeit mind. 4 Jahre)	40 243	0,6	47 044	0,6
Umlaufvermögen	504 731	6,9	556 744	7,4
Vorräte	49 179	0,7	44 849	0,6
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	42 934	0,6	43 211	0,6
Unfertige und fertige Erzeugnisse, Waren	6 245	0,1	1 638	0,0
Andere Gegenstände des Umlaufvermögens	455 552	6,2	511 895	6,8
Geleistete Anzahlungen	1 135	0,0	3 864	0,1
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	162 412	2,2	170 951	2,3
Kasse <sup>1)</sup> , Bundesbank, Postscheck	2 177	0,0	-	-
Guthaben bei Kreditinstituten	190 380	2,6	219 310	2,9
Wertpapiere des Umlaufvermögens	4 053	0,1	2 522	0,0
Forderungen an verbundene Unternehmen	7 851	0,1	31 688	0,4
Forderungen an Gebietskörperschaften	32 362	0,4	27 171	0,4
Übrige Vermögensgegenstände	55 182	0,8	56 389	0,7
Rechnungsabgrenzungsposten	5 711	0,1	5 000	0,1
Jahresverluste	29 301	0,4	30 426	0,4
Bereinigte Bilanzsumme	7 307 661	100	7 554 427	100
<b>Passivseite</b>				
Grund- bzw. Stammkapital	2 115 955	29,0	2 054 180	27,2
Offene Rücklagen	1 245 404	17,0	1 415 872	18,7
Gewinnvorräte	5 303	0,1	5 646	0,1
Verlustvorräte	95 324	1,3	121 558	1,6
Eigenkapital	3 271 338	44,8	3 354 140	44,4
Sonderposten mit Rücklageanteil	1 078 080	14,8	1 112 615	14,7
Steuerbegünstigte Rücklagen	46 345	0,6	39 630	0,5
Empfangene Ertragszuschüsse	1 031 735	14,1	1 055 726	14,0
Sonderwertberichtigungen	-	-	17 259	-
Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil	4 349 418	59,5	4 466 755	59,1
Rückstellungen	85 649	1,2	87 944	1,2
Pensionsrückstellungen	35 935	0,5	36 964	0,5
Heimfallstock	-	-	844	0,0
Übrige Rückstellungen	49 714	0,7	50 136	0,7
Langfristige Verbindlichkeiten (Laufzeit mind. 4 Jahre)	2 197 227	30,1	2 372 522	31,4
Anleihen	10 509	0,1	7 163	0,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2 044 445	28,0	2 182 856	28,9
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	49 834	0,7	80 792	1,1
Übrige Verbindlichkeiten	92 439	1,3	101 711	1,3
Andere Verbindlichkeiten	666 674	9,1	617 894	8,2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	145 505	2,0	150 496	2,0
Wechselverbindlichkeiten	-	-	2 995	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	266 552	3,6	220 124	2,9
Erhaltene Anzahlungen	68 395	0,9	81 537	1,1
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	18 672	0,3	14 523	0,2
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	35 444	0,5	43 995	0,6
Übrige Verbindlichkeiten	132 106	1,8	104 224	1,4
Rechnungsabgrenzungsposten	2 418	0,0	1 600	0,0
Jahresgewinne	6 275	0,1	7 712	0,1
Flüssige Mittel	196 610	2,7	221 832	2,9
Kurzfristige Forderungen	258 942	3,5	290 063	3,8
Langfristiges Fremdkapital	2 233 162	30,6	2 410 330	31,9
Langfristige Passiva	6 582 580	90,1	6 877 085	91,0
Kurzfristiges Fremdkapital	716 388	9,8	668 030	8,8

1) Einschl. Wechsel, Schecks.

5 Ergebnisse von 258 kaufmännisch buchenden Zweckverbänden der Wasserversorgung

5.2 Entwicklung der Sachanlagen

1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr				Endstand	
		Zugänge	Abgänge	Saldo Um-buchungen Berichtigungen	Ab-schrei-bungen	zum Restbuchwert	zum An-schaffungs-wert
<b>1991</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	942 999	31 506	3 138	+36 176	33 580	973 963	1 599 408
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	942 999	31 506	3 138	+36 176	33 580	973 963	1 599 408
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	827 550	38 560	3 551	+73 261	70 244	865 576	1 994 675
Verteilungsanlagen	4 331 008	172 904	20 737	+93 435	284 195	4 292 415	8 981 998
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	33 686	3 627	120	+5 925	5 378	37 740	128 662
Betriebs- und Geschäftsausstattung	50 450	22 052	2 639	+4 265	16 134	57 994	236 586
Betriebseinrichtungen zusammen	5 242 694	237 143	27 047	+176 886	375 951	5 253 725	11 341 921
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	366 186	223 635	11 414	-234 219	7 347	336 841	344 188
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	74 161	5 386	879	+5 575	5 005	79 238	148 466
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	6 626 040	497 670	42 478	-15 582	421 883	6 643 767	13 433 983
<b>1992</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	973 963	48 319	2 954	+48 615	33 229	1 034 714	1 648 128
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	973 963	48 319	2 954	+48 615	33 229	1 034 714	1 648 128
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	865 576	29 571	4 037	+42 314	74 413	859 011	2 105 387
Verteilungsanlagen	4 292 415	223 056	12 041	+154 267	277 304	4 380 393	9 189 135
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	37 740	8 476	950	+18 139	7 829	55 576	163 224
Betriebs- und Geschäftsausstattung	57 994	23 213	2 107	+5 200	17 901	66 399	257 341
Betriebseinrichtungen zusammen	5 253 725	284 316	19 135	+219 920	377 447	5 361 379	11 715 087
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	336 841	226 573	10 614	-211 200	993	340 607	341 600
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	79 238	22 017	192	+1 056	5 004	97 115	168 962
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	6 643 767	581 225	32 895	+58 391	416 673	6 833 815	13 873 777

5.3 Erfolgsrechnungen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1991		1992	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Umsatzerlöse Netto	1 206 142	97,8	1 294 474	98,0
Vorratsveränderungen (Saldo)	2 878	0,2	- 2 676	-0,2
Andere aktivierte Eigenleistungen	24 450	2,0	28 441	2,2
<b>Gesamtleistung</b>	<b>1 233 470</b>	<b>100</b>	<b>1 320 239</b>	<b>100</b>
Materialverbrauch usw.	416 568	33,8	441 581	33,4
<b>Rohrertrag/Rohaufwand</b>	<b>816 902</b>	<b>66,2</b>	<b>878 658</b>	<b>66,6</b>
Erträge aus Gewinnabführung usw.	132	0,0	121	0,0
Erträge aus Beteiligungen	72	0,0	22	0,0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	1 040	0,1	1 265	0,1
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17 421	1,4	16 780	1,3
Erträge aus Anlagenabgang usw.	-	-	-	-
Erträge a. Herabsetzung d. Wertber. zu Forderungen	-	-	-	-
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	175	0,0	-	-
Ertr. a. Auflösung v. Sonderposten mit Rücklageanteil	12 008	1,0	5 500	0,4
Sonstige Erträge	73 391	5,9	53 697	4,1
Erträge aus Verlustübernahme	685	0,1	3 156	0,2
<b>Erträge zusammen</b>	<b>104 924</b>	<b>8,5</b>	<b>80 541</b>	<b>6,1</b>
<b>Rohrertrag und Erträge zusammen</b>	<b>921 826</b>	<b>74,7</b>	<b>959 199</b>	<b>72,7</b>
Löhne und Gehälter	196 987	16,0	211 420	16,0
Soziale Abgaben	35 753	2,9	38 878	2,9
Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	13 001	1,1	13 389	1,0
Abschreibungen auf Sachanlagen	421 883	34,2	416 673	31,6
Abschreibungen auf Finanzanlagen	16	0,0	17	0,0
Verluste aus Abgang von Umlaufvermögen	1 455	0,1	1 157	0,1
Verluste aus Abgang von Anlagenvermögen	-	-	50	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	163 845	13,3	176 012	13,3
Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen	6 250	0,5	5 844	0,4
Sonstige Steuern	3 941	0,3	3 639	0,3
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-	-	-	-
Einstellungen in Sonderposten mit Rücklagenanteil	1 177	0,1	1 868	0,1
Sonstige Aufwendungen	100 544	8,2	112 917	8,6
Abgeführte Gewinne	-	-	105	0,0
<b>Aufwendungen zusammen</b>	<b>944 852</b>	<b>76,6</b>	<b>981 969</b>	<b>74,4</b>
<b>Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>- 23 026</b>	<b>-1,9</b>	<b>- 22 770</b>	<b>-1,7</b>
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 90 021	-7,3	- 115 912	-8,8
Entnahmen aus offenen Rücklagen	-	-	121	0,0
Einstellungen in offene Rücklagen	-	-	65	0,0
<b>Verteilbarer Gewinn/zu deckender Verlust</b>	<b>- 113 047</b>	<b>-9,2</b>	<b>- 138 496</b>	<b>-10,5</b>

6 Ergebnisse von 198 Unternehmen der Betriebsart Entsorgung \*)  
6.1 Bilanzen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1991		1992	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
<b>Aktivseite</b>				
Anlagevermögen (Netto)	8 706 977	81,2	10 050 626	81,8
Sachanlagen	8 518 936	79,4	9 856 997	80,2
Finanzanlagen	188 041	1,8	193 629	1,6
Beteiligungen	26 962	0,3	64 671	0,5
Wertpapiere des Anlagevermögens	26 065	0,2	47 126	0,4
Langfristige Ausleihungen (Laufzeit mind. 4 Jahre)	67 014	0,6	81 832	0,7
Umlaufvermögen	1 841 127	17,2	2 055 527	16,7
Vorräte	50 208	0,5	63 153	0,5
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	48 240	0,4	58 334	0,5
Unfertige und fertige Erzeugnisse, Waren	1 968	0,0	4 819	0,0
Andere Gegenstände des Umlaufvermögens	1 790 919	16,7	1 992 374	16,2
Geleistete Anzahlungen	21 746	0,2	5 887	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	351 428	3,3	480 545	3,9
Kasse <sup>1)</sup> , Bundesbank, Postscheck	9 520	0,1	-	0,0
Guthaben bei Kreditinstituten	719 445	6,7	757 744	6,2
Wertpapiere des Umlaufvermögens	109 889	1,0	180 258	1,5
Forderungen an verbundene Unternehmen	137 188	1,3	108 941	0,9
Forderungen an Gebietskörperschaften	206 356	1,9	256 567	2,1
Übrige Vermögensgegenstände	235 347	2,2	202 432	1,6
Rechnungsabgrenzungsposten	25 842	0,2	35 302	0,3
Jahresverluste	152 904	1,4	149 204	1,2
Bereinigte Bilanzsumme	10 726 850	100	12 290 659	100
<b>Passivseite</b>				
Grund- bzw. Stammkapital	1 623 956	15,1	1 889 229	15,4
Offene Rücklagen	1 760 964	16,4	1 872 975	15,2
Gewinnvorräte	46 222	0,4	63 906	0,5
Verlustvorräte	188 028	1,8	288 290	2,3
Eigenkapital	3 243 114	30,2	3 537 820	28,8
Sonderposten mit Rücklageanteil	1 620 512	15,1	1 746 202	14,2
Steuerbegünstigte Rücklagen	45 610	0,4	71 213	0,6
Empfangene Ertragszuschüsse	1 533 322	14,3	1 674 989	13,6
Sonderwertberichtigungen	41 580	-	-	0,0
Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil	4 863 626	45,3	5 284 022	43,0
Rückstellungen	1 235 696	11,5	1 652 979	13,4
Pensionsrückstellungen	25 781	0,2	10 045	0,1
Heimfallstock	5 195	-	-	0,0
Übrige Rückstellungen	1 204 720	11,2	1 642 934	13,4
Langfristige Verbindlichkeiten (Laufzeit mind. 4 Jahre)	3 175 378	29,6	3 590 453	29,2
Anleihen	30 431	0,3	12 836	0,1
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2 697 294	25,1	3 101 936	25,2
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	169 872	1,6	190 892	1,6
Übrige Verbindlichkeiten	277 781	2,6	284 789	2,3
Andere Verbindlichkeiten	1 313 878	12,2	1 659 894	13,5
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	355 387	3,3	453 767	3,7
Wechselverbindlichkeiten	5 821	-	92	0,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	438 783	4,1	629 649	5,1
Erhaltene Anzahlungen	41 781	0,4	38 696	0,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	49 480	0,5	141 759	1,2
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	135 313	1,3	128 450	1,0
Übrige Verbindlichkeiten	287 313	2,7	267 481	2,2
Rechnungsabgrenzungsposten	4 558	0,0	2 896	0,0
Jahresgewinne	133 714	1,2	100 415	0,8
Flüssige Mittel	838 854	7,8	938 002	7,6
Kurzfristige Forderungen	952 065	8,9	1 054 372	8,6
Langfristiges Fremdkapital	3 206 354	29,9	3 600 498	29,3
Langfristige Passiva	8 069 980	75,2	8 884 520	72,3
Kurzfristiges Fremdkapital	2 434 805	22,7	3 302 828	26,9

\*) Ohne Zweckverbände.

1) Einschl. Wechsel, Schecks.

## 6 Ergebnisse von 198 Unternehmen der Betriebsart Entsorgung \*)

## -6.2 Entwicklung der Sachanlagen

1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand zum Restbuchwert	Im Wirtschaftsjahr				Endstand	
		Zugänge	Abgänge	Saldo Umbuchungen erichtigunge	Ab-schrei-bungen	zum Restbuchwert	zum An-schaffungs-wert
<b>1 9 9 1</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 304 922	113 112	11 218	+ 81 181	96 541	1 391 456	2 366 672
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 304 922	113 112	11 218	+ 81 181	96 541	1 391 456	2 366 672
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	117 815	25 542	475	+ 41 297	12 179	172 000	278 280
Verteilungsanlagen	566 794	71 765	105	+ 24 983	23 418	640 019	837 036
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	4 555 762	247 821	16 010	+ 261 446	294 614	4 754 405	8 200 600
Betriebs- und Geschäftsausstattung	205 123	168 767	7 096	+ 15 152	94 139	287 807	740 171
Betriebseinrichtungen zusammen	5 445 494	513 895	23 686	+ 342 878	424 350	5 854 231	10 056 087
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	821 582	715 487	23 945	- 540 090	12 847	960 187	973 034
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	279 461	23 849	143	+ 35 076	24 930	313 313	505 516
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	7 851 459	1 366 343	58 992	- 80 955	558 668	8 519 187	13 901 309
<b>1 9 9 2</b>							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1 391 456	154 832	12 320	+ 430 903	129 420	1 835 451	3 011 128
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	1 391 456	154 832	12 320	+ 430 903	129 420	1 835 451	3 011 128
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	172 000	8 116	51	+ 21 936	14 539	187 462	311 088
Verteilungsanlagen	640 019	59 986	2 699	+ 73 880	29 207	741 979	976 239
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	4 754 405	268 198	26 295	+ 300 498	316 015	4 980 791	8 599 224
Betriebs- und Geschäftsausstattung	287 807	164 448	8 961	+ 87 376	121 243	409 427	953 714
Betriebseinrichtungen zusammen	5 854 231	500 748	38 006	+ 483 690	481 004	6 319 659	10 840 265
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	960 187	1 074 673	9 221	- 628 874	8 898	1 387 867	1 396 765
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	313 313	35 047	307	+ 22 755	56 788	314 020	566 964
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	8 519 187	1 765 300	59 854	+ 308 474	676 110	9 856 997	15 815 122

## 6.3 Erfolgsrechnungen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1991		1992	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Umsatzerlöse Netto	3 436 022	99,6	4 191 086	99,6
Vorratsveränderungen (Saldo)	663	0,0	1 508	0,0
Andere aktivierte Eigenleistungen	14 046	0,4	16 448	0,4
Gesamtleistung	3 450 731	100	4 209 042	100
Materialverbrauch usw.	1 409 242	40,8	1 681 817	40,0
Rohertag/Rohaufwand	2 041 489	59,2	2 527 225	60,0
Erträge aus Gewinnabführung usw.	170	0,0	-	-
Erträge aus Beteiligungen	358	0,0	5 531	0,1
Erträge aus anderen Finanzanlagen	5 678	0,2	7 366	0,2
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	80 777	2,3	91 772	2,2
Erträge aus Anlagenabgang usw.	10	0,0	-	-
Erträge a. Herabsetzung d. Wertber. zu Forderungen	2	0,0	-	-
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	469	0,0	15	0,0
Ertr. a. Auflösung v. Sonderposten mit Rücklageanteil	15 798	0,5	26 402	0,6
Sonstige Erträge	185 510	5,4	218 728	5,2
Erträge aus Verlustübernahme	27 661	0,8	21 158	0,5
Erträge zusammen	316 433	9,2	370 971	8,8
Rohertag und Erträge zusammen	2 357 922	68,3	2 898 196	68,9
Löhne und Gehälter	657 129	19,0	844 536	20,1
Soziale Abgaben	120 788	3,5	158 611	3,8
Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	44 357	1,3	45 781	1,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	558 668	16,2	676 110	16,1
Abschreibungen auf Finanzanlagen	911	0,0	338	0,0
Verluste aus Abgang von Umlaufvermögen	1 733	0,1	17 635	0,4
Verluste aus Abgang von Anlagenvermögen	440	0,0	-	-
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	218 551	6,3	268 890	6,4
Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen	63 409	1,8	40 868	1,0
Sonstige Steuern	34 577	1,0	24 021	0,6
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	1 220	0,0	165	0,0
Einstellungen in Sonderposten mit Rücklagenanteil	2 368	0,1	170	0,0
Sonstige Aufwendungen	658 979	19,1	823 881	19,6
Abgeführte Gewinne	2 686	0,1	32 344	0,8
Aufwendungen zusammen	2 365 816	68,6	2 933 350	69,7
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	- 7 894	-0,2	- 35 154	-0,8
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 141 806	-4,1	- 224 389	-5,3
Entnahmen aus offenen Rücklagen	3 787	0,1	1 217	0,0
Einstellungen in offene Rücklagen	10 462	0,3	14 855	0,4
Verteilbarer Gewinn/zu deckender Verlust	- 156 375	-4,5	- 273 181	-6,5

\*) Ohne Zweckverbände.

## 7 Ergebnisse von 192 Unternehmen der Betriebsart kombinierte Versorgung, Entsorgung und Verkehr \*)

## 7.1 Bilanzen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1991		1992	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
<b>Aktivseite</b>				
Anlagevermögen (Netto)	17 676 375	51,7	23 109 670	56,7
Sachanlagen	17 616 114	51,5	22 929 759	56,2
Finanzanlagen	60 261	0,2	179 911	0,4
Beteiligungen	21 956	0,1	90 307	0,2
Wertpapiere des Anlagevermögens	18 540	0,1	16 712	0,0
Langfristige Ausleihungen (Laufzeit mind. 4 Jahre)	19 765	0,1	40 117	0,1
Umlaufvermögen	15 948 683	46,6	17 234 365	42,3
Vorräte	111 434	0,3	136 908	0,3
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	105 761	0,3	126 963	0,3
Unfertige und fertige Erzeugnisse, Waren	5 673	0,0	9 945	0,0
Andere Gegenstände des Umlaufvermögens	15 837 249	46,3	17 097 457	41,9
Geleistete Anzahlungen	6 519	0,0	1 480	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	925 382	2,7	1 386 540	3,4
Kasse <sup>1)</sup> , Bundesbank, Postscheck	3	0,0	-	-
Guthaben bei Kreditinstituten	622 145	1,8	867 873	2,1
Wertpapiere des Umlaufvermögens	5 001	0,0	5 524	0,0
Forderungen an verbundene Unternehmen	13 168 175	38,5	13 800 246	33,8
Forderungen an Gebietskörperschaften	210 175	0,6	209 934	0,5
Übrige Vermögensgegenstände	899 849	2,6	825 860	2,0
Rechnungsabgrenzungsposten	238 954	0,7	170 073	0,4
Jahresverluste	343 293	1,0	268 790	0,7
Bereinigte Bilanzsumme	34 207 305	100	40 782 898	100
<b>Passivseite</b>				
Grund- bzw. Stammkapital	4 354 952	12,7	7 179 993	17,6
Offene Rücklagen	5 826 112	17,0	6 771 420	16,6
Gewinnvorräte	24 049	0,1	46 521	0,1
Verlustvorräte	55 024	0,2	148 317	0,4
Eigenkapital	10 150 089	29,7	13 849 617	34,0
Sonderposten mit Rücklageanteil	2 331 505	6,8	2 410 506	5,9
Steuerbegünstigte Rücklagen	221 082	0,6	130 684	0,3
Empfangene Ertragszuschüsse	2 110 423	6,2	2 279 821	5,6
Sonderwertberichtigungen	-	-	1	0,0
Eigenkapital und Sonderposten mit Rücklageanteil	12 481 594	36,5	16 260 123	39,9
Rückstellungen	12 486 294	36,5	12 130 772	29,7
Pensionsrückstellungen	104 077	0,3	53 686	0,1
Heimfallstock	-	-	-	-
Übrige Rückstellungen	12 382 217	36,2	12 077 086	29,6
Langfristige Verbindlichkeiten (Laufzeit mind. 4 Jahre)	5 405 655	15,8	5 703 423	14,0
Anleihen	50 851	0,1	82 318	0,2
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3 721 319	10,9	3 852 125	9,4
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	402 088	1,2	302 106	0,7
Übrige Verbindlichkeiten	1 231 397	3,6	1 466 874	3,6
Andere Verbindlichkeiten	3 694 803	10,8	6 594 739	16,2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	817 153	2,4	1 158 189	2,8
Wechselverbindlichkeiten	1 938	0,0	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	766 015	2,2	2 216 913	5,4
Erhaltene Anzahlungen	410 731	1,2	333 250	0,8
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	327 180	1,0	1 678 882	4,1
Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften	294 734	0,9	153 704	0,4
Übrige Verbindlichkeiten	1 077 052	3,1	1 053 801	2,6
Rechnungsabgrenzungsposten	15 081	0,0	15 487	0,0
Jahresgewinne	123 878	0,4	24 632	0,1
Flüssige Mittel	627 149	1,8	873 397	2,1
Kurzfristige Forderungen	15 210 100	44,5	16 224 060	39,8
Langfristiges Fremdkapital	5 509 732	16,1	5 757 109	14,1
Langfristige Passiva	17 991 326	52,6	22 017 232	54,0
Kurzfristiges Fremdkapital	16 077 020	47,0	18 671 825	45,8

\*) Ohne Zweckverbände.

1) Einschl. Wechsel, Schecks

## 7 Ergebnisse von 192 Unternehmen der Betriebsart kombinierte Versorgung, Entsorgung und Verkehr \*)

## 7.2 Entwicklung der Sachanlagen

1 000 DM

Art der Sachanlagen	Anfangsstand zum Restbuch- wert	Im Wirtschaftsjahr				Endstand	
		Zu- gänge	Ab- gänge	Saldo Um- buchungen Berichtigungen	Ab- schrei- bungen	zum Restbuch- wert	zum An- schaffungs- wert
1991							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2 659 687	77 043	12 930	- 384 999	136 279	2 202 522	2 889 674
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	2 659 687	77 043	12 930	- 384 999	136 279	2 202 522	2 889 674
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	549 119	53 178	11 552	+ 17 563	87 515	520 793	1 358 148
Verteilungsanlagen	6 414 368	345 116	15 699	+ 908 008	539 021	7 112 772	11 717 016
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	4 210 948	187 378	13 773	+ 371 744	230 967	4 525 330	6 926 642
Betriebs- und Geschäftsausstattung	165 889	82 634	11 138	+ 81 230	67 796	250 819	481 857
Betriebseinrichtungen zusammen	11 340 324	668 306	52 162	+ 1 378 545	925 299	12 409 714	20 483 663
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	1 693 826	1 790 907	30 508	- 1 032 722	3 830	2 417 673	2 421 503
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	541 339	49 957	637	+ 18 739	23 193	586 205	741 087
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	16 235 176	2 586 213	96 237	- 20 437	1 088 601	17 616 114	26 535 927
1992							
Grundstücke mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2 202 522	346 903	50 844	+ 653 781	159 044	2 993 318	3 910 327
Grundstücke mit Wohnbauten	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke ohne Bauten	-	-	-	-	-	-	-
Bauten auf fremden Grundstücken	-	-	-	-	-	-	-
Grundstücke und Gebäude zusammen	2 202 522	346 903	50 844	+ 653 781	159 044	2 993 318	3 910 327
Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen	520 793	67 454	7 931	+ 21 752	78 753	523 315	1 499 149
Verteilungsanlagen	7 112 772	884 110	23 798	- 1 449 083	368 117	6 155 884	9 980 749
Übrige Maschinen und maschinelle Anlagen	4 525 330	469 229	209 391	+ 4 480 349	485 436	8 780 081	13 144 867
Betriebs- und Geschäftsausstattung	250 819	162 036	13 306	+ 11 513	110 992	300 070	621 181
Betriebseinrichtungen zusammen	12 409 714	1 582 829	254 426	+ 3 064 531	1 043 298	15 759 350	25 245 946
Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen	2 417 673	2 283 060	532 009	- 605 455	25 285	3 537 984	3 563 269
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, Lizenzen	586 205	57 990	3 696	+ 27 021	28 413	639 107	826 262
Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt	17 616 114	4 270 782	840 975	+ 3 139 878	1 256 040	22 929 759	33 545 804

## 7.3 Erfolgrechnungen

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr			
	1991		1992	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Umsatzerlöse Netto	4 044 266	97,7	4 578 631	97,5
Vorratsveränderungen (Saldo)	350	0,0	4 855	0,1
Andere aktivierte Eigenleistungen	94 876	2,3	113 271	2,4
<b>Gesamtleistung</b>	<b>4 139 492</b>	<b>100</b>	<b>4 696 757</b>	<b>100</b>
Materialverbrauch usw.	1 633 183	39,5	1 957 142	41,7
<b>Rohertrag/Rohaufwand</b>	<b>2 506 309</b>	<b>60,5</b>	<b>2 739 615</b>	<b>58,3</b>
Erträge aus Gewinnabführung usw.	115	0,0	16 397	0,3
Erträge aus Beteiligungen	2 303	0,1	2 194	0,0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	2 597	0,1	2 062	0,0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	40 487	1,0	77 679	1,7
Erträge aus Anlagenabgang usw.	161	0,0	-	-
Erträge a. Herabsetzung d. Wertber. zu Forderungen	-	-	-	-
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	23	0,0	-	-
Ertr. a. Auflösung v. Sonderposten mit Rücklageanteil	9 606	0,2	7 852	0,2
Sonstige Erträge	264 262	6,4	689 901	14,7
Erträge aus Verlustübernahme	3 348	0,1	15 561	0,3
<b>Erträge zusammen</b>	<b>322 902</b>	<b>7,8</b>	<b>811 646</b>	<b>17,3</b>
<b>Rohertrag und Erträge zusammen</b>	<b>2 829 211</b>	<b>68,3</b>	<b>3 551 261</b>	<b>75,6</b>
Löhne und Gehälter	852 230	20,6	1 062 156	22,6
Soziale Abgaben	153 886	3,7	185 395	3,9
Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	52 939	1,3	50 469	1,1
Abschreibungen auf Sachanlagen	1 088 601	26,3	1 256 040	26,7
Abschreibungen auf Finanzanlagen	770	0,0	135	0,0
Verluste aus Abgang von Umlaufvermögen	14 338	0,3	35 562	0,8
Verluste aus Abgang von Anlagenvermögen	61	0,0	284	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	264 238	6,4	380 764	8,1
Steuern von Einkommen, Ertrag und Vermögen	31 560	0,8	32 357	0,7
Sonstige Steuern	22 428	0,5	28 813	0,6
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	631	0,0	11 786	0,3
Einstellungen in Sonderposten mit Rücklagenanteil	7 586	0,2	1 106	0,0
Sonstige Aufwendungen	561 117	13,6	790 894	16,8
Abgeführte Gewinne	248	0,0	16 501	0,4
<b>Aufwendungen zusammen</b>	<b>3 050 633</b>	<b>73,7</b>	<b>3 852 262</b>	<b>82,0</b>
<b>Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b>	<b>- 221 422</b>	<b>- 5,3</b>	<b>- 301 001</b>	<b>- 6,4</b>
Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	- 30 975	- 0,7	- 101 796	- 2,2
Entnahmen aus offenen Rücklagen	4 140	0,1	81 101	1,7
Einstellungen in offene Rücklagen	2 091	0,1	24 749	0,5
<b>Verteilbarer Gewinn/zu deckender Verlust</b>	<b>- 250 348</b>	<b>- 6,0</b>	<b>- 346 445</b>	<b>- 7,4</b>

\*) Ohne Zweckverbände.

**8 Auszug aus dem Jahresbericht der Deutschen Bundesbahn**  
8.1 Bilanz

Abschlussposten	Wirtschaftsjahr			
	1991		1992	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%
Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-	-	-	-
Anlagevermögen	64 264 382	95,3	68 431 566	95,1
Immaterielle Vermögensgegenstände	3 573 783	5,3	3 613 360	5,0
Baukostenzuschüsse an Dritte	3 035 431	4,5	3 075 904	4,3
Konzessionen, Rechte und ähnliche immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	-	-
Geleistete Anzahlungen	538 352	0,8	535 457	0,7
Sachanlagen	57 656 041	85,5	58 788 985	81,7
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	2 444 448	3,6	2 515 837	3,5
Unterbau	23 381 172	34,7	23 747 868	33,0
Oberbau	7 888 969	11,7	7 485 532	10,4
Hochbauten, Überdachungen und übrige bauliche Anlagen einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3 192 532	4,7	3 147 177	4,4
Signal- und Fernmeldeanlagen	3 462 604	5,1	3 393 437	4,7
Elektrotechnische- und maschinentechnische Anlagen sowie Geräte und Werkzeuge	3 674 856	5,4	3 772 757	5,2
Fahrzeuge und Container	10 598 988	15,7	11 324 848	15,7
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3 012 472	4,5	3 401 528	4,7
Vorräte der Sachanlagenverhaltung	1 160 894	1,7	1 187 709	1,7
Vorräte	1 159 263	1,7	1 187 162	1,6
Geleistete Anzahlungen	1 631	0,0	547	0,0
Finanzanlagen	1 873 664	2,8	4 841 512	6,7
Anteile an verbundenen Unternehmen	565 756	0,8	567 678	0,8
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	420 252	0,6	425 117	0,6
Beteiligungen	166 972	0,2	142 935	0,2
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	510	0,0	531	0,0
Wertpapiere des Anlagevermögens	132	0,0	132	0,0
Sonstige Finanzanlagen	720 042	1,1	3 705 118	5,1
Umlaufvermögen	2 190 833	3,2	2 222 460	3,1
Vorräte	119 160	0,2	136 219	0,2
Betriebsstoffe und ähnliche Vorräte	107 332	0,2	89 238	0,1
Sonstige Vorräte	11 828	0,0	46 981	0,1
Geleistete Anzahlungen	-	-	-	-
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1 875 431	2,8	1 594 389	2,2
darunter: mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	48 071	0,1	-	-
Forderungen aus Verkehrsleistungen, Lieferungen und sonstigen Leistungen	913 475	1,4	956 767	1,3
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	595 676	0,9	310 136	0,4
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	10 578	0,0	27 780	0,0
Sonstige Vermögensgegenstände	355 522	0,5	299 706	0,4
Wertpapiere	-	-	-	-
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	196 242	0,3	491 852	0,7
Rechnungsabgrenzungsposten	994 795	1,5	1 187 004	1,6
darunter: Disagio	84 376	0,1	156 444	0,2
Aktiva der rechtlich unselbständigen betrieblichen Sozial-einrichtungen der Deutschen Bundesbahn	-	-	139 052	0,2
Bilanzsumme	67 450 010	100	71 980 084	100
Eigenkapital	12 035 467	17,8	5 851 490	8,1
Grundkapital	18 116 918	26,9	16 797 268	23,3
Rücklagen	4 162 632	6,2	3 021 050	4,2
Bilanzverlust	10 244 083	15,2	13 966 827	19,4
Baukostenzuschüsse und dergleichen von Dritten	9 599 443	14,2	9 824 234	13,6
Sonderposten für vereinnahmte Spenden des Bundesbahn-Sozialwerks	79 543	0,1	-	-
Rückstellungen	2 677 620	4,0	2 566 012	3,6
Steuerrückstellungen	41 271	0,1	93 214	0,1
Sonstige Rückstellungen	2 636 349	3,9	2 472 798	3,4
Verbindlichkeiten	42 830 237	63,5	53 349 154	74,1
darunter: mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	9 718 874	14,4	7 718 142	10,7
darunter: mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	22 710 218	33,7	31 442 020	43,7
Anleihen	16 936 510	25,1	23 291 717	32,4
darunter: konvertibel	-	-	-	-
Schatzanweisungen, Kassenobligationen, Schatzwechsel	911 185	1,4	1 629 090	2,3
Schuldscheindarlehen und andere Kredite	13 367 302	19,8	15 702 085	21,8
Kredite der Deutschen Bundesbank	-	-	1 099	0,0
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	64 765	0,1	208 248	0,3
Verbindlichkeiten aus Verkehrsleistungen, Lieferungen und sonstigen Leistungen	2 620 038	3,9	2 382 356	3,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	453 216	0,7	557 393	0,8
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6 699 827	9,9	7 524 073	10,5
Sonstige Verbindlichkeiten	1 777 393	2,6	2 053 091	2,9
darunter: aus Steuern	362 663	0,5	407 232	0,6
darunter: im Rahmen der sozialen Sicherheit	80 611	0,1	49 964	0,1
Rechnungsabgrenzungsposten	227 704	0,3	250 142	0,3
darunter: Agio	56 514	0,1	69 973	0,1
Passiva der rechtlich unselbständigen betrieblichen Sozial-einrichtungen der Deutschen Bundesbahn	-	-	139 052	0,2
Eigenkapitalposten	-	-	28 448	0,0
Verbindlichkeiten und sonstige Passiva	-	-	110 604	0,2

**8 Auszug aus dem Jahresbericht der Deutschen Bundesbahn**  
**8.2 Entwicklung des Anlagevermögens <sup>1)</sup>**  
**1 000 DM**

Anlageart	1991						
	Anfangsstand brutto	Reinzugänge <sup>2)</sup>	Abgänge	Zuschreibungen	Abschreibungen kumuliert	Endstand netto	nachrichtlich: Abschreibungen des Geschäftsjahres
Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	1 950	-	-	-	1 950	-	875
<b>Anlagevermögen</b>	118 756 717	4 940 831	1 899 725	-	61 729 767	60 068 056	14 795 215 <sup>3)</sup>
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	718 205	54 543	11 590	-	222 805	538 353	58 951
Konzessionen, Rechte und ähnliche immaterielle Vermögensgegenstände	718 205	54 543	11 590	-	222 805	538 353	58 951
Geleistete Anzahlungen	-	-	-	-	-	-	-
<b>Sachanlagen</b>	116 009 173	4 846 324	1 744 588	-	61 454 870	57 656 039	14 726 328
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	2 435 529	45 027	36 108	-	-	2 444 448	-
Unterbau	26 256 878	8 814 331	166 998	-	11 523 040	23 381 171	1 176 991
Oberbau	18 155 348	830 762	273 406	-	10 823 735	7 888 969	1 822 218
Hochbauten, Überdachungen und übr. bauliche Anl. einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9 581 323	552 079	110 598	-	6 830 272	3 192 532	1 944 703
Signal- und Fernmeldeanlagen	9 918 198	1 005 327	96 517	-	7 364 404	3 462 604	2 231 470
Elektrotechnische- und maschinentechnische Anlagen sowie Geräte und Werkzeuge	9 597 941	811 689	530 314	-	6 204 460	3 674 856	1 862 040
Fahrzeuge und Container	26 845 047	2 993 546	530 647	-	18 708 959	10 598 987	5 688 906
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13 218 909	-10 206 437	-	-	-	3 012 472	-
<b>Finanzanlagen</b>	2 029 339	39 964	143 547	-	52 092	1 873 664	9 936
Anteile an verbundenen Unternehmen	767 590	- 64 134	86 902	-	50 799	565 755	8 799
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	441 550	980	22 278	-	-	420 252	-
Beteiligungen	84 292	86 546	2 931	-	935	166 972	749
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2 469	45	2 003	-	-	511	-
Wertpapiere des Anlagevermögens	23	109	-	-	-	132	-
Sonstige Finanzanlagen	733 415	16 418	29 433	-	358	720 042	388

Anlageart	1992						
	Anfangsstand brutto	Reinzugänge <sup>2)</sup>	Abgänge	Zuschreibungen	Abschreibungen kumuliert	Endstand netto	nachrichtlich: Abschreibungen des Geschäftsjahres
Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-	-	-	-	-	-	-
<b>Anlagevermögen</b>	121 797 825	8 043 496	1 628 943	-	64 044 424	64 167 954	3 311 339
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	761 157	67 915	-	-	291 615	537 457	68 810
Konzessionen, Rechte und ähnliche immaterielle Vermögensgegenstände	761 157	65 915	-	-	291 615	535 457	68 810
Geleistete Anzahlungen	0	2 000	-	-	-	2 000	-
<b>Sachanlagen</b>	119 110 911	4 617 425	1 186 542	-	63 752 809	58 788 985	3 242 529
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	2 444 448	97 205	25 816	-	0	2 515 837	0
Unterbau	34 904 212	831 248	89 065	-	11 898 527	23 747 868	435 873
Oberbau	18 712 704	290 901	247 424	-	11 270 649	7 485 532	634 166
Hochbauten, Überdachungen und übr. bauliche Anl. einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	10 022 804	214 143	141 586	-	6 948 184	3 147 177	192 165
Signal- und Fernmeldeanlagen	10 827 008	394 385	14 976	-	7 812 980	3 393 437	451 649
Elektrotechnische- und maschinentechnische Anlagen sowie Geräte und Werkzeuge	9 879 316	483 766	101 660	-	6 488 665	3 772 757	384 374
Fahrzeuge und Container	29 307 947	1 916 720	566 015	-	19 333 804	11 324 848	1 144 302
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3 012 472	389 057	-	-	-	3 401 529	-
<b>Finanzanlagen</b>	1 925 757	3 358 156	442 401	-	-	4 841 512	-
Anteile an verbundenen Unternehmen	616 554	134 623	183 499	-	-	567 678	-
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	420 253	33 274	28 409	-	-	425 118	-
Beteiligungen	167 908	-	24 973	-	-	142 935	-
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	510	221	200	-	-	531	-
Wertpapiere des Anlagevermögens	130	-	-	-	-	132	-
Sonstige Finanzanlagen	720 400	3 190 038	205 320	-	-	3 705 118	-

1) Einschl. Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes.

2) Saldo aus Zugängen und Umbuchungen.

3) Einschl. der außerplanmäßigen Abschreibungen, die 1991 durch Nutzungsverkürzung entstanden sind.



## 8 Auszug aus dem Jahresabschluß der Deutschen Bundesbahn

## 8.3 Erfolgsrechnung

Abschlußposten	Wirtschaftsjahr	
	1991	1992
	1000 DM	
Umsatzerlöse	16 398 678	15 690 097
Erlöse aus dem Personen- und Gepäckverkehr	6 238 685	6 733 089
Erlöse aus dem Güter- und Exprefreigutverkehr	9 264 265	8 674 617
Erlöse aus anderen Beförderungsleistungen	725 812	282 391
Erlöse der rechtlich unselbständigen betrieblichen Sozialeinrichtungen der DB	169 916	-
Ausgleichszahlungen des Bundes <sup>1)</sup>	4 068 435	4 300 551
bezogen auf betriebliche Erträge	3 717 243	3 994 200
bezogen auf betriebliche Aufwendungen <sup>1)</sup>	351 192	306 351
Aktivierete Eigenleistungen	1 171 822	1 084 773
Sonstige betriebliche Erträge	3 049 096	3 240 340
Materialaufwand	7 586 267	8 126 051
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3 138 318	3 468 555
Aufwendungen für bezogene Leistungen	4 447 949	4 657 496
Personalaufwand	16 970 813	17 755 796
Bezüge des aktiven Personals	11 602 788	11 991 224
Versorgungsaufwendungen für Beamte, in einem öffentlich- rechtlichen Amtsverhältnis Stehende und ihre Hinterbliebenen	1 952 425	1 978 240
Versorgungsbezüge	6 340 583	6 704 430
Ausgleichszahlungen des Bundes	4 388 158	4 726 190
Sozialaufwendungen	3 080 090	3 337 208
gesamte Aufwendungen	3 914 890	4 178 108
darunter: für Altersversorgung	1 165 131	-
Ausgleichszahlungen des Bundes	834 800	840 900
personalbezogene Sachaufwendungen	335 516	449 124
Abschreibungen	2 401 225	2 739 966
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	2 954 779	3 311 339
abzüglich Erträge aus der Auflösung von Baukostenzuschüssen und dergleichen von Dritten	553 554	571 372
auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die bei der Deutschen Bundesbahn üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1 449 950	1 241 762
darunter: Restbuchwerte abgegangener Sachanlagen	275 693	144 766
Betriebsergebnis	-3 720 224	-5 517 228
Erträge aus Beteiligungen	18 866	16 514
darunter: aus verbundenen Unternehmen	13 654	13 030
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	26 608	133 928
darunter: aus verbundenen Unternehmen	10 020	19 806
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	294 289	292 248
darunter: aus verbundenen Unternehmen	16 985	17 017
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	59 936	405
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2 971 367	3 546 265
gesamte Aufwendungen	2 971 367	3 546 265
darunter: an verbundene Unternehmen	11 451	19 875
Ausgleichszahlungen des Bundes	-	-
Verluste aus Betriebsführungsverträgen und Aufwendungen aus sonstiger Verlustübernahme	82 365	1 309
Finanzergebnis	-2 773 905	-3 105 290
Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-6 494 130	-8 622 518
Betriebsfremde Versorgungslasten und Renten der Bundesbahn- Versicherungsanstalt Abteilung B		
Aufwendungen	149 507	145 006
Ausgleichszahlungen des Bundes	149 507	145 006
Außerordentliche Erträge	13 049 062	-
Außerordentliche Aufwendungen	11 831 376	-
Außerordentliches Ergebnis	1 217 686	-
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2 261	1 789
Sonstige Steuern	21 702	23 311
Jahresfehlbetrag	5 300 407	-8 647 618
Verlustvortrag	8 801 972	-10 262 886
Aufrechnung des Jahresfehlbetrages 1989 bzw. 1990 gegen Rücklagen	3 858 295	-5 913 209
Bilanzverlust	10 244 083	-13 966 827

1) Ohne Ausgleichszahlungen des Bundes für den Personalaufwand.

9 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980 bis 1992 (Berichtsjahr)

9.1 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrsunternehmen \*)

(Summe von Eigenbetrieben und Gesellschaften)

Bilanz- bzw. Erfolgsposten <sup>1)</sup>	1980	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992
<b>Aktiva</b>									
Sachanlagen, immat. Anlagewerte <sup>2)</sup>	68,9	61,5	62,2	63,1	62,0	60,5	62,2	59,1	57,3
Finanzanlagen <sup>2)</sup>	6,4	8,0	8,2	9,9	11,5	11,9	11,9	12,0	11,3
Anlagevermögen zusammen	75,3	69,4	70,4	73,0	73,5	72,4	74,1	71,1	68,6
Vorräte	4,9	5,7	5,1	4,7	4,1	3,7	2,8	3,2	3,2
Forderungen <sup>3)</sup>	15,8	19,9	19,0	16,9	16,1	16,8	16,8	17,4	16,8
Flüssige Mittel	3,1	4,1	4,6	4,5	5,4	6,2	5,2	7,2	9,1
Umlaufvermögen zusammen	23,8	29,8	28,7	26,1	25,6	26,8	24,8	27,8	29,0
Sonstige Aktiva, Jahresverluste	0,9	0,8	0,9	0,9	0,8	0,8	1,1	1,1	2,4
<b>Bilanzsumme <sup>4)</sup></b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Passiva</b>									
Grund- bzw. Stammkapital <sup>5)</sup>	19,2	18,6	18,5	18,6	18,2	17,7	18,7	17,0	16,0
Rücklagen <sup>6)</sup>	11,3	10,7	11,2	11,7	11,8	11,6	11,1	10,9	13,0
Eigenkapital zusammen	30,5	29,3	29,7	30,3	30,0	29,3	29,8	27,9	29,0
Posten mit Rücklageanteil <sup>7)</sup>	10,7	10,2	10,3	10,8	11,1	10,9	10,6	10,5	9,9
Eigenkap. u. Posten m. Rückl.anteil	41,2	39,6	40,1	41,1	41,1	40,2	40,4	38,4	38,9
Langfristige Rückstellungen <sup>8)</sup>	10,2	9,4	10,9	10,0	10,3	10,2	9,1	12,3	11,5
Langfristige Verbindlichkeiten	23,7	19,8	19,8	15,0	12,9	12,7	14,4	12,7	12,2
Langfristiges Fremdkapital zusammen	33,9	29,2	30,8	25,0	23,3	22,9	23,4	25,0	23,7
Summe langfristige Passiva	75,1	68,9	70,9	66,2	64,4	63,1	63,8	63,4	62,6
Kurzfristige Rückstellungen	5,9	9,2	9,5	11,7	12,5	13,8	12,3	13,5	14,8
Kurzfristige Verbindlichkeiten	17,8	20,8	18,6	20,9	21,9	21,5	22,6	21,9	21,7
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	23,7	30,0	28,0	32,6	34,4	35,3	34,9	35,4	36,5
Summe Fremdkapital	57,6	59,2	58,8	57,6	57,6	58,3	58,4	60,4	60,2
Sonstige Passiva, Jahresgewinne	1,1	1,2	1,1	1,3	1,2	1,5	1,2	1,2	0,9
Umsatzerlöse <sup>9)</sup>	98,8	99,2	99,2	99,0	99,0	99,1	99,0	99,1	99,0
Vorratsveränderungen (Saldo)	+0,0	+0,0	+0,0	+0,1	+0,0	+0,0	+0,0	+0,0	+0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,2	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	1,0	0,8	0,9
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	58,3	63,3	61,3	58,0	57,8	60,0	60,3	61,6	60,0
Rohhertrag	41,7	36,7	38,7	42,0	42,2	40,1	39,7	38,3	40,0
Übrige ausweispl. Erträge <sup>10)</sup>	4,6	4,1	4,7	4,7	5,2	5,6	5,7	6,7	7,6
Rohhertrag u. ausweispl. Erträge	46,3	40,7	43,5	46,6	47,4	45,7	45,4	45,0	47,6
Löhne und Gehälter	15,3	11,9	12,6	13,5	13,9	13,8	14,6	14,2	15,4
Soziale Abgaben	2,3	2,0	2,2	2,4	2,5	2,4	2,6	2,5	2,7
Übrige soziale Aufwendungen <sup>11)</sup>	3,0	1,9	2,0	2,2	2,6	2,1	1,9	2,5	2,7
Personalaufwendungen zusammen	20,6	15,9	16,7	18,1	19,0	18,3	19,1	19,2	20,8
Abschreibungen auf Sachanlagen	10,3	9,9	10,7	11,5	12,0	11,6	11,6	11,5	11,9
Zinsaufwand	2,9	2,1	2,0	2,0	1,9	1,9	2,1	1,9	2,2
Steuern vom Einkommen usw. <sup>12)</sup>	3,7	2,3	2,4	2,4	2,4	2,2	2,2	1,8	1,8
Übrige Aufwendungen <sup>13)</sup>	8,6	10,2	11,0	11,9	11,6	11,5	10,6	11,0	11,5
Aufwendungen zusammen	46,1	40,4	42,8	45,8	46,9	45,4	45,6	45,6	48,2
Berein. Jahresüberschuß (Saldo)	+0,1	+0,3	+0,7	+0,8	+0,5	+0,3	-0,3	-0,5	-0,6
Gewinnabführungen ) Verlustübernahmen ) ( Saldo )	+1,0	+0,5	+0,4	+0,0	+0,6	+0,9	+0,6	0,6	-0,5
Saldo Rücklagenveränderungen <sup>14)</sup>	-0,3	-0,3	-0,5	-0,1	-0,4	-0,2	-0,1	-0,2	-0,1
Jahresgewinn } Jahresverlust } ( Saldo )	+0,4	+0,5	+0,5	+0,7	+0,7	+1,0	+0,3	0,3	-0,6

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Gekürzte Staffell.

2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des Buchwertes der eigenen Anteile und des Verlustvortrages.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes der eigenen Anteile.

6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag / Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer.

10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).

13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

**9 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980 bis 1992 (Berichtsjahr)**  
**9.2 Versorgungs- und Verkehrs-Eigenbetriebe \*)**

Bilanz- bzw. Erfolgsposten 1)	1980	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992
<b>Aktiva</b>									
Sachanlagen, immat. Anlagewerte <sup>2)</sup>	77,8	74,8	76,4	76,3	76,4	76,4	74,8	73,1	71,8
Finanzanlagen <sup>2)</sup>	1,7	2,8	3,0	3,2	4,1	4,1	4,8	5,3	5,7
Anlagevermögen zusammen	79,5	77,6	79,4	79,6	80,5	80,5	79,6	78,4	77,5
Vorräte	2,8	2,5	2,1	2,2	2,1	2,0	1,8	1,6	1,7
Forderungen <sup>3)</sup>	12,0	14,0	12,6	11,9	11,7	11,9	12,6	14,3	13,1
Flüssige Mittel	2,5	3,0	3,0	3,5	3,2	3,1	3,0	2,2	2,9
Umlaufvermögen zusammen	17,3	19,5	17,7	17,6	17,0	16,9	17,4	18,1	17,7
Sonstige Aktiva, Jahresverluste	3,2	3,0	2,8	2,8	2,5	2,5	3,0	3,5	4,8
<b>Bilanzsumme <sup>4)</sup></b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Passiva</b>									
Grund- bzw. Stammkapital	23,6	26,8	26,1	26,7	26,5	25,6	26,8	24,5	24,2
Rücklagen <sup>5)</sup>	16,1	13,4	14,5	14,2	14,9	15,6	14,2	15,9	17,4
Eigenkapital zusammen	39,7	40,2	40,7	40,9	41,4	41,2	41,0	40,4	41,6
Posten mit Rücklageanteil <sup>6)</sup>	10,5	10,0	9,8	9,4	9,1	8,7	8,2	8,2	8,3
Eigenkap. u. Posten m. Rückl.anteil	50,2	50,2	50,5	50,4	50,6	49,9	49,2	48,7	49,9
Langfristige Rückstellungen <sup>7)</sup>	4,7	4,5	4,5	4,5	4,4	4,2	3,9	3,9	3,6
Langfristige Verbindlichkeiten	27,0	24,3	25,7	26,1	23,4	22,7	22,0	20,2	19,8
Langfristiges Fremdkapital zusammen	31,8	28,8	30,2	30,7	27,8	26,9	25,9	24,1	23,4
Summe langfristige Passiva	81,9	79,1	80,7	81,0	78,3	76,8	75,1	72,8	73,3
Kurzfristige Rückstellungen	1,4	1,6	1,7	2,2	2,6	2,7	3,4	3,4	4,0
Kurzfristige Verbindlichkeiten	16,1	18,8	17,1	16,3	18,6	20,1	21,0	23,5	22,3
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	17,6	20,4	18,9	18,5	21,2	22,8	24,4	26,9	26,3
Summe Fremdkapital	49,3	49,2	49,1	49,2	49,0	49,8	50,3	51,0	49,7
Sonstige Passiva, Jahresgewinne	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,7	0,3	0,4
Umsatzerlöse <sup>8)</sup>	98,1	98,8	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7
Vorratsveränderungen (Saldo)	+0,0	-0,0	+0,0	+0,1	-0,0	+0,0	+0,1	-0,0	+0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,8	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3	0,3	1,2	1,3
Gesamtleistung	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Materialverbrauch usw.	53,0	60,9	59,3	54,2	52,3	53,4	54,6	54,6	55,8
Rohertrag	47,0	39,1	40,7	45,8	47,7	46,6	45,4	45,4	44,2
Übrige ausweispl. Erträge <sup>9)</sup>	4,6	4,1	4,6	4,2	4,1	4,3	6,2	5,2	8,9
Rohertrag u. ausweispl. Erträge	51,6	43,2	45,4	50,0	51,8	50,9	51,6	50,6	53,1
Löhne und Gehälter	20,8	16,3	17,2	18,6	19,1	18,9	19,2	20,0	22,0
Soziale Abgaben	3,2	2,9	3,1	3,4	3,5	3,5	3,6	3,8	4,1
Übrige soziale Aufwendungen <sup>10)</sup>	3,7	2,4	2,4	2,8	2,6	2,4	2,4	2,6	2,7
Personalaufwendungen zusammen	27,7	21,6	22,7	24,7	25,2	24,8	25,2	26,4	28,8
Abschreibungen auf Sachanlagen	12,6	11,4	11,8	13,3	14,4	14,6	14,4	14,0	17,8
Zinsaufwand	4,1	3,4	3,5	3,5	3,7	3,6	3,7	3,8	3,5
Steuern vom Einkommen usw. <sup>11)</sup>	2,9	1,9	1,9	2,2	1,6	1,3	1,2	0,9	0,8
Übrige Aufwendungen <sup>12)</sup>	9,8	9,2	9,7	10,7	11,1	10,5	12,0	12,8	11,5
Aufwendungen zusammen	57,2	47,5	49,6	54,2	56,0	55,6	56,5	57,9	62,4
Berein. Jahresüberschuß (Saldo)	-5,6	-4,3	-4,2	-4,4	-4,2	-4,7	-4,9	-7,4	-9,3
Gewinnabführungen )									
Verlustübernahmen ) ( Saldo )	+0,2	+0,0	-0,0	+0,0	+0,0	-0,1	-0,2	-0,0	-0,1
Saldo Rücklagenveränderungen <sup>13)</sup>	+0,0	+0,1	-0,0	-0,1	-0,1	+0,1	+0,0	+0,0	-0,1
Jahresgewinn }									
Jahresverlust } ( Saldo )	-5,4	-4,1	-4,2	-4,5	-4,3	-4,6	-5,1	-7,1	-9,5

\*) Ohne Deutsche Bundesbahn, Zweckverbände der Wasserversorgung.

1) Gekürzte Staffeln.

2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen und des Verlustvortrages.

5) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag / Verlustvortrag.

6) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

7) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

8) Ohne Umsatzsteuer.

9) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und Auflösungen von Sonderposten mit Rücklageanteil.

10) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

11) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).

12) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklagenanteil.

13) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten mit Rücklageanteil.

**9 Strukturentwicklung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen 1980 bis 1992 (Berichtsjahr)**  
**9.3 Öffentliche Versorgungs- und Verkehrs-Gesellschaften**

Bilanz- bzw. Erfolgsposten <sup>1)</sup>	1980	1985	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992
<b>Aktiva</b>									
Sachanlagen, immat. Anlagewerte <sup>2)</sup>	66,4	58,2	58,7	59,9	58,6	56,7	58,5	55,6	54,0
Finanzanlagen <sup>2)</sup>	7,7	9,2	9,5	11,6	13,2	13,7	14,0	13,7	12,6
Anlagevermögen zusammen	74,1	67,4	68,2	71,4	71,9	70,4	72,5	69,3	66,6
Vorräte	5,5	6,5	5,8	5,2	4,6	4,1	3,1	3,5	3,6
Forderungen <sup>3)</sup>	16,9	21,4	20,6	18,1	17,1	18,0	18,1	18,2	17,4
Flüssige Mittel	3,3	4,4	5,0	4,8	6,0	6,9	5,8	8,4	10,5
Umlaufvermögen zusammen	25,6	32,4	31,3	28,1	27,7	29,1	27,0	30,1	31,5
Sonstige Aktiva, Jahresverluste	0,3	0,2	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5	0,6	1,9
<b>Bilanzsumme <sup>4)</sup></b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Passiva</b>									
Grund- bzw. Stammkapital <sup>5)</sup>	18,0	16,6	16,7	16,7	16,2	15,8	16,4	15,3	14,2
Rücklagen <sup>6)</sup>	9,9	10,0	10,4	11,0	11,1	10,9	10,4	9,6	11,6
Eigenkapital zusammen	28,0	26,6	27,1	27,7	27,3	26,7	26,8	24,9	25,8
Posten mit Rücklageanteil <sup>7)</sup>	10,8	10,3	10,5	11,2	11,6	11,5	11,2	11,0	10,3
Eigenkap. u. Posten m. Rückl.anteil	38,8	36,9	37,6	38,9	38,9	38,2	38,0	35,9	36,1
Langfristige Rückstellungen <sup>8)</sup>	11,7	10,6	12,5	11,4	11,7	11,6	10,6	14,3	13,4
Langfristige Verbindlichkeiten	22,8	18,7	18,4	12,2	10,5	10,4	12,1	10,9	10,4
Langfristiges Fremdkapital zusammen	34,5	29,3	30,9	23,6	22,2	22,0	22,7	25,2	23,8
<b>Summe langfristige Passiva</b>	<b>75,3</b>	<b>66,2</b>	<b>68,5</b>	<b>62,6</b>	<b>61,1</b>	<b>60,2</b>	<b>60,7</b>	<b>61,1</b>	<b>59,8</b>
Kurzfristige Rückstellungen	7,1	11,1	11,3	14,0	14,8	16,5	14,9	15,9	17,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	18,3	21,3	18,9	22,1	22,7	21,7	23,1	21,6	21,4
Kurzfristiges Fremdkapital zusammen	25,4	32,4	30,3	36,1	37,5	38,2	38,0	37,5	38,8
<b>Summe Fremdkapital</b>	<b>59,9</b>	<b>61,7</b>	<b>61,2</b>	<b>59,7</b>	<b>59,7</b>	<b>60,2</b>	<b>60,7</b>	<b>63,2</b>	<b>62,6</b>
Sonstige Passiva, Jahresgewinne	1,3	1,4	1,3	1,4	1,4	1,7	1,4	1,3	1,3
Umsatzerlöse <sup>9)</sup>	98,9	99,3	99,3	99,0	99,1	99,2	99,1	99,1	99,1
Vorratsveränderungen (Saldo)	+0,0	+0,0	-0,0	+0,1	+0,1	+0,0	+0,0	+0,0	+0,0
Aktivierete Eigenleistungen	1,1	0,7	0,7	0,8	0,9	0,8	0,9	0,8	0,9
<b>Gesamtleistung</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Materialverbrauch usw.	59,2	63,7	61,6	58,6	58,7	60,9	61,3	62,6	60,6
Rohhertrag	40,8	36,3	38,4	41,4	41,3	39,1	38,7	37,3	39,4
Übrige ausweispl. Erträge <sup>10)</sup>	4,6	4,0	4,8	4,7	5,4	5,8	5,5	6,9	9,6
Rohhertrag u. ausweispl. Erträge	45,4	40,3	43,2	46,1	46,7	44,9	44,2	44,3	49,0
Löhne und Gehälter	14,3	11,2	11,9	12,7	13,2	12,9	13,7	13,4	14,4
Soziale Abgaben	2,1	1,9	2,0	2,2	2,3	2,2	2,4	2,3	2,5
Übrige soziale Aufwendungen <sup>11)</sup>	2,9	1,8	1,9	2,1	2,6	2,0	1,8	2,5	2,7
Personalaufwendungen zusammen	19,4	14,9	15,8	17,1	18,0	17,1	17,9	18,2	19,6
Abschreibungen auf Sachanlagen	9,9	9,7	10,5	11,2	11,6	11,1	11,1	11,1	11,1
Zinsaufwand	2,7	1,9	1,8	1,7	1,6	1,6	1,8	1,6	2,0
Steuern vom Einkommen usw. <sup>12)</sup>	3,9	2,3	2,5	2,4	2,5	2,3	2,4	2,0	2,0
Übrige Aufwendungen <sup>13)</sup>	8,4	10,4	11,2	12,1	11,7	11,5	10,4	10,7	13,9
Aufwendungen zusammen	44,2	39,3	41,8	44,5	45,5	43,8	43,6	43,8	48,6
Berein. Jahresüberschuß ( Saldo )	+1,1	+1,0	+1,4	+1,6	+1,3	+1,1	+0,6	+0,4	+0,4
Gewinnabführungen )									
Verlustübernahmen ) ( Saldo )	+0,6	+0,6	+0,4	+0,0	+0,6	+1,0	+0,8	+0,7	+0,5
Saldo Rücklagenveränderungen <sup>14)</sup>	-0,4	-0,3	-0,6	-0,1	-0,4	-0,2	-0,1	-0,2	-0,1
Jahresgewinn }									
Jahresverlust } ( Saldo )	+1,4	+1,3	+1,3	+1,5	+1,5	+1,9	+1,3	+0,9	+0,8

1) Gekürzte Staffeln.

2) Buchwert nach Abzug der Wertberichtigungen zum Anlagevermögen.

3) Buchwert nach Abzug der Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen.

4) Nach Saldierung der Wertberichtigungen, ausstehenden Einlagen, des

Buchwertes der eigenen Anteile und des Verlustvortrages.

5) Nominalbetrag abzüglich der ausstehenden Einlagen und des Buchwertes

der eigenen Anteile.

6) Einschl. Vermögensabgabe (bis 1979), Gewinnvortrag / Verlustvortrag.

7) Überwiegend empfangene Ertragszuschüsse.

8) Überwiegend Pensionsrückstellungen.

9) Ohne Umsatzsteuer.

10) Ohne Erträge aus Gewinnabführungen, Verlustübernahmen und

Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil.

11) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung.

12) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen

einschl. Vermögensabgabe (bis 1979).

13) Ohne Gewinnabführungen, Aufwendungen aus Verlustübernahmen

und Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil.

14) Einstellungen und Auflösungen von Rücklagen und Sonderposten

mit Rücklageanteil.

# Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zur Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

## In der Reihe: Statistik der Bundesrepublik Deutschland:

### Die Abschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen

Wirtschaftsjahr 1953	Band 153
Wirtschaftsjahr 1954	Band 153
Wirtschaftsjahr 1955	Band 213
Wirtschaftsjahr 1956	Band 249

## In der Fachserie C: Unternehmen und Arbeitsstätten

### Reihe 3: Öffentliche Unternehmen:

#### Abschlüsse der kommunalen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahre 1957 und 1958	ein Heft
Wirtschaftsjahre 1959 bis 1961	jährlich ein Heft
Wirtschaftsjahre 1962 und 1963	ein Heft

#### Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen:

Wirtschaftsjahre 1964 bis 1973	jährlich ein Heft
--------------------------------	-------------------

## In der Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten:

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen (bis zum Wirtschaftsjahr 1985: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs- und Verkehrsunternehmen).

Wirtschaftsjahre 1974 bis 1991	jährlich ein Heft
--------------------------------	-------------------

Name und Rechtsform des Unternehmens: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Bilanzstatistik öffentlicher  
Wirtschaftsunternehmen**  
**Jahresabschluß**  
**für das Wirtschaftsjahr 1992**

Straße: \_\_\_\_\_ Postfach: \_\_\_\_\_

PLZ, Sitz: \_\_\_\_\_

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, Geheimhaltung, Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen sowie Hinweise für das Ausfüllen siehe Rückseite bzw. Richtlinien.

Berichtsstellen-Nr. \_\_\_\_\_ 7

## A. Allgemeine Angaben über das Unternehmen

### 1. Aufgabenbereich (Zutreffendes bitte ankreuzen; mehrfache Antworten sind möglich):

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Elektrizitätswerk                                 | <input type="checkbox"/> Personen- und Güterschifffahrt, Fähre<br>(soweit selbständig bestehend)  |
| <input type="checkbox"/> Gaswerk einschl. Flüssiggas                       | <input type="checkbox"/> Hafen einschl. Speicher-, Lagerhaus-, Silobetrieb;<br>Bahnen, Gleisbetrieb, Fähre, Schifffahrt<br>(soweit nicht selbständig bestehend) |
| <input type="checkbox"/> Wasserwerk  | <input type="checkbox"/> Flughafen  |
| <input type="checkbox"/> Heizwerk (Fernwärmeversorgung)                    | <input type="checkbox"/> Freibad <input type="checkbox"/> Hallenbad <input type="checkbox"/> Warmbad <input type="checkbox"/> sonstige                          |
| <input type="checkbox"/> Abwasserbeseitigung                               | <b>Sonstige ausgeübte Tätigkeiten</b>   |
| <input type="checkbox"/> Abfallbeseitigung                                 | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Straßenbahn                                       | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Stadtschnellbahn, Hoch- und U-Bahn                | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Omnibus, Obus, sonstiger Kraftverkehr             | <input type="checkbox"/> _____  |
| <input type="checkbox"/> Bahnen besonderer Art (z. B. Bergbahn, Kleinbahn) | <input type="checkbox"/> _____  |

### 2. Art des Rechnungswesens (bitte ankreuzen)

- Nach neuem Recht (Bilanzrichtlinien-Gesetz oder geändertes Eigenbetriebsrecht)  
 Nach altem Recht

### 3. Beteiligungsverhältnis Träger Mitglieder Anteilseigner (Bitte zutreffendes ankreuzen)

	Name	Anschrift	Anteile der Anteilseigner in %	
			Nennkapital am	Stimmrecht
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				
6.				

Ber.-Nr.									7
Land	102								
Rechtsform	103								
Stichtag	104	1	9	9	2				
Abschluß- Gliederung	105								
Nicht einbeziehen	106								
Quelle	107	4							
Betriebs- art	108								
Beteilig. Verh.	109								

	E	G	W	F	Bd		S	U	O	B	R		Sch	H	Fih	So		A	
120							121						122					123	

Bitte freilassen für statistische Zwecke!

Sg	B	P	EDV
----	---	---	-----

<p>Für Rückfragen steht Herr/Frau</p> <p>unter der Telefonnummer</p> <p>zur Verfügung (freiwillige Angabe).</p>	<p>Die Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit wird bestätigt.</p> <p>Ort und Datum:</p> <p style="text-align: right;">Unterschrift</p>
---	---

## Allgemeine Hinweise

### 1 Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Die Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen wird jährlich als allgemeine Erhebung durchgeführt. Sie liefert nicht nur notwendige Informationen über die Finanzen der öffentlichen Wirtschaft als Grundlage der Wirtschaftspolitik auf nationaler und internationaler Ebene, sondern vermittelt auch den Unternehmen und ihren Verbänden wertvolle Aufschlüsse über Struktur und Umfang der Jahresabschlüsse im jeweiligen Tätigkeitsbereich.

### 2 Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2119) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Bei Unternehmen, an denen der Bund unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt ist (Bundesunternehmen), werden die Angaben zu § 3 Abs. 7 und § 9 Nr. 3 und 4 FPStatG erhoben. Bei den übrigen Unternehmen werden die Angaben zu § 3 Abs. 7 und § 9 Nr. 1, 3 und 4 FPStatG erhoben.

### 3 Auskunftspflicht, Geheimhaltung

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 11 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe d, Absatz 3 FPStatG in Verbindung mit § 2 Abs. 1 Nr. 10, Absatz 3 FPStatG und § 15 BStatG. Hiernach sind die Leiter oder Träger der staatlichen Wirtschaftsunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetriebe), der wirtschaftlichen Unternehmen in rechtlich selbständiger Form (Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung), an denen der Bund, die Länder, die Gemeinden oder die Gemeindeverbände unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder des Stimmrechts beteiligt sind, und der Zweckverbände mit wirtschaftlichen Aufgaben auskunftspflichtig.

Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheimgehalten.

### 4 Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungnummern, Trennung und Löschung, Adreßdatei

Name und Anschrift des Unternehmens, Berichtsstellenummer, Name, Anschrift und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person und die Unterschrift sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden mit Ausnahme der Berichtsstellenummer nach Abschluß der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und mit Ausnahme von Namen und Anschrift des Unternehmens spätestens nach Abschluß der nächsten Erhebung vernichtet.

Die Berichtsstellenummer dient der Unterscheidung der Unternehmen und besteht aus einer laufenden Nummer und einer Ziffer zur Kennzeichnung der öffentlichen Unternehmen. Sie wird zusammen mit Name und Anschrift des Unternehmens und den Angaben zu Rechtsform und Aufgabenbereich zur Führung der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet.

### 5 Erhebungsvordruck

Das Frageprogramm entspricht größtenteils den Formblättern für den Jahresabschluß der Eigenbetriebe, die ihrerseits weitgehend mit den Vorschriften des Aktiengesetzes vom 6. September 1965 übereinstimmen. Die Vorschriften über die Gliederung des Jahresabschlusses gemäß Bilanzrichtlinien-Gesetz vom 19. Dezember 1985 (BGBl. I S. 2355) und gemäß dem geänderten Eigenbetriebsrecht sind als zusätzliche Hinweise für Unternehmen, die ihren Jahresabschluß bereits nach neuem Recht aufgestellt haben, eingearbeitet. Bei der Ausfüllung der Abschnitte B und D beachten Sie bitte die Ausfüllungsrichtlinien auf den Seiten 7 und 8. Falls der Jahresabschluß noch nicht festgestellt sein sollte, genügt es, wenn der vorläufige Jahresabschluß eingetragen wird.

Bei **Konzernen** ist nicht der zusammengefaßte Konzernabschluß einzutragen, sondern für jede einzelne Gesellschaft ein gesonderter Erhebungsvordruck auszufüllen.

### 6 Rücksendung

Bundesunternehmen (siehe Nr. 2) werden gebeten, den ausgefüllten Erhebungsvordruck **zweifach** an das Statistische Bundesamt, Gruppe IX C, 65180 Wiesbaden, zurückzusenden. Die übrigen Unternehmen werden um Rücksendung in **zweifacher** Ausfertigung an das Statistische Landesamt gebeten. Die dritte Ausfertigung ist zum Verbleib im Unternehmen bestimmt.

## B. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1992

– Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

1. Umsatzerlöse <sup>1)</sup> netto (nach Abzug der Umsatzsteuer) ① .....	505	
2. Erhöhung (+) oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie noch nicht abgerechneten Aufträgen ② .....	507	
	508	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen ③ .....	509	
4. <b>Gesamtleistung</b> (= Summe Pos. 1 bis 3) .....	510	
5. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Leistungen ④ .....	515/.	
	517	
6. <b>Rohrertrag/Rohaufwand</b> (= Pos. 4/./ 5) ⑤ .....	518	

1) Einschließlich Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse.

noch: B. Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1991  
 – Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

Ber.-Nr.	7
----------	---

7. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen .....	519	_____	
8. Erträge aus Beteiligungen ① .....	520	_____	
9. Erträge aus anderen Finanzanlagen ⑦ (nach BiRiLiG: Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens) .....	521	_____	
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge .....	522	_____	
11. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens ⑧ (nicht nach BiRiLiG) .....	523	_____	
12. Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen ⑨ (nicht nach BiRiLiG) .....	525	_____	
13. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ⑩ (nicht nach BiRiLiG) .....	526	_____	
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil ⑪ .....	527	_____	
15. Sonstige Erträge (nach BiRiLiG: Sonstige betriebliche und außerordentliche Erträge nach Abzug von Pos. 14) .....	528	_____	
16. Erträge aus Verlustübernahme .....	530	=====	531
			532
<b>Rohertrag/Rohaufwand plus Erträge (= Pos. 6 bis 16) .....</b>			<b>533</b>
17. Löhne und Gehälter ⑫ .....	602	_____	
18. Soziale Abgaben ⑬ .....	603	_____	
19. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung ⑭ .....	604	_____	
20. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf <b>Sachanlagen</b> und immaterielle Anlagewerte ⑮ .....	609	_____	
21. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf <b>Finanzanlagen</b> (mit Ausnahme des Betrages, der in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen eingestellt ist) ⑯ (nach BiRiLiG: Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens) .....	613	_____	
22. Verluste aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des <b>Umlaufvermögens</b> (außer Vorräten) und Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen ⑰ (nach BiRiLiG: Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten) .....	615	_____	
23. Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens ⑱ (nicht nach BiRiLiG) .....	616	_____	
24. Zinsen und ähnliche Aufwendungen ⑲ .....	617	_____	
25. a) Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen ⑳ (nach BiRiLiG: Steuern vom Einkommen und vom Ertrag) .....	618	_____	
b) Sonstige Steuern ㉑ (nach BiRiLiG: Einschließlich Steuern vom Vermögen) .....	619	_____	
26. Einstellungen (Zuführungen) zu Sonderposten mit Rücklageanteil ㉒ .....	623	_____	
27. Aufwendungen aus Verlustübernahme .....	622	_____	
28. Sonstige Aufwendungen (einschl. Konzessions- und Wegeentgelte) ㉓ (nach BiRiLiG: Sonstige betriebliche und außerordentliche Aufwendungen nach Abzug von Pos. 28) .....	624	_____	
29. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- und eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne ㉔ .....	625	=====	626 /.
			627
30. <b>Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag</b> ㉕ .....			<b>628</b>
31. Entnahmen aus offenen Rücklagen ㉖ .....	633+	_____	
32. Einstellungen in offene Rücklagen ㉗ .....	637 /.	=====	■
			640
33. <b>Jahresgewinn/Jahresverlust (ohne Vortrag) .....</b>			<b>641</b>
■ <b>Dieser Betrag muß mit dem Gewinn/Verlust des Wirtschaftsjahres in der Bilanz (C) übereinstimmen.</b> ■			
			629
34. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr (aus der Bilanz C übertragen) .....		_____	630
			642
35. Zu verwendender Gewinn/zu deckender Verlust .....		=====	<b>643</b>

1) Ohne Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse; diese unter Pos. 1.



# Bilanzstatistik öffentlicher Jahresabschluß für das

## Aktivseite

## C. Bilanz zum – Beträge in vollen DM

Ausstehende Einlagen und eigene Anteile sind auf der Passivseite bei Pos. I – Grund- bzw. Stammkapital – abzusetzen.

### I. Anlagevermögen

#### A. Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte

It. Anlagennachweis D (hier nur Restbuchwerte) <sup>1)</sup> ..... 203 \_\_\_\_\_

#### B. Finanzanlagen

1. Beteiligungen  
(nach BiRiLiG: Einschließlich Anteile an verbundenen Unternehmen) ..... 205 \_\_\_\_\_

2. Wertpapiere des Anlagevermögens, die nicht zu Pos. 1 gehören ..... 206 \_\_\_\_\_

3. Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren  
(nach BiRiLiG: Ausleihungen an verbundene Unternehmen und an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sowie sonstige Ausleihungen) ..... 207 \_\_\_\_\_ ■ \_\_\_\_\_

### II. Umlaufvermögen

#### A. Vorräte

1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe ..... 213 \_\_\_\_\_

2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen, fertige Erzeugnisse und Waren sowie noch nicht abgerechnete Aufträge ..... 217 \_\_\_\_\_

#### B. Andere Gegenstände des Umlaufvermögens

1. Geleistete Anzahlungen (außer auf Anlagen) ..... 226 \_\_\_\_\_

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ..... 230 \_\_\_\_\_

3. Wechsel  
(nicht nach BiRiLiG) ..... 232 \_\_\_\_\_

4. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten ..... 239 \_\_\_\_\_

5. Wertpapiere, die nicht zu Pos. 3, 4, 9 oder I B gehören  
(nach BiRiLiG: Anteile an verbundenen Unternehmen und sonstige Wertpapiere) ..... 240 \_\_\_\_\_

6. Forderungen an verbundene Unternehmen ..... 244 \_\_\_\_\_

7. Forderungen an Gebietskörperschaften <sup>2)</sup> ..... 245 \_\_\_\_\_

8. Forderungen an leitende Personen  
(nicht nach BiRiLiG) ..... 249 \_\_\_\_\_

9. Anteile an einer herrschenden Kapitalgesellschaft  
(nicht nach BiRiLiG) ..... 243 \_\_\_\_\_

10. Sonstige Vermögensgegenstände  
(nach BiRiLiG: Einschließlich Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht) ..... 250 \_\_\_\_\_ ■ \_\_\_\_\_

### III. Rechnungsabgrenzungsposten

(nach BiRiLiG: Einschließlich aktivische Steuerabgrenzung) ..... 256 \_\_\_\_\_

IV. Verlustvortrag (Bitte nicht mit dem Jahresverlust/Jahresgewinn zusammenfassen) ..... 260 \_\_\_\_\_

V. Jahresverlust <sup>3)</sup> ..... 259 \_\_\_\_\_

**Bilanzsumme** ..... 263 \_\_\_\_\_

<sup>1)</sup> Hier ist die Summe von Spalte . . 8 des Anlagennachweises D einzusetzen. – <sup>2)</sup> Ohne Forderungen aus Energie- und Wasserdienstleistungen sowie aus Verkehrsleistungen; diese sind unter Pos. II B. 2 auszuweisen. – <sup>3)</sup> Übereinstimmend mit Pos. 33 der Gewinn- und Verlustrechnung B.

**Wirtschaftsunternehmen**  
**Wirtschaftsjahr 1992**

**1992**

**Passivseite**

(ohne Pfennigbeträge) –

<b>I. Grund- bzw. Stammkapital (ohne Rücklagen)</b> (nach BiRiLiG: Gezeichnetes Kapital) .....	305	_____	
Ausstehende Einlagen .....	201	_____/_____/_____	
Eigene Anteile .....	242	_____/_____/_____	■ _____
<b>II. Rücklagen</b> .....			314 _____
<b>III. Sonderposten mit Rücklageanteil</b> .....			322 _____
<b>IV. Empfangene Ertragszuschüsse (Bauzuschüsse)</b> .....			323 _____
<b>V. Wertberichtigungen, soweit nicht saldiert</b> (nicht nach BiRiLiG) .....			328 _____
<b>VI. Rückstellungen (ohne empfangene Ertragszuschüsse; diese bei IV)</b>			
1. Pensionsrückstellungen (nach BiRiLiG: Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen) .	330	_____	
2. Heimfallstock .....	331	_____	
3. Sonst. Rückstellungen (ohne Ertragszuschüsse, einschl. Steuerrückstellungen)	332	_____/_____/_____	■ _____
<b>VII. Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren</b>			
1. Anleihen (Gesamtbetrag) .....	335	_____	
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (nach BiRiLiG: Verb. mit Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren) .....	336	_____	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften (nach BiRiLiG: Verb. mit Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren) .....	339	_____	
4. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten (nach BiRiLiG: Verb. mit Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren, einschl. Verb. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht) . . . .	343	_____/_____/_____	■ _____
<b>VIII. Andere Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Gesamtbetrag) .....	352	_____	
2. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel (Gesamtbetrag) .....	353	_____	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, soweit sie nicht zu VII, 2 gehören (nach BiRiLiG: Verb. mit Restlaufzeit bis zu fünf Jahren) .....	354	_____	
4. Erhaltene Anzahlungen (Gesamtbetrag) .....	356	_____	
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Gesamtbetrag) . . .	357	_____	
6. Verbindlichkeiten gegenüber Gebietskörperschaften, soweit sie nicht zu VII, 3 gehören (nach BiRiLiG: Verb. mit Restlaufzeit bis zu fünf Jahren) .....	358	_____	
7. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten (nach BiRiLiG: Verb. mit Restlaufzeit bis zu fünf Jahren, einschl. Verb. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht) .....	359	_____/_____/_____	■ _____
<b>IX. Rechnungsabgrenzungsposten (ohne empfangene Ertragszuschüsse; diese bei IV)</b> .....			362 _____
<b>X. Gewinnvortrag (Bitte nicht mit dem Jahresgewinn/Jahresverlust zusammenfassen)</b> .....			365 _____
<b>XI. Jahresgewinn<sup>1)</sup></b> .....			364 _____
<b>Bilanzsumme</b> .....			368 _____

<sup>1)</sup> Übereinstimmend mit Pos. 33 der Gewinn- und Verlustrechnung R

Wenn Anschaffungswerte nicht bekannt, Beträge bitte schätzen

### D. Anlagennachweis für das Wirtschaftsjahr 1992

– Beträge in vollen DM (ohne Pfennigbeträge) –

Anlageposition	Restbuchwerte zu Beginn des Wirtschaftsjahres		Zugänge ohne Umbuchungen		Abgänge <sup>2)</sup> (Restbuchwerte) ohne Umbuchungen		Umbuchungen und Berichtigungen <sup>2)</sup>		Abschreibungen und Wertberichtigungen im Wirtschaftsjahr	Restbuchwerte am Schluß des Wirtschaftsjahres	Anschaffungswerte am Schluß des Wirtschaftsjahres
	..0	..1	..2	..3	..4	..5	..6	..7			
Grundstücke und Grundstücke	mit Geschäfts- Betriebs- und anderen Bauten <sup>2)</sup>	70.									
	mit Bahnkörpern usw., Kisanlagen usw., Rollbahnen u.a. <sup>2)</sup>	71.									
Grundstücke	mit Wohnbauten	73.									
Grundstücke	ohne Bauten	76.									
Grundstücke	Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu Pos. 70 bis 73 gehören	77.									
Grundstücke	Erzeugnisse, Gewinnungs- und Betriebsanlagen <sup>2)</sup>	78.									
	Verteilungsanlagen <sup>2)</sup>	79.									
Grundstücke	Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen <sup>2)</sup>	80.									
	Fahrzeuge f. Personen- u. Güterverkehr (menschl. Schiffe) <sup>2)</sup>	81.									
Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Pos. 78 bis 81 gehören <sup>2)</sup>	82.									
	Betriebs- und Geschäftsausrüstung <sup>2)</sup>	84.									
Grundstücke	Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen <sup>2)</sup>	87.									
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen <sup>1)</sup>	89.									
Grundstücke	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte insgesamt <sup>2)</sup>	90.									

1) Nach BIRLIG: Einschließlich erworbener Geschäfts- oder Firmenwert, Verschmelzungsmehrwert, Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs sowie geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände.

2) Nach BIRLIG: Saldo aus den Abgängen zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten und den angesammelten Abschreibungen auf diese Abgänge.

# Bilanzstatistik öffentlicher Wirtschaftsunternehmen 1992

## Richtlinien für die Ausfüllung des Erhebungsvordrucks

### Vorbemerkung

Durch das Bilanzrichtlinien-Gesetz (BiRiLiG) vom 19. Dezember 1985 (BGBl. I S. 2355) wurden die Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des Aktiengesetzes und des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Gliederung des Jahresabschlusses geändert. Die neuen Vorschriften sind gemäß Artikel 11 Nr. 3 BiRiLiG von Gesellschaften für Geschäftsjahre, die nach dem 31. Dezember 1986 beginnen, anzuwenden. Für den größten Teil der Eigenbetriebe und der Zweckverbände mit wirtschaftlichen Aufgaben gelten die Vorschriften über die Gliederung des Jahresabschlusses gemäß dem geänderten Eigenbetriebsrecht vom Wirtschaftsjahr 1988 an. In einigen Bundesländern sind jedoch von den Eigenbetrieben und Zweckverbänden für das Wirtschaftsjahr 1992 noch die Gliederungsvorschriften nach altem Recht anzuwenden. Deshalb wird im Erhebungsvordruck für das Wirtschaftsjahr 1992 die vor dem Wirksamwerden des Bilanzrichtlinien-Gesetzes verwendete Gliederung des Jahresabschlusses einschließlich der Postenbezeichnungen und der sich darauf beziehenden Ausfüllungsrichtlinien beibehalten.

Unternehmen, die ihren Jahresabschluß für das Wirtschaftsjahr 1992 aufgrund des Bilanzrichtlinien-Gesetzes (BiRiLiG) oder aufgrund des geänderten Eigenbetriebsrechts aufgestellt haben, werden gebeten, beim Ausfüllen des Erhebungsvordrucks die bei einzelnen Posten zusätzlich gegebenen Hinweise zu beachten: Posten des Erhebungsvordrucks, die bei Anwendung des neuen Rechts nicht auszufüllen sind, wurden mit dem Hinweis „nicht nach BiRiLiG“ kenntlich gemacht; bei Posten, die eine andere Bezeichnung oder einen anderen Inhalt als nach altem Recht haben, wurde die neue Bezeichnung bzw. der neue Inhalt mit dem vorangestellten Hinweis „nach BiRiLiG“ angegeben. Wurde die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1992 nach dem Umsatzkostenverfahren (§ 275 Abs. 3 des Handelsgesetzbuchs) aufgestellt, entfällt das Ausfüllen von Abschnitt B des Erhebungsvordrucks (Gewinn- und Verlustrechnung). Statt dessen bitten wir, zusammen mit den Erhebungsvordrucken je ein Exemplar der Gewinn- und Verlustrechnung (§§ 275 ff. des Handelsgesetzbuchs) sowie des Anhangs (§§ 284 ff. des Handelsgesetzbuchs) einzureichen.

### Zu Abschnitt B – Gewinn- und Verlustrechnung

- ① Die Umsatzerlöse (einschl. Auflösung der passivierten Ertragszuschüsse) umfassen alle Erlöse aus der Abgabe von Elektrizität, Gas, Wasser, Fernwärme, von Kuppelprodukten und Nebenerzeugnissen der Energieerzeugung (z. B. Koks, Kohlenwertstoffe u. dgl.), aus Leistungen der Entsorgung, aus Verkehrsleistungen, Hafengebühren, Arbeiten für Dritte (Erlöse aus Installationen), sonstigen Lieferungen (Umsatz von Handelswaren) und Leistungen (Einnahmen aus Badeanstalten u. dgl.). Zu den Umsatzerlösen rechnet auch der Absatz an die Gebietskörperschaft (Gemeinde usw.).  
Unter Pos. 1 fallen mithin alle Erlöse, die die eigentliche Betriebsleistung des Unternehmens betreffen, während Erträge aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften, wie etwa Kantinererlöse oder Weiterberechnungen für die Inanspruchnahme von Verwaltungseinrichtungen des Unternehmens unter den Sonstigen Erträgen (Pos. 15) zu erfassen sind.  
Die Umsatzerlöse sind um gewährte Preisnachlässe (Skonti, Umsatzvergütungen, Mengenrabatte usw.) zu kürzen.  
Innerbetriebliche Umsätze, d. h. Lieferungen der Betriebszweige untereinander, z. B. Wasserabgabe an das Elektrizitätswerk u. a., sind nicht anzugeben.
- ② Bei der Erhöhung (+) oder Verminderung (./.) des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen handelt es sich z. B. um Bestandsveränderungen an eigenerzeugtem Gas in Behältern (einschl. Untertagespeicher), ferner um Bestandsveränderungen an Nebenerzeugnissen (Koks, Teer, Ammoniak u. dgl.), auch um Bestandsveränderungen bei angefangenen Installationsarbeiten und noch nicht abgerechneten Leistungen für Dritte.
- ③ Die Anderen aktivierten Eigenleistungen stellen im wesentlichen den Gegenposten zu den aktivierten Personalaufwendungen sowie den aktivierten Gemeinkostenzuschlägen dar, die zur Errichtung oder Erweiterung von Gegenständen des Sachanlagevermögens eingesetzt wurden und die in den Aufwandsposten enthalten sind.
- ④ Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe usw. betreffen den Gesamtverbrauch aller Kostenstellen, und zwar die eingesetzten Rohstoffe zur Energieerzeugung (z. B. Kohle, Öl, Gas), sonstige Roh- und Fertigungsstoffe (z. B. für innerbetriebliche Leistungen), Hilfs- und Betriebsstoffe, Bau- und Installationsstoffe, fremdbezogene Energie und fremdbezogenes Wasser zur Weiterverteilung, Handelswaren u. dgl.  
Auch Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten können hier ausgewiesen werden, soweit sie den die Leistung erbringenden Unternehmensbereich betreffen. Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten und Reparaturen an Verwaltungs- und Wohngebäuden sind dagegen unter den Sonstigen Aufwendungen (Pos. 28) mit auszuweisen.  
Materiallieferungen und Fremdleistungen, die dem Anlagevermögen zufließen, werden in der Regel direkt aktiviert, also nicht über den Aufwandsposten der Pos. 5 gebucht. Soweit aus abrechnungstechnischen Gründen aktivierter Materialverbrauch als Aufwand erscheint, ist der Gegenposten in die anderen aktivierten Eigenleistungen (Pos. 3) einzu-beziehen.  
Verrechnete Innenlieferungen, d. h. Lieferungen der Betriebszweige untereinander, sind nicht anzugeben.
- ⑤ Dieser Posten ist der Saldo aus den Pos. 4 und 5. Ist der Betrag der Gesamtleistung größer als die Aufwendungen der Pos. 5, so ergibt sich ein Rohertrag, sind die Aufwendungen höher als die Gesamtleistung, so ergibt sich ein Rohaufwand.
- ⑥ Unter Erträge aus Beteiligungen fallen u. a. Dividenden von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften, Ausbeuten von Gewerkschaften, Zinsen auf beteiligungsähnliche Darlehen u. ä., soweit die dem Ertrag zugrunde liegenden Beteiligungen unter der Bilanzposition „Beteiligungen“ ausgewiesen sind.  
Nicht hierher gehören Buchgewinne aus der Veräußerung von Beteiligungen, die unter Pos. 11 auszuweisen sind.
- ⑦ Zu den Erträgen aus anderen Finanzanlagen gehören alle Erträge aus den nicht als Beteiligungen ausgewiesenen Bilanzpositionen „Wertpapiere des Anlagevermögens“ sowie aus den „Ausleihungen mit einer Laufzeit von mindestens vier Jahren“.  
Erträge aus Wertpapieren des Umlaufvermögens gehören unter Pos. 10.
- ⑧ Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens fallen an, soweit die beim Abgang von Sachanlagen und Finanzanlagen erlösten Beträge über dem Buchwert liegen. Als Zuschreibung gelten in erster Linie die Aufhebungen früherer übermäßiger Abschreibungen beim Anlagevermögen, z. B. aufgrund steuerlicher Buch- und Betriebsprüfung.
- ⑨ Bei den Erträgen aus der Herabsetzung der Pauschalwertberichtigung zu Forderungen sind nur freigewordene (aufgelöste) Wertberichtigungserträge einzusetzen, dagegen keine Beträge, die sich aus der Inanspruchnahme der Pauschalwertberichtigung ergeben.  
Eingänge aus abgeschriebenen Forderungen gehören zu Pos. 15.
- ⑩ Dieser Posten enthält die Erträge aus der Auflösung von nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen. Soweit Rückstellungen bestimmungsgemäß verbraucht worden sind, liegt keine Auflösung im Sinne dieses Postens vor.
- ⑪ Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil handelt es sich um die Auflösung solcher Bilanzposten, die aufgrund steuerlicher Vorschriften erst bei ihrer Auflösung zu versteuern sind. Hierfür kommen in Betracht: Auflösungen von Rücklagen nach § 6 b Abs. 3 EStG, Auflösungen der Rücklage für Ersatzbeschaffung u. a.
- ⑫ Hier sind sämtliche Löhne und Gehälter (einschl. aktivierter Beträge) sowie alle sonstigen Vergütungen brutto auszuweisen, ebenso auch Nachzahlungen für Vorjahre. Zu den Löhnen und Gehältern zählen auch Deputate, Nebenbezüge, Aufwands- und Trennungsschädigungen, Gratifikationen, Vorstandstantiemen, Hausstands- und Kinderzulagen, Löhne für Feiertage und Urlaub, Weihnachtsgelder, Krankengeldzuschüsse aufgrund des Lohnfortzahlungsgesetzes, Zahlungen nach dem Vermögensbildungsgesetz, Wohnungsschädigungen, Überstundenentgelte.  
Nicht hier, sondern bei Pos. 18 auszuweisen sind die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.
- ⑬ Unter den Sozialen Abgaben (einschl. aktivierter Beträge) sind lediglich die gesetzlichen Pflichtabgaben auszuweisen, soweit sie vom Unternehmen getragen werden. Hierunter fallen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung einschl. Berufsgenossenschaft.
- ⑭ Die Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (einschl. aktivierter Beträge) betreffen ausschließlich Unterstützungen für tätige und nicht mehr tätige Betriebsangehörige (einschl. Vorstandsmitglieder) und deren Hinterbliebene. Im einzelnen: Krankheits- und

Unfallunterstützungen (ausgenommen Zahlungen aufgrund des Lohnfortzahlungsgesetzes), Erholungsbeihilfen, Unterstützungszahlungen an Invalide, Rentner und Hinterbliebene, Notstandsbeihilfen an Beschäftigte, Aufwendungen für Familienfürsorge, Heirats- und Geburtsbeihilfen, auch Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und Zuweisungen an Pensions-, Unterstützungs- und Zusatzversorgungskassen; ferner Zuschüsse zu Betriebskrankenkassen.

- ⑨ Als **Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte** ist die Summe der Abschreibungen laut Spalte .. 7 des Anlagennachweises (D) einzusetzen.
- ⑩ Zu den **Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen** gehören Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen und Wertpapiere des Anlagevermögens sowie auf langfristige Ausleihungen.
- ⑪ Unter den **Verlusten aus Wertminderungen oder dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens usw.** sind in erster Linie Wertberichtigungen auf Forderungen einschließlich der Zuführungen zur Rückstellung bzw. Wertberichtigung für **Zahlungsausfälle (Delkretere)** nachzuweisen.
- ⑫ **Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens** können sich ergeben, wenn Sachanlagegegenstände und Beteiligungen unter dem Restbuchwert verkauft werden.
- ⑬ **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** betreffen Hypotheken- und Darlehenszinsen (auch an die eigene Gemeinde), Zinsen für Bankkredite, Wechseldiskonte, Kontokorrentzinsen, Verzugszinsen, Abschreibungen auf aktiviertes Disagio, Umsatzprovisionen u. a. m.  
Nicht hierher gehören gegebene Skonti, da diese bei den Umsatzerlösen (Pos. 1) abzusetzen sind.
- ⑭ Unter den **Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen** ist der Aufwand an Körperschaftsteuer (einschl. Ergänzungsabgabe), Vermögensteuer, Grundsteuer und Gewerbesteuer nachzuweisen, und zwar einschl. Voraus- und Nachzahlungen für andere Jahre sowie Zuführungen zu Steuerrückstellungen.
- ⑮ Bei den **Sonstigen Steuern** sind ebenfalls Voraus- und Nachzahlungen sowie Zuführungen zu den entsprechenden Steuerrückstellungen einzubeziehen.

Nicht hierher gehört die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer), da diese bereits bei den Umsatzerlösen (Pos. 1) abzusetzen war.

Ferner sind nicht hier, sondern unter den Sonstigen Aufwendungen (Pos. 28) nachzuweisen: öffentliche Abgaben, wie z. B. Berufsschulbeiträge, Müllabfuhr- und Straßenreinigungsgebühren für die dem Betrieb und der Verwaltung dienenden Grundstücke, Beiträge zur Industrie- und Handelskammer u. dgl.

**Beiträge zu Berufsgenossenschaften** gehören zu den sozialen Abgaben (Pos. 18).

**Konzessionsabgaben** und ähnliche Entgelte sind in Pos. 28 einzubeziehen.

- ⑯ Soweit in der Bilanz **Sonderposten mit Rücklageanteil** (sog. steuerbegünstigte Rücklagen) ausgewiesen sind, sind die im Rechnungsjahr vorgenommenen Zuführungen hier auszuweisen.
- ⑰ Bei den **Sonstigen Aufwendungen** sind in einer Summe alle Aufwendungen einzusetzen, die nicht bereits bei anderen Aufwandpositionen (Pos. 5, 17 bis 27, 29) nachgewiesen wurden. Dazu gehören u. a. die Fremdleistungen für Unterhaltungsarbeiten, die Konzessionsabgaben und Wegeentgelte sowie alle öffentlichen Abgaben (außer Steuern), ferner Verwaltungskostenbeiträge an die Gemeinde sowie betriebsfremde und sonstige außergewöhnliche Aufwendungen.
- ⑱ Diese Position kommt im Regelfall nur bei Gesellschaften vor. Hier sind die aufgrund von Gewinnabführungsverträgen u. dgl. an andere Unternehmen **abgeführten Gewinne** und Gewinnanteile auf das Ergebnis des laufenden Wirtschaftsjahres einzusetzen.
- ⑲ Der Posten **Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag** weist den im Wirtschaftsjahr neu erzielten Gewinn oder den eingetretenen Verlust vor den Veränderungen der Rücklagen nach.
- ⑳ Hier sind nur solche Entnahmen und Zuführungen nachzuweisen, die bereits vor der Feststellung des Jahresabschlusses vorgenommen werden und die das Ergebnis des Berichtsjahres beeinflussen. Entnahmen, die der Abdeckung eines Verlustvortrages dienen, und Zuführungen aus Gewinnvorträgen beeinflussen das Jahresergebnis nicht und gehören deshalb auch nicht hierher; sie sind innerhalb der Bilanz (C) umzusetzen.

## Zu Abschnitt D – Anlagennachweis

- ① **Umbuchungen** sind alle Vorgänge, bei denen Beträge von Sachanlagepositionen abgebucht und auf andere Sachanlagepositionen übertragen (zugebucht) werden. Hierzu zählen also nicht echte Neuzugänge, Abgänge und Abschreibungen.

**Berichtigungen** ergeben sich u. a. aus steuerlichen Buch- und Betriebsprüfungen.

Bei den Umbuchungen müssen sich Zubuchungen und Abbuchungen in der Summe der Spalten .. 3 und .. 5 ausgleichen, während sich Berichtigungen in der Regel nicht ausgleichen.

- ② Als **Grundstücke usw. mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten** sind alle bebauten Grundstücke auszuweisen, die nach ihrer Zweckbestimmung grundsätzlich dem Betrieb dienen und nicht zu den Grundstücken mit Bahnkörpern usw. (Pos. 71.) oder mit Wohnbauten (Pos. 73.) gehören. Dazu zählen auch Grundstücke mit Bauten zur Abwasserbeseitigung und zur Abfallbeseitigung, z. B. mit Kanälen, Wassertinnen, Kanalisationsanlagen, baulichen Anlagen für Deponien.

Nicht dazu rechnen Maschinen, maschinelle Anlagen und Betriebsvorrichtungen, die mit dem betrieblichen Leistungsbereich im Zusammenhang stehen; diese sind bei Pos. 78. f. auszuweisen.

- ③ Die bei **Verkehrsbetrieben** vorkommende Position **Grundstücke usw. mit Bahnkörpern usw., Kaianlagen usw., Rollbahnen** u. a. enthält außer den genannten Anlagen und Bodenbefestigungen auch Brücken und andere Kunstbauten.

- ④ Die Position **Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen** kommt nur bei Betriebszweigen der **Versorgung** in Betracht. Soweit solche Anlagen für elektrische Bahnen bei reinen Verkehrsunternehmen bestehen, sind sie in Pos. 82. einzubeziehen.

- ⑤ Die **Verteilungsanlagen** bei Betriebszweigen der **Versorgung** mit Strom, Gas, Wasser und Fernwärme umfassen: Anlagen für Umspannung und Umformung, Speicherung, Verdichtung und Druckregelung; Leitungs- und Rohrnetze, Hausanschlüsse, Meßeinrichtungen (einschl. Lagerbestand), Straßenbeleuchtung.

- ⑥ Zu der Position **Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherungsanlagen** bei Betriebszweigen des **Verkehrs** gehören u. a. auch die Stromzuleitungsanlagen für elektrische Bahnen, die Fahrwasserbetonung in den Häfen und die Signaleinrichtungen auf den Rollfeldern der Flugplätze.

- ⑦ Zu den **Fahrzeugen für Personen- und Güterverkehr** gehören nicht Personenfahrzeuge der Verwaltung und Installations-, Pannen- und Spezialfahrzeuge des Betriebes; diese Fahrzeuge gehören zur Betriebs- und Geschäftsausstattung (Pos. 84.).

- ⑧ Hierher gehören auch Gleisbau- und Werkstattmaschinen sowie Treibkraftversorgungsanlagen (bei Verkehrsbetrieben), Siloeinrichtungen und Krananlagen (bei Hafenanlagen), Umwälzanlagen (bei Badeanstalten), Maschinen und maschinelle Anlagen zur Abwasserbeseitigung und zur Abfallbeseitigung (bei Entsorgungsunternehmen) u. a. m.

- ⑨ Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** gehören alle beweglichen Anlagen, die nicht bereits in Pos. 78. bis 82. enthalten sind: Werkstätten- und Büroeinrichtungen, Personenfahrzeuge der Verwaltung, Installations- und Spezialfahrzeuge, Arbeitsgeräte, Mannschaftsausstattungen, Hebezeuge, Baubuden, Modelle und Muster, Rettungseinrichtungen.

Einrichtungen und Ausstattungen von betriebsfremden Anlagen, Lehrküchen, Versuchs- und Forschungsanlagen können – soweit solche Anlagen nicht zu den Grundstücken und Gebäuden (Pos. 70. bis 77. ) gehören – bei Position 82. oder 84. eingesetzt werden.

- ⑩ Bei den **Anlagen in Bau und Anzahlungen auf Anlagen** sind in Spalte .. 2 nur echte Abgänge und in Spalte .. 7 nur echte Abschreibungen und Wertberichtigungen anzugeben; nicht dagegen Umbuchungen, die in die Spalten .. 3 bzw. .. 5 einzusetzen sind. Siehe auch ②.

- ⑪ Die **Summe der Abschreibungen und Wertberichtigungen** (Spalte .. 7) muß mit Pos. 20 der Gewinn- und Verlustrechnung (B) übereinstimmen.

Die **Summe der Restbuchwerte** (Spalte .. 8) ist nach Pos. 1 A der Aktivseite der Bilanz (C) zu übertragen.

# Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

## Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlicher* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

### Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

#### Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel und im Verlagsgewerbe

#### Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

#### Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

#### Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

#### Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseligen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

#### Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

#### Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

#### Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

#### Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

#### Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der psychologischen Praxen

### Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: "Produzierendes Gewerbe" veröffentlicht.

## Reihe 2: Kapitalgesellschaften

### 2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und Anhang) von Kapitalgesellschaften. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und *jährlich* veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Ein Vorbericht enthält für Kapitalgesellschaften des Produzierenden Gewerbes vollständige Angaben aus den Jahresab-

schlüssen der Unternehmen in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. (Mit Ausgabe 1991 vorerst eingestellt).

### 2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Berichtet wird *jährlich* für sämtliche Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) und für Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Zahl der Gesellschaften und das Nominalkapital, und zwar Anfangs- und Endbestand eines Jahres sowie Zugänge und Abgänge, getrennt nach Arten, in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. Zusätzlich wird alle drei Jahre (erstmalig für 1983) der Jahresendbestand, getrennt für beide Rechtsformen, in der Gliederung nach Größenklassen des Nominalkapitals und Wirtschaftszweigen nachgewiesen. Die Angaben sind den Bekanntmachungen im Bundesanzeiger über die Eintragungen in das Handelsregister entnommen. (Mit Ausgabe 1993 vorerst eingestellt).

### Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die *jährliche* Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

## Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

### 4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezembervöffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

### 4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

### Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

---

### Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
651 89 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leine, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen erhältlich.